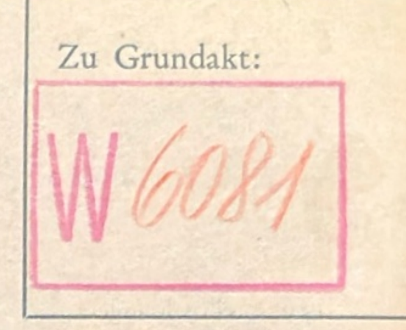
M.Abt.215a

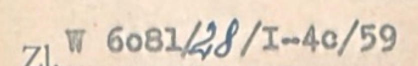
A1-38 2.Bezirk

Afrikanergasse 11

Bundesministerium
für Handel und Wiederaufbau
Verwaltung des Wohnhaus-Wiederaufbaufonds






Zl. W 6081/28/I-4c/59

Schluß- Baukontrolle am 15.7.1959

Baustelle: Wien 2., Afrikanergasse 11

Fondswerber: Gebäudeverwaltung Dr. Wilhelm Zawadil, Wien I.,Singerstr.14

Reihung: 1

Anwesend: Rechn.Rev.Ing. Karl Krampf (f.d.Bundesministerium f.Handel u.W.)
Dr.Adolf Kowar (f.d.Geb.Verw. Dr. Zawadil)
Dipl.Ing. Walter Hecht (Prüfingenieur)
Bmstr.Anton Leimer (Bauführer)

Einrichtung der Baustelle: Ø

Vorgefundene Pläne: Ø

Derzeitiger Bauzustand: Die Wiederherstellungsarbeiten sind beendet.

Österreichische Staatsdruckerei. 5745 57

Schi/15

BUNDESMINISTERIUM FÜR HANDEL UND WIEDERAUFBAU
(Wohnhaus-Wiederaufbaufonds)

Zl. W 6081/1-II/14S-1955.

Bescheid

I.

1. In Erledigung des Ansuchens vom **1.Nov.1954 wird**

Herrn Leopold Österreicher, vertreten durch Herrn Dr.Wilhelm Zawadil, Rechtsanwalt, Wien,I.,Singerstraße 14, - - - - - -

(im folgenden Bewerber genannt) für die Wiederherstellung des Wohnhauses, **Wien,II.,Afrikanergasse 11, - - -**

Grundstück-Nr.: **876 - - -**

Grundbuch der Kat.Gem. **Leopoldstadt - - -** unter EZ.: **9**

im Grunde des § 18,Abs.(2) des Wohnhaus-Wiederaufbaugesetzes (BGBl. Nr. 13o/48) in der derzeit geltenden Fassung ein unverzinsliches Darlehen gem.§ 15,Abs.(2), lit. a) des genannten Gesetzes im Betrage von

S 532.300.-

(in Worten: **Fünfhundertdreißigzweitausenddreihundert** Schilling) bewilligt.Das bewilligte Darlehen stellt einen Höchstbetrag dar. Die endgültige Höhe des Darlehens wird (innerhalb dieses Betrages) erst nach Genehmigung der Schlußabrechnung (siehe Abschn. II, Ziff. 11) festgesetzt.

2. Aus Anlass dieser Bewilligung ist nach Art.II, Abschn.A,Allgemeiner Teil, Post 1, der Bundesverwaltungsabgaben-Verordnung 1957 eine Verwaltungsabgabe in der Höhe von S 1o,- zu entrichten.Der Bewerber wird aufgefordert,diesen Betrag binnen 2 Wochen in Form von Bundesstempelmarken unter Angabe der Nummer **W 6081 - - -** an die Verwaltung des Wohnhaus-Wiederaufbaufonds einzusenden.

2. Afrikanergasse 11

Betr.: Fondsansuchen Wien, II., Afrikanergasse 11-
F-II/19/55 v. 13.4.1955 - W 6081

Wien, den 28.9.1955.

Vermerk zu Formblatt W 10, Pkt. 12c

Das Fondsansuchen enthält die Instandsetzungsarbeiten nach Kriegs- und Zeitschäden an dem zur Gänze bewohnten 3- stöckigen Mittelwohnhaus.

Im Jahre 1952 wurden die Dachflächen hofseitig mit Wr. Taschenziegel, gassenseitig mit Strangfalzziegel (einschl. Innenverstrich) eingedeckt. Die Rauchfangköpfe wurden instandgesetzt und die Dachverblechung erneuert. Das Dachbodenpflaster zeigt an einzelnen Stellen Unebenheiten, über den Wohnungen Nr.16 und 17 sind Deckenteile aufgehängt.

Im Erdgeschoß, insbesondere in der Wohnung Nr.9 ist aufsteigende Grundfeuchte (1.50-2.00 m) erkennbar.

Vorgesehen ist u.a.:

a) die Auswechslung der 3.Stockwerksdecke über den Wohnungen Nr. 16,17 und 18 gegen eine Beton-Fertigteildecke

b) die Untersuchung von 156.00 lfm der 1. und 2. Stockwerksdecke und Auswechslung von ca.100 m2 dieser Decken (Nachweis!).

c) Abweichend vom Altbestand soll im Dachgeschoß eine Waschküche eingebaut werden. Dzt. ist im Hause keine Waschküche vorhanden.

d) Die wenig gegliederte Gassenschaufläche wird in einfacher Form neu gestaltet.

b. wenden:

Die Kosten für die Instandsetzung des Hofgebäudes (dient nur Betriebszwecken) wurden bereits vom Erstprufer aus dem Leistungsverzeichnis gestrichen. Lediglich die Pos. 6 und 7 der Zimmermannsarbeiten (Deckenauswechslung - S 35.910.-) wurden irrtümlich belassen und wären daher zu streichen.

Die Kosten der Zeitschadensbehebung bezw. Verbesserung des Wohnungszustandes betragen ca. S 50.000.- (Aufgliederung siehe Bericht des Erstprüfers).

M. Abt. 25 - Wohnbauförderung
u. Wohnhauswiederaufbau
Außenstelle „Ost"
(Bezirke 2, 20, 21 u. 22)
2, Karmelitergasse 9

DIPL.-ING.
WALTER HECHT
ZIVIL. ING. F. BAUWESEN
WIEN, 65., PEILGASSE 32
A 35-6-79

Wien xxxxx 15. März 1955.

An das

Bundesministerium
für Handel und Wiederaufbau

Wien I.,
Stubenring

Betrifft: Wien II., Afrikandrgasse 11.

Bei Überprüfung der Einreichungsunterlagen wurde auf Grund einer Baubesichtigung mit einem Vertreter der M.A. 25 folgendes festgelegt:

1.) Die Instandsetzung des Hintertraktes kann durch Fondsmittel nicht erfolgen, weil dieser mit dem Wohngebäude (Gassentrakt) in keiner Verbindung steht und keine Wohnungen enthält.

2.) Die Kosten für den Einbau einer Waschküche im Dachgeschoss werden befürwortet.

3.) Als Zeitschaden oder als Kosten für eine Verbesserung des Wohnzustandes sind die folgenden Positionen anzusehen, die im Kostenvoranschlag unkorrigiert belassen wurden und deren Berechtigung dem Ministerium zur Entscheidung vorgelegt wird:

BA Seite 8, Post 30: Trockenlegung Wohnung 1 + 9:	S	25.575,00
Seite 9, Post 37: Ausgetretene Stufen instandsetzen:		5.700,00
Seite 18 + 19: Pos. 90 - 99: Arbeiten im Zusammenhang mit der Gas- und Wasserinstallation		7.460,25
Summe der Baumeisterarbeiten:		38.735,25
Tischler- und Schlosserarbeiten im Zusammenhang mit der Elektroinstallation, Pos. 48:	S	480,00
Anstreicherarbeiten Pos. 4:		280,00
Elektroarbeiten Pos.5: Neuverlegung der Kellerzuleitung		2.889,00
Gasinstallation für Wohnung 1: Pos. 2:		4.167,50
Kaltwasserinstallation für Wohnung 1, Pos. 3:		1.480,05
Abflussleitung für Wohnung 1, Pos.4:		100,50
		9.397,05
G.U.Z. 16%		1.503,53
		10.900,58

1. 15. März 1955

Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau

Baumeisterarbeiten:	S	38.735,25
Professionistenarb.	S	1o.9oo,58
Summe der fraglichen Positionen:	S	49.635,84

Über Wunsch der M.A. 25 ist in Pos. 7 der Zimmermannsarbeiten statt der Tramdecke eine Massivdecke vorzusehen.

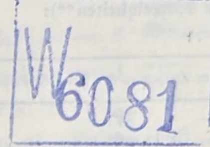
Hochachtungsvoll

DIPL. ING. WALTER HECHT
beh. aut. Zivilingenieur f. Bauwesen
WIEN

Hecht

1

Stempelfrei gemäß § 22 des Wohnhaus-Wiederaufbaugesetzes (BGBl. Nr. 26/1951)



Wohnhaus-Wiederaufbau Ansuchen	W 1

3 fach einzureichen!

(2)

An das

Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau

(Wohnhaus-Wiederaufbaufonds)

in **Wien**

Der (Die) gefertigte(n) Bewerber(in) ersuch(t)(en) **)

a) um ein unverzinsliches Darlehen*),

b) ~~um ein unverzinsliches Darlehen in der Form der Vorfinanzierung*)~~,

c) ~~um die Übernahme der Bürgschaft*)~~,

d) ~~um die Zuerkennung von nicht rückzahlbaren Zuschüssen zur Verzinsung*)~~

[aus de]m Wohnhaus-Wiederaufbaufonds nach dem Wohnhaus-Wiederaufbaugesetz, BGBl. Nr. 26/1951, für das nach[stehen]de Bauvorhaben:

Örtliche Bezeichnung des Bauvorhabens**):

Bundesland: **W i e n** Politischer Bezirk: **Wien**

Gemeinde: **Wien** Straße und Haus Nr.: **2.,Afrikanergasse 11**

Kat. Gem.: **Leopoldstadt** E. Z.: **9** Grundstücknummer(n): **876 Baufläche Haus K.Nr. 9**

Eigentumsverhältnisse**):

Liegenschaftseigentümer: Vor- und Zuname: **Leopold Oesterreicher auch Österreicher**

Staatsbürgerschaft: **USA**

Anschrift: **Indianopolis, 2223 North Alabama Street, Apt. 2 Indiana USA.** Fernruf: **--**

Ist an der Liegenschaft ein Baurecht gem. dem Gesetz v. 26. April 1912 bestellt: ~~Ja~~/Nein*)

Wenn ja: Inhaber des Baurechtes**): Vor- und Zuname:

Staatsbürgerschaft: Anschrift: Fernruf:

Nummer der Baurechtseinlage:

Erbauungsjahr: **1885**

4. Geschosse: Keller, Erdgeschoß, I., II., III., ~~IV., V., VI.~~ Stock, Dachgeschoß (Dachgeschoß im Altbestand für Wohnzwecke zu ....%, für Betriebszwecke zu ....% ausgebaut gewesen)**).

5. Angaben über den Mietzins**):

Höhe des Jahreshauptmietzinses im Jahre **13.145.28** S

Höhe des Jahresbruttomietzinses im Jahre **20.000.--** S

6. Unmittelbare Ursache**) und Zeitpunkt der Beschädigung oder Zerstörung: ~~**Bombentreffer**~~ **1944/45** Nachwirkungen von Bomben (Luftdruck- u. Splitterwirkung)

---

*) Nichtzutreffendes ist zu streichen **) Siehe Merkblatt

St. Dr. Lager-Nr. 916. — Österreichische Staatsdruckerei, Verlag. 6164 53

7. Gegenüberstellung der Nutzflächen und Nutzeinheiten**):

1. Nutzflächen:

	im Zeitpunkt der Kriegseinwirkung	nach Wiederherstellung des Gebäudes
Gesamte Wohnfläche	821.~~54~~ 14 m2	821.~~54~~ 14 m2
Gesamte Betriebs- und Lagerfläche	~~277.25~~ m2 Vord. Geb.: 86.49 Hofgeb.: 190.76	~~277.25~~ m2 86 190
Gesamte Verkehrsfläche	130.73 m2 ✓	130.73 m2
Summe	1.229.~~52~~ 12 m2	1.229.~~52~~ 12 m2

2. Nutzeinheiten:

Anzahl der	im Zeitpunkt der Kriegseinwirkung	nach Wiederherstellung des Gebäudes
Wohnungen	1o ✓	1o ✓
Betriebsstätten und Lagerräume	6, samt Hinterbrache ✓	6 ✓

8. Art und Umfang des geplanten Wiederaufbaues**):
Instandsetzung des durch Kriegseinwirkung zerstörten Wad- und Deckenputzes, Deckenauswechslungen, Instandsetzen des Dachstuhl und der Dachhaut, Einbau einer Waschküche am Dachboden. ✓

9. Weicht die Wiederherstellung vom Altbestand ab**): Ja/~~Nein~~*)
Angabe der Abweichung: Einbau einer Waschküche in das Dachgeschoß!
-.-
Angabe der Gründe:

10. a) Die Baubewilligung**) wurde am 1. 2. 1955 von M. ABT. 36 mit Zahl 2/54

~~b) Eine Baubewilligung ist nicht erforderlich*).~~

11. Angaben über allfällige Zwangsmaßnahmen der Baubehörde**):

12. Fristen für die Baudurchführung**):
Baubeginn innerhalb von 3 Wochen nach Erhalt des Bewilligungsbescheides.
Fertigstellung des Rohbaues innerhalb von ______ Wochen nach Baubeginn.
Beendigung der Bauarbeiten innerhalb von 24 Wochen nach Baubeginn.

13. Gesamtkosten der Durchführung des Bauvorhabens S ~~667.123.03~~ ~~875.417.89~~ 532.300.– ~~614.640.60~~

*) Nichtzutreffendes ist zu streichen **) Siehe Merkblatt

Für das Bauvorhaben wird

a) ein unverzinsliches Darlehen in der Höhe von S ~~875.417.89~~ ~~667.123.03~~ Höchstbetrag ~ S 532.300.–,

b) ein unverzinsliches Darlehen in der Höhe von S ---- in der Form der Vorfinanzierung,

c) die Übernahme der Bürgschaft für S ----,

d) ein nicht rückzahlbarer Zuschuß in der jährlichen Höhe von S --- zur Verzinsung eines Darlehens der --- von S --- angesprochen*).

Verfasser der Pläne, Einreichungs- und Abrechnungsunterlagen**):
Vor- und Zuname: Entwurf-Planungs-Baubüro Ingenieur Anton Leimer Architekt u. Stadtbaumeister
Anschrift: Wien VI, Mariahilfer Str. 95 Ruf A 35-409 Fernruf:

Gesamtbauleiter**):
Vor- und Zuname: Entwurf-Planungs-Baubüro Ingenieur Anton Leimer Architekt u. Stadtbaumeister
Anschrift: Wien VI, Mariahilfer Str. 95 Ruf A 35-409 Fernruf:

Verantwortlicher Bauführer**):
Vor- und Zuname: Entwurf-Planungs-Baubüro Ingenieur Anton Leimer Architekt u. Stadtbaumeister
Anschrift: Wien VI, Mariahilfer Str. 95 Ruf A 35-409 Fernruf:

Ist der verantwortliche Bauführer Generalunternehmer**): Ja/Nein*)

Überprüfer**) der Einreichungs- und Abrechnungsunterlagen:
Vor- und Zuname: DIPL.-ING. WALTER HECHT ZIVIL. ING. F. BAUWESEN
Anschrift: WIEN, 65., PFEILGASSE 32 A 25-6-79 Fernruf:

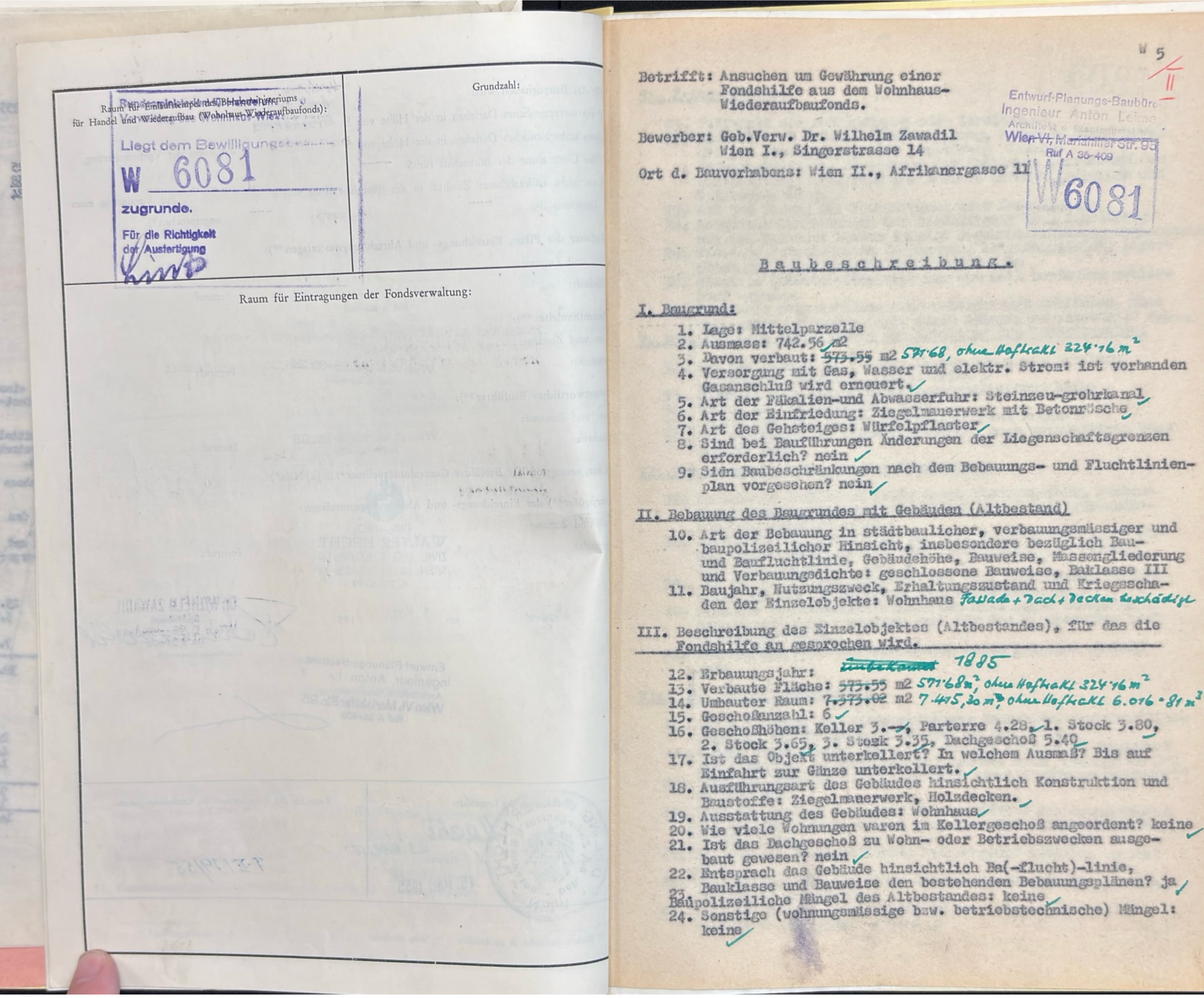
Wien (Ort), am 1. Nov. 195

Dr. WILHELM ZAWADIL Rechtsanwalt Wien I., Singerstraße 13 Tel. R 29-4-78
(Eigenhändige Unterschrift)

Entwurf-Planungs-Baubüro Ingenieur Anton Leimer Architekt u. Stadtbaumeister Wien VI, Mariahilfer Str. 95 Ruf A 35-409

Prüfvermerk des Erstprüfers:	Raum für den Einlaufstempel des Landeshauptmannes:
Hecht 9.3.1692/55 Siegel: DIPL. ING. WALTER HECHT beh. aut. Zivilingenieur f. Bauwesen WIEN Datum: 15. März 1955	M. Abt. 25 Gruppe Wohnhaus-Wiederaufbau Referat Ost Eingelangt 13. April 1955 Zahl F-II/19/55 Beilagen

*) Nichtzutreffendes ist zu streichen **) Siehe Merkblatt



Raum für Einlaufstempel des Bundesministeriums für Handel und Wiederaufbau (Wohnhaus-Wiederaufbaufonds):

Grundzahl:

Liegt dem Bewilligungs...

W 6081

zugrunde.

Für die Richtigkeit der Ausfertigung

[signature]

Raum für Eintragungen der Fondsverwaltung:

W 5

2

II

Entwurf-Planungs-Baubüro
Ingenieur Anton Leimo
Architekt u. Stadtbaumeister
Wien VI, Mariahilfer Str. 95
Ruf A 36-409

W 6081

Betrifft: Ansuchen um Gewährung einer Fondshilfe aus dem Wohnhaus-Wiederaufbaufonds.

Bewerber: Geb.Verw. Dr. Wilhelm Zawadil
Wien I., Singerstrasse 14

Ort d. Bauvorhabens: Wien II., Afrikanergasse 11

Baubeschreibung.

I. Baugrund:

1. Lage: Mittelparzelle
2. Ausmass: 742.56 m2
3. Davon verbaut: ~~573.55~~ m2 571·68, ohne Hoftrakt 324·76 m²
4. Versorgung mit Gas, Wasser und elektr. Strom: ist vorhanden Gasanschluß wird erneuert.
5. Art der Fäkalien-und Abwasserfuhr: Steinzeu-grohrkanal
6. Art der Einfriedung: Ziegelmauerwerk mit Betonrüsche
7. Art des Gehsteiges: Würfelpflaster
8. Sind bei Bauführungen Änderungen der Liegenschaftsgrenzen erforderlich? nein
9. Sidn Baubeschränkungen nach dem Bebauungs- und Fluchtlinienplan vorgesehen? nein

II. Bebauung des Baugrundes mit Gebäuden (Altbestand)

10. Art der Bebauung in städtbaulicher, verbauungsmässiger und baupolizeilicher Hinsicht, insbesondere bezüglich Bau- und Baufluchtlinie, Gebäudehöhe, Bauweise, Massengliederung und Verbauungsdichte: geschlossene Bauweise, Baklasse III
11. Baujahr, Nutzungszweck, Erhaltungszustand und Kriegsschaden der Einzelobjekte: Wohnhaus Fassade + Dach + Decken beschädigt

III. Beschreibung des Einzelobjektes (Altbestandes), für das die Fondshilfe angesprochen wird.

12. Erbauungsjahr: ~~unbekannt~~ 1885
13. Verbaute Fläche: ~~573.55~~ m2 571·68 m², ohne Hoftrakt 324·76 m²
14. Umbauter Raum: ~~7.373.02~~ m2 7.415,30 m³, ohne Hoftrakt 6.016·81 m³
15. Geschoßanzahl: 6
16. Geschoßhöhen: Keller 3.--, Parterre 4.28, 1. Stock 3.80, 2. Stock 3.65, 3. Stock 3.35, Dachgeschoß 5.40
17. Ist das Objekt unterkellert? In welchem Ausmaß? Bis auf Einfahrt zur Gänze unterkellert.
18. Ausführungsart des Gebäudes hinsichtlich Konstruktion und Baustoffe: Ziegelmauerwerk, Holzdecken.
19. Ausstattung des Gebäudes: Wohnhaus
20. Wie viele Wohnungen waren im Kellergeschoß angeordent? keine
21. Ist das Dachgeschoß zu Wohn- oder Betriebszwecken ausgebaut gewesen? nein
22. Entsprach das Gebäude hinsichtlich Ba(-flucht)-linie, Bauklasse und Bauweise den bestehenden Bebauungsplänen? ja
23. Baupolizeiliche Mängel des Altbestandes: keine
24. Sonstige (wohnungsmässige bzw. betriebstechnische) Mängel: keine

IV. Kriegsschaden:

25. Zeitpunkt der Beschädigung oder Zerstörung:
26. Unmittelbare Ursache (Bombenwirkung, Beschuß, Brand usw.) die zur Beschädigung oder Zerstörung führte: Bombennahwirkung: Zerstörung der Dachhaut, Zerrüttung des Mauerwerkes, Zerstörung der Fassade infolge Luftdruck und Splitterwirkung. ✓
27. Art und Umfang der Beschädigung oder Zerstör-ung:
28. Zeitliche Auswirkungen der Beschädigung bzw. Zerstörung auf den Baurest: Decken infolge Dachhautzerstörung angemorscht. ✓
29. Wieviele Nutzeinheiten (Wohnungen, Betriebsstätten, Lagerräume usw) sind ausgefallen? 3 Wohnungen ✓
30. Wieviele Nutzeinheiten sind nur zum Teil benützbar geblieben? ~~-~~ Keine
31. Wievi-ele Nutzeinheiten sind unbeschädigt geblieben, aber dzt. nicht benützbar (z.B. durch Stiegenhauseinsturz)? Keine

V. Durchgeführte Vorkehrungen zur Erhaltung des Gebäuderestes:

32. Art und Umfang der durchgeführten Sicherungsarbeiten (Pölzungen, Notdächer usw.): keine ✓
33. Durchgeführte Abtragungs-(-Spreng)arbeiten: keine ✓
34. Umfang der Schuttabfuhr: keine ✓
35. Angabe der noch lagernden Schuttmengen: keine ✓
36. Art und Menge der wiedergewonnenen, noch verwendbaren Baustoffe: keine ✓

VI. Bauzustand im Zeitpunkt der Einreichung:

37. Bestehende Gefährdung (z.B. durch Absturzgefahr, Deckenüberlastungen, Witterungseinflüsse usw.) noch verwendbarer Gebäudeteile: keine ✓
38. Durchgeführte Überprüfung des dzt. Bauzustandes durch einen Baugewerbetreibenden oder Sachverständigen (event. Gutachten beilegen): Keine
39. Ist das bestehende Mauerwerk der dzt. bewohnbaren Gebäudeteile für den Wiederaufbau noch verwendbar: ja ✓
40. Sidn die Deckenkonstruktionen der dzt. nicht bewohnbaren Gebäudteile noch vorhanden bzw. für den Wiederaufbau noch verwendbar? nein. ✓
41. Ist mit den Wiederaufbauarbeiten schon begonnen worden? nein ✓

VII. Geplanter Wiederaufbau:

43. Art und Umfang des Wiederaufbaues: Instandsetzung des Altbestandes, Einbau einer Waschküche am Dachboden.
44. Werden Abweichungen (An-, Zu- Um-oder Aufbauten) gegenüber dem Altbestan de durchgeführt? Gründe: nein ✓ Waschkü im DG.
45. Wird die Raumausteilung gegenüber dem Altbestande verändert? Gründe: nein ✓
46. Wird das Gebäude auf einer anderen Fläche des Grundstückes als auf der bisher verbaut gewesenen Grundfläche aufgeführt? Gründe: nein ✓
47. Muß für die Baudurchführung Nachbargrund erworben werden? nein ✓
48. Wird das Gebäude auf einem anderen Grundstück (Ausnahmefall) errichtet? Gründe: nein ✓
49. Verbaute Fläche des neu aufgebauten Wohnhauses: wie Altbestand -- ~~573.55 m2~~ 571·68 m²

50. Umbauter Raum des neu aufgebauten Wohnhauses: wie Altbestand — ~~7.373.02~~ m3 7.415'30 m³
51. Geschoßanzahl: wie Altbestand ✓
52. Geschoßhöhen: wie Altbestand ✓
53. Ausführungsart der Wiederherstellung hinsichtlich Konstruktion undBau-stoffe(Verwendung von Abbruchmaterial, Schuttverwertung): wie Altbestand ✓
54. Ausstattung der wiederherzustellenden Bauteile: —
55. Wieviele Nutzeinheiten (Wohnungen, Betriebsstätten, Lagerräume) werden durch die Bauführung gewonnen? siehe 29
56. Anzahl der Kellerwohnungen im neu aufgebauten Wohnhaus: Keine
57. Anzahl der zusätzlich eingebauten Dachbodenwohnungen: Keine
58. Baustellenorganisation: Mittelbaustelle. ✓

Ing. Anton Leimer
Architekt und Stadtbaumeister

DIPL. ING. WALTER HECHT
beh. aut. Zivilingenieur f. Bauwesen
WIEN

Hecht
G.Z. 1692/55

15. März 1955

Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau
Verwaltung des Wohnhaus-Wiederaufbaufonds

W 6081

zugrunde.

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung

Tsch./Ed

Entwurf-Planungs-Bau
Ingenieur Anton L...
Architekt u. Baum...
Wien VI, Mariahilfer Str.
Ruf A 35-409

Betr.: Wien 2., Afrikanergasse 11.-

Aufschlüsselung zur Baubeschreibung.

I/2)	$\frac{31.40 + 23.20}{2} \times 27.20$	=	742.56 m2
I/3)	27.20 x 9.10 = 247.52 Hintertrakt		
	$\frac{27.10 + 24.40}{2} \times 12.45 =$ ~~220.59~~ 318.72		
	6.80 x 0.80 = 5.44	=	~~573.55~~ 571.68 m2
			ohne Hintertrakt 324.16 m²
III/13	Ausmaß wie I/3	=	~~573.55~~ m2 571.68
III/14)	27.20 x 9.10 x 4.10 7.60+4.60	=	~~1.114.83~~ 1.014.83 m2
	$27.20 \times 9.10 \times$ ~~$\frac{1.10+2.80}{2}$~~ davon 50%	=	~~241.33~~ m2 383.66
	$\frac{27.10 + 24.40}{2} \times 12.45 \times 3.00$ dav. 50%	=	480.88 m2
	$\frac{27.10 + 24.40}{2} \times 12.45 \times 15.80$	=	5.065.~~32~~ 27 m2
	$\frac{27.10 + 24.40}{2} \times 12.45 \times \frac{4.80}{2}$ dav. 50%	=	384.7~~1~~0 m2
	6.80 x 0.80 x 15.80	=	85.95 m2
			~~7.373.02~~ m2
			7.415.30

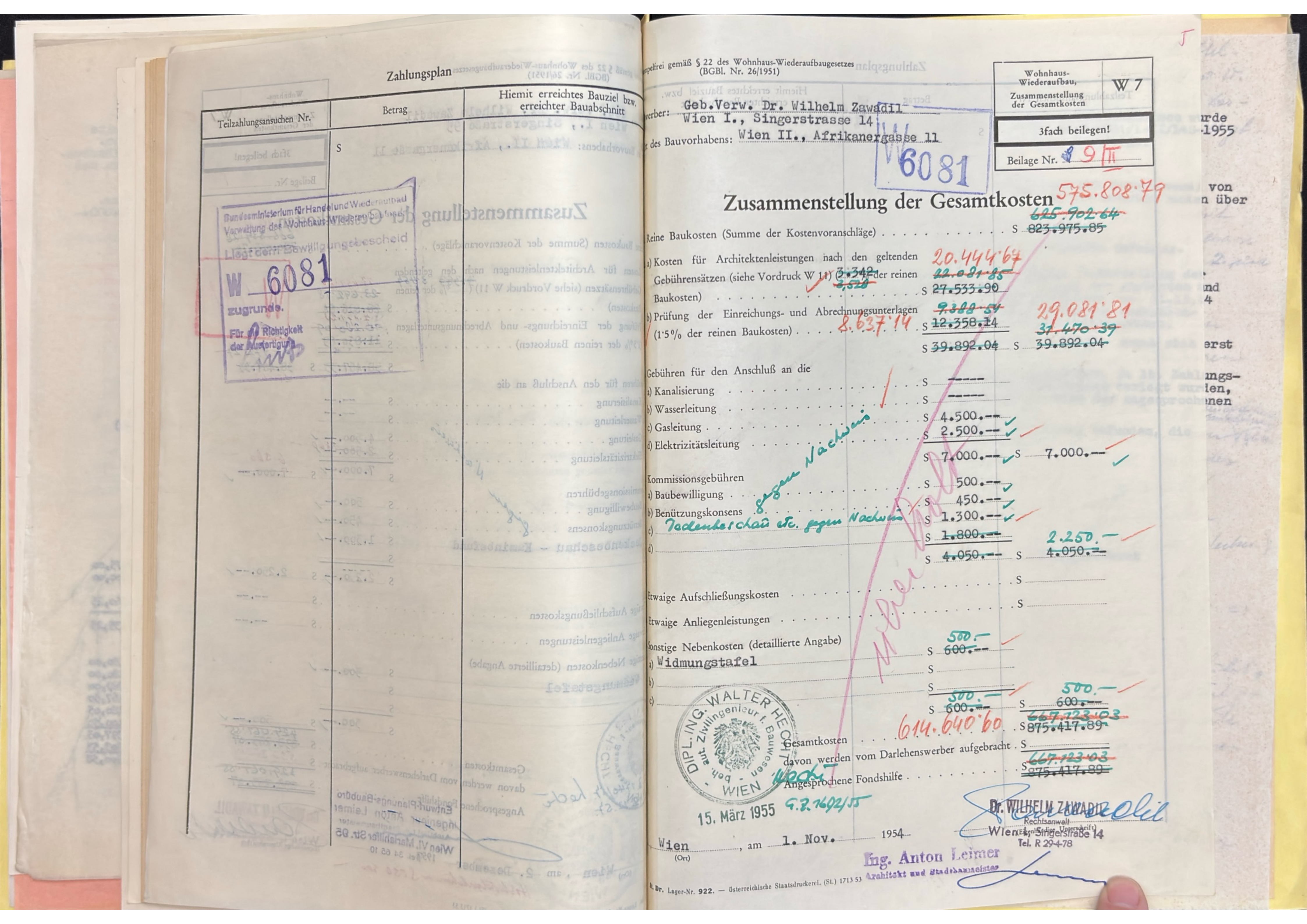
Ohne Hoftrakt: 6.076.81 m³

Ing. Anton Leitner
Architekt und Stadtbaumeister

DIPL. ING. WALTER HECHT
beh. aut. Zivilingenieur f. Bauwesen
- WIEN -

Hecht
G.Z. 7692/55

15. März 1955



Zahlungsplan

Teilzahlungsansuchen Nr.	Betrag	Hiemit erreichtes Bauziel bzw. erreichter Bauabschnitt
	S	

Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau
Verwaltung des Wohnhaus-Wiederaufbaufonds
Liegt dem Bewilligungsbescheid
W 6081
zugrunde.
Für die Richtigkeit der Ausfertigung

Stempelfrei gemäß § 22 des Wohnhaus-Wiederaufbaugesetzes (BGBl. Nr. 26/1951)

Wohnhaus-Wiederaufbau, Zusammenstellung der Gesamtkosten — W 7

3fach beilegen!

Beilage Nr. 8 9/II

Darlehenswerber: Geb.Verw. Dr. Wilhelm Zawadil
Wien I., Singerstrasse 14

Ort des Bauvorhabens: Wien II., Afrikanergasse 11

W 6081

Zusammenstellung der Gesamtkosten

575.808·79

Reine Baukosten (Summe der Kostenvoranschläge)		S ~~625.902·64~~ ~~823.975.85~~
a) Kosten für Architektenleistungen nach den geltenden Gebührensätzen (siehe Vordruck W 11) ~~3.342~~ 3,528 % der reinen Baukosten)	20.444·67 ~~22.081·85~~ S ~~27.533.90~~	
b) Prüfung der Einreichungs- und Abrechnungsunterlagen (1·5 % der reinen Baukosten)	8.637·14 ~~9.388·54~~ S ~~12.358.14~~	29.081·81 ~~31.470·39~~
	S ~~39.892.04~~	S ~~39.892.04~~
Gebühren für den Anschluß an die		
a) Kanalisierung	S -----	
b) Wasserleitung	S -----	
c) Gasleitung	S 4.500.--	
d) Elektrizitätsleitung	S 2.500.--	
gegen Nachweis	S 7.000.--	S 7.000.--
Kommissionsgebühren		
a) Baubewilligung	S 500.--	
b) Benützungskonsens	S 450.--	
c) Todenbeschau etc. gegen Nachweis	S 1.300.--	
d)	S ~~1.800.--~~	
	S ~~4.050.--~~	2.250.— S ~~4.050.--~~
Etwaige Aufschließungskosten		S
Etwaige Anliegenleistungen		S
Sonstige Nebenkosten (detaillierte Angabe)		
a) Widmungstafel	500.— S ~~600.--~~	
b)	S	
c)	S	
	500.— S ~~600.--~~	500.— S ~~600.--~~
Gesamtkosten		614.640·60 ~~667.123·03~~ S ~~875.417.89~~
davon werden vom Darlehenswerber aufgebracht		S
Angesprochene Fondshilfe		~~667.123·03~~ S ~~875.417.89~~

Dipl. Ing. Walter Hecht, beh. aut. Zivilingenieur f. Bauwesen, Wien

Hecht
15. März 1955 G.Z. 1692/55

Wien, am 1. Nov. 1954

Dr. WILHELM ZAWADIL
Rechtsanwalt
Wien I., Singerstraße 14
Tel. R 29-4-78
(Unterschrift)

Ing. Anton Leimer
Architekt und Stadtbaumeister

St. Dr. Lager-Nr. 922. — Österreichische Staatsdruckerei. (St.) 1713 53

Zahlungsplan

Teilzahlungsansuchen Nr.	Betrag	Hiemit erreichtes Bauziel bzw. erreichter Bauabschnitt
	S	

II., Afrikanergasse 11 - Nachtrag

Für die Instandsetzung des dreistöckigen Mittelwohnhauses wurde mit Bescheid des B.M.f.H.u.W.,v. 11.4.1958, Zl.W 6081/1-II/14S-1955 ein Darlehen mit einem Betrag von S 532.300.- bewilligt.

Der Nachtrag enthält:

a) die Instandsetzung (Aushacken und Streichen mit Karbolineum) von Dippelbaumdecken bzw. teilweise Aufhängung von solchen Decken über dem 1.,2. und 3. Stockwerk.

b) Instandsetzung von Teilen der Dachkonstruktion.

c) Tischler-,Schlosser-und Glaserarbeiten kleineren Umfanges.

Die unter a) aufgeführten Leistungen wurden lt.Mitteilung der bauausführenden Unternehmung zum Teil an Stelle der geplanten und genehmigten Positionen des Leistungsverzeichnisses Pos. 11,13,14 und 35 (Auswechslung von 302 m2 + 100 m2 schadhafter Deckenkonstruktionen gegen Stahlbeton-Fertigteildecken) durchgeführt.

Die Notwendigkeit der Leistungen unter b) und c) ergab sich erst im Zuge der Bauausführung.

Die Arbeiten wurden bereits zur Gänze ausgeführt. Da lt. Zahlungsansuchen Nr.3 ca. 348 m2 Stahlbeton-Fertigteildecken verlegt wurden, kann das eingesparte Ausmaß von 54 m2 zur Deckung der angesprochenen Nachtragskosten herangezogen werden.

Die Angaben des Erstprüfers wurden für richtig befunden, die Genehmigung des Nachtrages wird empfohlen.

Wien,am 15.4.1959.

Oberstadtbaurat

Ma.

Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau
(Wohnhaus-Wiederaufbaufonds)

Zl. W 6081/26-I/4b/59

Zahlungsansuchen Nr. Schluß

Beilagen

1. An die Geb.Verw. Dr. Wilhelm Zawadil, Wien 1., Singerstr. 14

Auf Grund des (Schluß)-Zahlungsansuchens Nr. Schluß wurden für das Bauvorhaben Wien 2., Afrikanerg. 11 angewiesen:

a) für Bauleistungen einschließlich der Nebenkosten Rest S 52.600,--

auf Konto Nr. 166.177 bei der

über PSA

b) für 1%ige Prüfgebühr . . . . S 830,--

auf Konto Nr. 148.329 bei der

über PSA

daher insgesamt S 53.430,--

Ergeht gleichlautend an:

2. a) den Landeshauptmann von Wien, MA. 25, Wien, XVII., Parhamerplatz 18;

b) den Landeshauptmann von ---
in

Magistratsabteilung 25
Eingel. 12. AUG. 1959
Zl. .... Blg. ....

3. Herrn Dipl.Ing. Walter Hecht
in Wien 8., Pfeilg. 32

3. August 1959

Für den Bundesminister:
Dr. Kröner

Für die Richtigkeit der Ausfertigung:
[signature]

St. Dr. Lager-Nr. 930. — Österreichische Staatsdruckerei, Verlag. (St.) 12.008 58

Raum für Vermerke des Bundesministeriums für Handel und Wiederaufbau.

Bitte Fußnote 7) zu beachten!

...us-Wiederaufbaugesetzes vom ...egen, mit einer Geldstrafe bis ...

⁷) Wird vom Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau eingesetzt.

...e. Nr.[4]	Firma[5]	Leistungs-Rechnung Datum	Nr.	Betrag S	g	Festgest. Betrag[6] S	g	Vermerk der Prüfstelle
	Übertrag:			~~550.282.86~~ 524.952.10				
			Gesamtbetrag:	~~550.282.86~~ 524.952.10				

Bisherige Gesamtbaukosten:[7]	518.600.–
Bisherige Überweisungen:[7]	466.000,–
Restguthaben:[7]	52.600,–
Auf vorliegendes Zahlungsansuchen anzuweisender Betrag:[7]	52600.–

Bitte Fußnote [7] zu beachten!

Ich nehme zur Kenntnis, daß unrichtige Angaben gemäß § 24 des Wohnhaus-Wiederaufbaugesetzes vom 16. Juni 1948, BGBl. Nr. 130, insofern sie nicht einer strengeren Strafbestimmung unterliegen, mit einer Geldstrafe bis zu S 30.000, bzw. drei Monate Arrest bestraft werden.

Wien, am 20.4.1959
(Datum)

Dr. WILHELM ZAWADIL
Rechtsanwalt
Wien I., Singerstraße 14
Tel. 52 83 78
(Unterschrift des Darlehensnehmers)

Vorstehendes Zahlungsansuchen fachtechnisch und rechnerisch ~~überprüft~~ (richtiggestellt).
Festgestellter Betrag: S 524.952.10

12. Juni 1959

DIPL. ING. WALTER HECHT Zivilingenieur f. Bauwesen WIEN

(Unterschrift)

Eine Teilanweisung wird auf Grund der festgestellten bisherigen Gesamtbaukosten von S .... beantragt.

Raum für Vermerke des Bundesministeriums für Handel und Wiederaufbau.

---

[7]) Wird vom Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau eingesetzt.

Stempelfrei gemäß § 22 des Wohnhaus-Wiederaufbaugesetzes (BGBl. Nr. 130/1948)

Wohnhaus-Wiederaufbau Zahlungsansuchen	W

Zweitschrift für den zuständigen Landeshauptmann

Grund-Zahl: W 6o81 ✓

Name des Darlehensnehmers oder dessen Bevollmächtigten: Geb.Verw.Dr.Wilh.Zawadil, R.A.

Anschrift des Darlehensnehmers oder dessen Bevollmächtigten: Wien I., Singerstrasse 14 Tel.-Nr.

An das

Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau[1]

(Wohnhaus-Wiederaufbaufonds)

in

Wien,

SCHLUSS- Zahlungsansuchen Nr. ✓ [2]

Laut Bescheid vom 11.4.1958, Zl. W 6o81/I-II/14 S - 1955 wurde für die Wiederherstellung des durch Kriegseinwirkung beschädigten — zerstörten — Wohnhauses in Wien 2., Afrikanergasse 11 ein Kredit bis zu S .... bewilligt.

Es wird um Überweisung des nachfolgend aufgegliederten Betrages von S ~~524.952.10~~ 550.282.86 - auf Konto-Nr. .... des[3] .... der[3] .... (P.S.A. ....) in Wien ersucht.

Lfde. Nr.[4]	Firma[5]	Leistungs-Rechnung Datum	Leistungs-Rechnung Nr.	Betrag S	Betrag g	Festgest. Betrag[6] S	Festgest. Betrag[6] g	Vermerk der Prüfstelle
1)	Ing.Ant.Leimer (Bauarbeiten)	20.4.59 ✓	I ✓	~~479.842.51~~ 515.039.08		493.727,91		
2)	Ing.Ant.Leimer (Arch.Gebühren lt.Formblatt W 11)	20.4.59 ✓	II ✓	~~17.354.41~~ 18.294.19		17.537,22		
3)	Gebühren lt.Formblatt W 7	20.4.59 ✓	III ✓	4.855.97 ~~9.224.--~~				
4)	Überprüfungsgebühren 1.5 % lt.Formblatt W 11 ✓			~~2.499.21~~ 7.725.59-		2.490,40		
				~~524.952.10~~				
				550.282.86 -				

12. Juni 1959

DIPL. ING. WALTER HEIDT ... Zivilingenieur ... WIEN

Anmerkung:

[1] Dieses Zahlungsansuchen ist, falls die Überprüfung durch einen staatlich befugten und beeideten Ziviltechniker vorgeschrieben ist, über diesen einzureichen.
[2] Falls dieses Zahlungsansuchen die Endabrechnung des gesamten Bauvorhabens darstellt, ist über das Wort „Zahlungsansuchen" das Wort „Schluß" zu setzen. Jedes Zahlungsansuchen ist vom Darlehensnehmer jeweils fortlaufend zu numerieren.
[3] Name des Kontoinhabers und Kreditinstituts.
[4] Jede Firma hat jeweils unter derselben „Lfde. Nr." aufzuscheinen.
[5] In dieses Zahlungsansuchen sind nicht nur die neuerstellten Leistungsrechnungen aufzunehmen, sondern auch die Endsummen sämtlicher Leistungsrechnungen von Firmen einzutragen, die in dem vorhergehenden Zahlungsansuchen aufscheinen.
[6] Ausschließlich für Vermerke der Fondsverwaltung freizuhalten.

St. Dr. Lager-Nr. 924. — Österreichische Staatsdruckerei, Verlag. (St.) 7880 58

Dient nur zur Verrechnung der 1%igen Prüfgebühr.

Stempelfrei gemäß § 22 des Wohnhaus-Wiederaufbaugesetzes (BGBl. Nr. 26/1951).

Beilage zu Zahlungsansuchen Nr. Schluss

Wohnhauswiederaufbau Leistungsrechnung	W 8 a
3fach einzureichen	

Grundzahl

W 6081

Name des Kreditnehmers: Dr. Wilhelm Zawadil

Anschrift des Bauvorhabens: Wien 2., Afrikanergasse 11

Rechnungsleger: Dipl.Ing.Walter Hecht

Anschrift: Wien 8., Pfeilgasse 32/21

An das

Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau

(Wohnhaus-Wiederaufbaufonds)

in Wien

261/59

Ort: Wien

Datum: 12.Juni 1959

~~Teil-*)~~
Schluß-*)

Leistungsrechnung Nr. 5

(Honorarnote)

Auf Grund des beiliegenden Zahlungsansuchens ~~Nr.~~ Schluss des obenangeführten Kreditnehmers ersuche ich um Überweisung meines Prüfhonorars in der Höhe von 1% der im Zahlungsansuchen von der (den) bauausführenden Firma (Firmen) nachgewiesenen Leistungen.

		Festgestellter Betrag in S:
Gesamtbetrag**): 1% ~~499.842,51~~	S ~~4.998,43~~	4.930.–
Bisherige Überweisung	S 4.100,00 ✓	
Restguthaben	S ~~898,43~~	
Anzuweisender Betrag:		830.–
Dem Kreditnehmer gleichzeitig angewiesener Teilbetrag:		52.600.–

Den auszuweisenden Betrag bitte ich auf Postsparkassenkonto-Nr. 148.329, lautend auf Dipl. Ing.Walter Hecht oder auf

Bankkonto-Nr. ...., bei der (dem) ....
(Name des betreffenden Kreditinstitutes)

über PSA-Wien Nr. .... zur Überweisung zu bringen.

DIPL. ING. WALTER HECHT Zivilingenieur f. Bauwesen WIEN

Walter Hecht
(Unterschrift)

Anmerkung: Diese Honorarnote ist nur zusammen mit einem Zahlungsansuchen des Kreditnehmers einzureichen.

*) Nichtzutreffendes ist zu streichen.
**) Der Gesamtbetrag beinhaltet nicht nur die neu beantragte Prüfgebühr, sondern die Summe sämtlicher vorhergehender Honorarnoten.
Der starkumrandete Teil wird vom Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau ausgefüllt.

St. Dr. Lager-Nr. 991. — Österreichische Staatsdruckerei, Verlag. (St.) 4249 57

...pelfrei gemäß § 22 des Wohnhaus-Wiederaufbaugesetzes (BGBl. Nr. 130/1948)

Beilage zum Zahlungsansuchen Nr. Schluss

Wohnhauswiederaufbau Leistungsrechnung	W 8

3 fach einzureichen

Name des Darlehensnehmers: bevollm.Geb.Verw.Dr.Wilhelm Zawadil,R.A. Wien I.,Singerstr. 14

Anschrift des Bauvorhabens: Wien 2.,Afrikanerg.11

Rechnungsleger: Ing.Anton Leimer

Anschrift: Wien 6.,Mariahilferstr.95

Grundzahl W 6o81

An die
Gebäudeverwaltung
Dr.Wilhelm Z a w a d i l,R.A.
in W i e n I., Singerstrasse 14

Ihre Bestellungs-Nr. (Tag)
Haus: 2.,Afrikanerg.11

Unsere Auftrags-Nr. und Zeichen Bm.Lei/Ed/K W 6o81/I-II/14S 1955

Ort: Wien, Datum: 2o.4.1959

SCHLUSS-Leistungsrechnung Nr. II [1])

Zeit der Leistung, Lieferung: 1954 - 2o.4.1959 Beilagen: 0

Postsparkassenkonto-Nr.

Bank:

Zahlungsbedingungen:

Kontobezeichnung:

Konto-Nr.

Erfüllungsort und Gerichtsstand für beide Teile ist Wien

Post-Nr. des Kostenvoranschlages	Menge, Maßeinheit	Gegenstand	Einheitspreis S	g	Betrag S	g	Festgestellter Betrag [2]) S	g
		Architektengebühren (lt.Formblatt W 11)						
		Arbeitsgruppe B/I 2,351 % v. ~~515.o39.o8~~ 499.842.51 =			~~12.1o8.57~~ ~~11.751.30~~			
		Arbeitsgruppe B/III 1,2o1 % v. ~~515.o39.o8~~ ~~499.842.51~~ = 3,552 % 493.727,91			~~6.185.62~~ 6.003.11 17.537,22			
		Transport			~~18.294.19~~ 17.754.41			

Anmerkung: In diese Leistungsrechnung sind sämtliche vom Arbeitsbeginn bis zum Abrechnungstag durchgeführten Leistungen, Lieferungen usw. aufzunehmen, also auch jene, die schon bei vorangegangenen Leistungsrechnungen angeführt wurden. Nach der Endsumme sind alle bereits seitens des Auftraggebers geleisteten Teilzahlungen einzutragen, von der Gesamtrechnungssumme in Abzug zu bringen und hiemit die Restschuld auszuweisen.

[1]) Falls diese Leistungsrechnung die Schlußrechnung darstellt, ist über das Wort „Leistung" das Wort „Schluß" — Leistungsrechnung zu setzen. Die Leistungsrechnungen sind von jeder Firma jeweils fortlaufend zu numerieren.

[2]) Von der überprüfenden Stelle einzutragen.

St. Dr. Lager-Nr. 923a. — Österreichische Staatsdruckerei, Verlag. (St.) 12.575 58

Stempelfrei gemäß § 22 des Wohnhaus-Wiederaufbaugesetzes (BGBl. Nr. 130/1948)

bevollm.Geb.Verw.Dr.Wilhelm Zawadil,R.A.

Name des Darlehensnehmers: Wien I., Singerstr. 14

Anschrift des Bauvorhabens: Wien 2.,Afrikanerg.11

Rechnungsleger: Ing.Anton Leimer

Anschrift: Wien 6.,Mariahilferstr.95

Beilage zum Zahlungsansuchen Nr. Schluß

Wohnhauswiederaufbau Leistungsrechnung	W 8

3 fach einzureichen

Grundzahl
W 6 o 8 1

An die
Gebäudeverwaltung
Dr.Wilhelm Zawadil,R.A.
in Wien I., Singerstrasse 14

Ihre Bestellungs-Nr. (Tag)
Haus: 2.,Afrikanergasse 11

Unsere Auftrags-Nr. und Zeichen Bm.Lei/Ed/N W 6081/I-II/14S-1955

Ort: Wien, Datum: 2o.4.1959

SCHLUSS-Leistungsrechnung Nr. III [1]

Zeit der Leistung, Lieferung: 1954 - 2o.4.1959 Beilagen: –

Postsparkassenkonto-Nr.:
Bank:
Zahlungsbedingungen:

Kontobezeichnung:
Konto-Nr.:
Erfüllungsort und Gerichtsstand für beide Teile ist Wien

Post-Nr. des Kostenvoranschlages	Menge, Maßeinheit	Gegenstand	Einheitspreis S	g	Betrag S	g	Festgestellter Betrag [2] S	g
		Gebühren lt.Formblatt W 7)						
		3/c) Gasleitung	4.5oo.-- (3.515.67)					
		3/d) Elektrizitätsleitung	1.86o.--		6.36o.-- (3.515.67)			
		4/Kommissionsgebühren	(332.50)					
		a) Baubewilligung	5oo.--					
		b) Benützungskonsens	45o.--					
		c) Deckenbeschau-Kaminbefund	1.3oo.-- (507.80)		2.25o.-- (840.30)			
		7/ Sonstige Nebenkosten Widmungstafel	5oo.--					
		Div.Abgaben:						
		Mag.Abt. 35 G-Platzbenütz.	68.--		(500.-)			
		Mag.Abt. 2o	46.--		614.--			
					(4.855.97)			
		Transport			9.224.--			

Anmerkung: In diese Leistungsrechnung sind sämtliche vom Arbeitsbeginn bis zum Abrechnungstag durchgeführten Leistungen, Lieferungen usw. aufzunehmen, also auch jene, die schon bei vorangegangenen Leistungsrechnungen angeführt wurden. Nach der Endsumme sind alle bereits seitens des Auftraggebers geleisteten Teilzahlungen einzutragen, von der Gesamtrechnungssumme in Abzug zu bringen und hiemit die Restschuld auszuweisen.

[1] Falls diese Leistungsrechnung die Schlußrechnung darstellt, ist über das Wort „Leistung" das Wort „Schluß" — Leistungsrechnung zu setzen. Die Leistungsrechnungen sind von jeder Firma jeweils fortlaufend zu numerieren.

[2] Von der überprüfenden Stelle einzutragen.

St. Dr. Lager-Nr. 923a. — Österreichische Staatsdruckerei, Verlag. (St.) 12.575 58

12. Juni 1959

[Fr]ei gemäß § 22 des Wohnhaus-Wiederaufbaugesetzes (BGBl. Nr. 130/1948)

[B]evollm.Geb.Verw.Dr.Wilhelm Zawadil,R.A.

Name des Darlehensnehmers: Wien I.,Singerstr.14

Anschrift des Bauvorhabens: Wien II.,Afrikanerg.11

Rechnungsleger: Ing.Anton Leimer

Anschrift: Wien 6.,Mariahilferstr. 95

Beilage zum Zahlungsansuchen Nr. Schluß

Wohnhauswiederaufbau Leistungsrechnung	W 8

3 fach einzureichen

Grundzahl W 6o81

An die
Gebäudeverwaltung
Dr. Wilhelm Zawadil, R.A.
in Wien I., Singerstrasse 14

Ihre Bestellungs-Nr. (Tag)
Haus: Wien 2.,Afrikanerg.11

Unsere Auftrags-Nr. und Zeichen Bm.Lei/Ed/N W 6o81/I-II/145-1955

Ort: Wien,
Datum: 2o.4.1959

SCHLUSS-Leistungsrechnung Nr. I [1])

Zeit der Leistung, Lieferung: 21.5.1958 - 18.4.1959 Beilagen: 12

Postsparkassenkonto-Nr.

Bank:

Zahlungsbedingungen:

Kontobezeichnung:

Konto-Nr.

Erfüllungsort und Gerichtsstand für beide Teile ist Wien

Post-Nr. des Kostenvoranschlages	Menge, Maßeinheit	Gegenstand	Einheitspreis S	g	Betrag S	g	Festgestellter Betrag [2]) S	g
		I. Baumeisterarbeiten						
		a) Arbeiten im Dachgeschoß u. über Dach des Strassentraktes						
1.)	1.5o m3	lockeres Kaminkopfmauerwerk abtragen, Schutt zur Abfuhr deponieren je m3	12o.	--	18o.	--		
2.)	1.5o m3	Kaminkopfmauerwerk aufführen und herstellen der Betonabdeckplatte je m3	55o.	--	825.	--		
3.)	2o.06 m2	Mauerwerksflächen der Kaminköpfe abscheren, frisch verschiessen und patschokieren sowie weissen je m2	23.	--	461.	38		
		Transport			1.466.	38		

Anmerkung: In diese Leistungsrechnung sind sämtliche vom Arbeitsbeginn bis zum Abrechnungstag durchgeführten Leistungen, Lieferungen usw. aufzunehmen, also auch jene, die schon bei vorangegangenen Leistungsrechnungen angeführt wurden. Nach der Endsumme sind alle bereits seitens des Auftraggebers geleisteten Teilzahlungen einzutragen, von der Gesamtrechnungssumme in Abzug zu bringen und hiemit die Restschuld auszuweisen.

[1]) Falls diese Leistungsrechnung die Schlußrechnung darstellt, ist über das Wort „Leistung" das Wort „Schluß" — Leistungsrechnung zu setzen. Die Leistungsrechnungen sind von jeder Firma jeweils fortlaufend zu numerieren.

[2]) Von der überprüfenden Stelle einzutragen.

St. Dr. Lager-Nr. 923. — Österreichische Staatsdruckerei, Verlag. (St.) 15.009 57

Post-Nr. des Kostenvoranschlages	Menge, Maßeinheit	Gegenstand	Einheitspreis S g	Betrag S g	Festgestellter Betrag²) S g
				1.466.38	
4.)	2 Stk.	Rauchfangaufsätze auslösen, abheben und wieder versetzen je Stk.	110.--	220.--	
5.)	167.95 m2	Mauerwerksflächen im Dachgeschoß abscheren, frisch verschiessen und patschokkieren sowie weissen je m2	20.--	3.359.--	
6.)	5 Stk.	schadhafte Kamintürl auslösen und neue, vom Schlosser angelieferte, versetzen je Stk.	44.--	220.--	
		a)		5.265.38	
		b) Arbeiten im Zusammenhang mit der Deckenauswechslung			
7.)	~~302.10~~ 300.64 m2	Dachbodenpflaster samt Beschüttung abheben, Schutt ablassen und zur Abfuhr deponieren je m2	15.--	~~4.531.50~~ 4.509.60	
8.)	102.15 ml	Auflager der Decken freistemmen und zur Verlegung der neuen Decke herrichten je ml	40.--	4.086.--	
9.)	~~256.48~~ 257.16 m2	Deckenputz auf Gängen und in Wohnungen abschlagen, Schutt zur Abfuhr lagern je m2	6.50	~~1.667.12~~ 1.671.54	
10.)	22.26 m2	Mauerwerk der Scheidewände abtragen, Schutt zur Abfuhr deponieren je m2	16.50	367.29	
11.)	~~203.27~~ 198.72 m2	schadhafte Dippelbaumdecke auslösen und zur Abfuhr lagern je m2	22.--	~~4.471.94~~ 4.371.84	
12.)	10.-- ml	bestehende Aufhängungen an 4 Stellen auslösen je ml	94.--	940.--	
				15.946.27	

²) Von der überprüfenden Stelle einzutragen.

Einlageblatt zur Leistungsrechnung W 8

Beilage zum Zahlungsansuchen Nr. 1

Blatt

Post-Nr. des Kostenvoranschlages	Menge, Maßeinheit	Gegenstand	Einheitspreis S g	Betrag S g	Festgestellter Betrag²) S g
				15.946.27	
13.)	~~188.48~~ 183.93 m2	Betonfertigteildecke liefern und verlegen je m2	174.--	~~32.795.52~~ 32.003.82	
14.)	102.15 ml	Auflager ausmauern je ml	20.--	2.043.--	
15.)	~~228.38~~ 226.92 m2	Dachbodenpflaster samt Beschüttung wieder aufbringen je m2	26.--	~~5.937.88~~ 5.899.92	
16.)	22.26 m2	Scheidemauern nach Deckenauswechslung nachmauern je m2	46.--	1.023.96	
17.)	73.72 m2	Schlackenbeton am Dachboden herstellen, als Ergänzung des fehlenden Dachbodenpflasters je m2	12.--	884.64	
18.)	~~256.48~~ 257.16 m2	Stukkaturgerüst im 3.Stock aufstellen je m2	5.60	~~1.436.29~~ 1.440.10	
19.)	~~256.48~~ 257.16 m2	Deckenputz auf Fertigteildecke sowie auf Dippelbaumdecke mit einfacher Rohrung herstellen je m2	32.50	~~8.335.60~~ 8.357.70	
20.)	68.27 m2	Wandputz an den nachgemauerten Scheidewänden und als Anschlußputz ergänzen je m2	26.--	1.775.02	
		b)		~~70.295.76~~ 69.374.43	
		c) Arbeiten in der Einfahrt, auf Gängen, im Stiegenhaus und in den Wohnungen			
21.)	~~795.61~~ 653.130 m2	schadhaften Wandputz in kleinen Ausmassen verteilt auf das ganze Gebäude abschlagen je m2	5.30	~~4.216.73~~ 3.462.49	

²) Von der überprüfenden Stelle einzutragen.

Einlageblatt zur Leistungsrechnung W 8

Beilage zum Zahlungsansuchen Nr. 2
Blatt

Post-Nr. des Kostenvoranschlages	Menge, Maßeinheit	Gegenstand	Einheitspreis S	g	Betrag S	g	Festgestellter Betrag[2] S	g
22.)	~~795.61~~ ~~82.35~~ 653.30 m2	Wandputz aufbringen, sonst wie Pos. vor je m2			3.462.49			
23.)	82.35 m2	schadhaften Deckenputz auf Gewölbe abschlagen je m2	26.--		~~20.685.86~~ 76.985.80			
24.)	82.35 m2	Deckenputz auf Gewölbe aufbringen je m2	11.--		905.85			
25.)	67.-- m2	schadhaften Deckenputz im Stiegenhaus, auf Gängen und in Wohnungen abschlagen und wieder herstellen je m2	36.--		2.964.60			
26.)	~~148.74~~ 749.35 m2	Gerüstung für den in Pos. 24 und 25 hergestellten Deckenputz aufstellen je m2	46.--		3.082.--			
27.)	~~220.20~~ 220.23 m2	schadhaften Brettelboden abheben, Beschüttung für Schiffbodeneinbringung herrichten je m2	6.50		~~966.81~~ 970.78			
28.)	16.96 m2	schadhaftes Kelheimerplattenpflaster in Wohnung 18, Küche abheben, Schutt zur Verführung deponieren je m2	30.--		6.606.90			
29.)	10.50 (46) m2	schadhaftes Gangpflaster im 2.Stock abheben, Untergrund für Unterlagsbeton herrichten je m2	46.--		780.16			
30.)		Zeitschaden						
31.)	14.39 m2	schadhaftes Kelheimerplattenpflaster im 3.Stock instandsetzen je m2	46.--		~~483.--~~ 487.76			
32.)	1 Stk.	Türstock des W.C. im 2.Stock auslösen und nach Rep. v. Tischler wieder versetzen je Stk.	112.--		1.611.68			
33.)	6.-- m2	schadhaft.Verfliesung im Stiegenhaus und am Gang abnehmen je m2	35.--		134.--			
					210.--			
					38.195.42			

[2]) Von der überprüfenden Stelle einzutragen.

St. Dr. Lager-Nr. 923 b. Einlageblatt. — Österreichische Staatsdruckerei, Verlag. (St.) 7172 58

Einlageblatt zur Leistungsrechnung W 8

Beilage zum Zahlungsansuchen Nr. 3
Blatt

Post-Nr. des Kostenvoranschlages	Menge, Maßeinheit	Gegenstand	Einheitspreis S	g	Betrag S	g	Festgestellter Betrag[2] S	g
					38.195.42			
34.)	~~211.32~~ 210.47 ml	Deckenuntersuchung der Decke 1/2 Stock und 2/3 Stock durchführen je ml	56.--		~~11.833.92~~ 11.786.32			
35.)	~~150.--~~ 105.13 m2 a)	Deckenauswechslung der unter Pos. 34) untersuchten Decken, Brettel und Blindboden abtragen, Beschüttung abheben, Auflager stemmen und herrichten, Gerüstung, Holzdecke abtragen, Massivdecke einziehen, Deckenputz- und Wandputz herstellen, Beschüttung aufbringen, Elektriker, Maler, Blindboden und Brettelboden verlegen, für 52.90 m2 Decke, statt Brettel- u. Blindboden abheben - Estrich samt Unterlagsbeton in den W.C. aufbrechen und Pflaster auf den Gängen abheben, statt Massivdecke einziehen - Stahlbetonplatten in den W.C. herstellen und Dippelbaumdecken in den Gängen verlegen, statt Blindboden und Brettelboden verlegen- Unterlagsbeton in den W.C. und Pflaster auf den Gängen verlegen. An aller Arbeit, Material und Gerät je m2	463.60		~~69.530.--~~ 48.738.27			
		b) 43.70 m² wie vor, jedoch aus alten DIPPELBÄUMEN	390.-		17.043.-			
36.)	~~100.--~~ 21.0 ml	Installationsritzen abmauern und verputzen je ml	15.--		~~1.500.--~~ 315.-			
37.)		Zeitschaden						
38.)	~~10~~ 6 Stk.	Durchbrüche durch 30 cm stk. Wände abmauern und verputzen je Stk.	40.--		~~400.--~~ 240.-			
		c)			~~125.920.61~~ 116.318.01			

[2]) Von der überprüfenden Stelle einzutragen.

St. Dr. Lager-Nr. 923 b. Einlageblatt. — Österreichische Staatsdruckerei, Verlag. (St.) 7172 58

Einlageblatt zur Leistungsrechnung W 8

Beilage zum Zahlungsansuchen Nr. ____ Blatt 4

Post-Nr. des Kostenvoranschlages	Menge, Maßeinheit	Gegenstand	Einheitspreis S g	Betrag S g	Festgestellter Betrag²) S g
		d) Arbeiten im Hof			
39.)	55.6o ml	Traufenpflaster in Beton herstellen, Granitwürfelpflaster abheben je ml	54.80	3.046.88	
4o.)	2 Stk.	schadhafte Hofsyphone auslösen und neue versetzen je Stk.	12o.--	240.--	
41.)		Beschädigte Hofmauern auskeilen und ausmauern Pauschale		61o.--	
42.)	59.92 m2	schadhaften Wandputz der beiden Hofbegrenzungsmauern abschlagen, neu verschiessen und patschokkieren, einschl. Mörtelresche herstellen je m2	45.--	2.696.4o	
43.)		Behebung von kleineren Kanalschäden Pauschale		2.200.--	
		d)		8.793.28	
		e) Gassenfassade			
44.)	385.52 m2	Gassenfassade eingerüsten je m2	8.5o	3.276.92	
45.)	24.4o ml	schräges Schutzgerüst je ml	35.5o	866.2o	
46.)	9 Stk.	Sandsteinüberdachungen abstemmen und abtragen je Stk.	12o.--	1.080.--	
47.)	24.4o ml	Sohlbankgesimse abstemmen je ml	30.--	732.--	
48.)	17 Stk.	Fensterstöcke auslösen je Stk.	30.--	51o.--	
49.)	35	Loch Fenster, restl. Steingewände auslösen und nachmauern je Loch	1oo.--	3.500.--	
				9.965.72	

²) Von der überprüfenden Stelle einzutragen.

Einlageblatt zur Leistungsrechnung W 8

Beilage zum Zahlungsansuchen Nr. ____ Blatt 5

Post-Nr. des Kostenvoranschlages	Menge, Maßeinheit	Gegenstand	Einheitspreis S g	Betrag S g	Festgestellter Betrag²) S g
				9.965.72	
5o.)	17 Stk.	neu angelieferte Fensterstöcke samt Fensterbretter versetzen je Stk.	12o.--	2.040.--	
51.)	385.52 [371.94] m2	Gassenfassade abschlagen, neu grob und fein putzen, fein Dolomitsand natur zugerieben je m2	65.--	25.058.8o [24.176.10]	
52.)	245.8o ml	Aufzahlung für Faschenherstellung um jedes Fenster je ml	12.--	2.949.6o	
53.)	24.4o ml	Aufzahlung für Hauptgesimse auslegen je ml	64.--	1.561.6o	
53a)	24.4o ml	Aufzahlung für Hauptgesimse ziehen je ml	68.--	1.659.2o	
54.)	24.4o [21.40] ml	Aufzahlung für Sockelausbildung je ml	2o.--	488.-- [428.--]	
		e)		43.722.38 [42.379.62]	
		f) Hoffassade			
55.)	443.7o m2	Hoffassade eingerüsten je m2	8.5o	3.771.45	
56.)	393.57 [339.56] m2	Fassadenputz abschlagen, grob und fein putzen und in natur verreiben je m2	5o.--	19.678.5o [16.978]	
57.)	29.-- ml	Aufzahlung für das Hauptgesimse ziehen je ml	4o.--	1.16o.--	
58.)		1 Gittertor, Einfahrtsabschluß gegen den Hof abtragen, Öffnung ausmauern Pauschale		14o.--	
				22.049.45	

²) Von der überprüfenden Stelle einzutragen.

Einlageblatt zur Leistungsrechnung W 8

Beilage zum Zahlungsansuchen Nr. 6
Blatt

Post-Nr. des Kostenvoranschlages	Menge, Maßeinheit	Gegenstand	Einheitspreis S g	Betrag S g	Festgestellter Betrag²) S g
				22.049.45	
59.)	3o Loch	Hoffenster, Ausbesserungarbeiten an Wand- und Dekkenputz im Zusammenhang mit den Tischler- und Schlosserarbeiten je Loch	45.--	1.35o.--	
6o.)	1 Stk.	Segmentfenster, Stock versetzen, einschl. Anschlußputz je Stk.	8o.--	8o.--	
61.)	2 Stk.	Eisensprossenfenster auslösen, vom Schlosser rep. und wieder versetzen je Stk.	3oo.--	6oo.--	
62.)	2 Stk.	eiserne Kellerfenster auslösen und nach Rep. wieder versetzen je Stk.	45.--	9o.--	
63.)	2 Stk.	W.C.Türen mit Oberlichte versetzen je Stk.	48.--	96.--	
		f)		24.265.45 ~~26.965.95~~	
		g) Fassade des Hintertraktes			
64. - 71.)		entfällt			
		h) Feuermauern			
72. - 73.)		entfällt			
		i) Sonstiges			
74.)	216.72 ml	Kamine ausschleifen und überprüfen a) 154.89 ml Kamine mit normalem Querschnitt je ml	23.--	3.562.47	
		b) 61.83 ml Bastard Rauchfänge je ml	35.--	2.164.o5	
75.)	216.72 ml	Aufzahlung für Behebung von Schäden wie Zungenbrüche usw. a) 154.89 ml Kamine mit normalem Querschnitt je ml	14.--	2.168.46	
				7.894.98	

²) Von der überprüfenden Stelle einzutragen.

St. Dr. Lager-Nr. 923 b. Einlageblatt. — Österreichische Staatsdruckerei, Verlag. (St.) 7172 58

Einlageblatt zur Leistungsrechnung W 8

Beilage zum Zahlungsansuchen 7 Nr.
Blatt

Post-Nr. des Kostenvoranschlages	Menge, Maßeinheit	Gegenstand	Einheitspreis S g	Betrag S g	Festgestellter Betrag²) S g
				7.894.98	
		b) 61.83 ml Barstard-Rauchfänge je ml	21.5o	1.329.35	
76.)	~~1.11o.33~~ 976.05 m2	Wandflächen, einmal für den Maler kalken je m2	1.5o	~~1.665.5o~~ 1.464.08	
77.)		entfällt			
78.)	6 Stk.	Stockwerkstafeln liefern und montieren, u.zw. Keller, Erdgeschoß, Dachboden, 1.Stk., 2.Stk., 3.Stk. je Stk.	3o.--	18o.--	
79.)	~~132.--~~ 122.90 m3	Schuttverführung vornehmen je m3	29.--	~~3.828.--~~ 3.564.10	
8o.)	4.-- m3	im Keller lagernden Schutt verfahren je m3	1oo.--	4oo.--	
8oa)	1 Stk.	Marmorplatte beim Gangfenster im 1.Stk. abtragen, liefern und verlegen einer Kunststeinplatte je Stk.	36o.--	36o.--	
		i)		15.192.51 ~~15.657.83~~	
		j) Waschküchenausbau			
81 - 89)		entfällt			
		k) Arbeiten im Zusammenhang mit der Gas- und Wasser-Installation			
9o - 99)		entfällt			

²) Von der überprüfenden Stelle einzutragen.

Einlageblatt zur Leistungsrechnung W 8

Beilage zum Zahlungsansuchen Nr. ____
Blatt 8

Post-Nr. des Kostenvoranschlages	Menge, Maßeinheit	Gegenstand	Einheitspreis S	g	Betrag S	g	Festgestellter Betrag*) S	g
		ZUSAMMENSTELLUNG:						
		a) .... 5.265.38 ✓						
		b) .... ~~70.295.76~~	69.374.43					
		c) .... ~~125.920.61~~	116.318.01					
		d) .... 8.793.28 ✓						
		e) .... ~~43.722.32~~						
		f) .... ~~26.965.95~~	42.779.62					
		g) .... -.-	24.265.45					
		h) .... -.-						
		i) .... ~~15.657.85~~						
		j) .... -.-	15.192.51					
		k) .... -.-						
		l) .... -.-						
		m) .... -.-						
		I. Baumeisterarbeit.: ~~296.621.13~~ 281.588.68						

*) Von der überprüfenden Stelle einzutragen.

St. Dr. Lager-Nr. 923 b. Einlageblatt. — Österreichische Staatsdruckerei, Verlag. (St.) 7172 58

Einlageblatt zur Leistungsrechnung W 8

Beilage zum Zahlungsansuchen Nr. ____
Blatt 9

Post-Nr. des Kostenvoranschlages	Menge, Maßeinheit	Gegenstand	Einheitspreis S	g	Betrag S	g	Festgestellter Betrag*) S	g
		II. Zimmermannsarbeiten						
1-	3.)	entfällt ✓						
4.)	~~54.--~~ 53.40 m2	Saum-, Kamin- u. Ichsenschalung aufbringen je m2	42.50 ✓		~~2.295.--~~ 2.269.50			
5.)	~~219.68~~ 217.98 m2	Umlatten der Hofseite für die Eindeckung mit Strangfalzziegel je m2	15.-- ✓		~~3.295.20~~ 3.269.70			
6.-	11.)	entfällt ✓			~~5.590.20~~ 5.539.20			
		II. Zimmermannsarbeiten:						
		III. Dachdeckerarbeiten						
1.)	231.63 ✓ m2	vorh. Taschenziegel hofseits abtragen und deponieren je m2	6.30 ✓		1.459.27 ✓			
2.)	263.93 ✓ m2	hofs. Dachflächen umlatten und mit neuen Wienerberger Strangfalzziegel eindecken je m2	46.50 ✓		12.272.75 ✓			
3.)	20.-- ✓ ml	Firstabdeckung herstellen, verputzen und patschokkieren je ml	28.-- ✓		560.-- ✓			
4.)	34.34 ✓ ml	Kamineinfassung für den Spengler freilegen und wieder beidecken je ml	36,-- ✓		1.236.24 ✓			
5.)		entfällt						
6.)	~~7.50~~ 7.00 m3	durch Dachdeckerarbeiten entstandenen Schutt verführen je m3	66.-- ✓		~~495.--~~ 462.--			
7- 8)		entfällt ✓			~~16.023.26~~ 15.990.26			
		III. Dachdeckerarbeiten:						

*) Von der überprüfenden Stelle einzutragen.

Einlageblatt zur Leistungsrechnung W 8

Beilage zum Zahlungsansuchen Nr. 10
Blatt

Post-Nr. des Kostenvoranschlages	Menge, Maßeinheit	Gegenstand	Einheitspreis S g	Betrag S g	Festgestellter Betrag²) S g
		IV. Spenglerarbeiten			
		a) Dach gassenseitig:			
1.)	24.40 ml	Saumeindeckung und Saumrinnen reinigen und streichen je ml	10.--	244.--	
2.)	17.-- ml	Feuermauereinfassungen anfertigen und montieren je ml	53.--	901.--	
3.)	2 Stk.	Aussteigfenster reinigen und streichen je Stk.	20.--	40.--	
		b) Dach hofseitig:			
4.)	23.90 ml	Schubsaumabdeckung anfertigen und montieren je ml	61.--	1.457.90	
5.)	23.90 ml	Saumrinne neu samt Rinnenhaken je ml	70.20	1.677.78	
6.)	4 Stk.	Rinnenwinkel zu Pos. 5) je Stk.	35.--	140.--	
7.)	1 Stk.	Doppelstutzen neu anfertigen und montieren je Stk.	86.--	86.--	
8.)	3 Stk.	alte Gaubenfenster abtragen je Stk.	57.50	172.50	
9.)	3 Stk.	neue ~~Gaubenfenster~~ [Aussteigfenster] herstellen und montieren je Stk.	240.--	720.--	
10.)		entfällt			
11.)	21.72 m2	~~alte~~ [Neue] Blecheindeckung ~~abtragen~~ [herstellen] je m2	87.40	1.898.33	
12.)	17.-- ml	Feuermaueinfassungen anfertigen und montieren je ml	53.--	901.--	
13.)	~~28.16~~ [27.84] ml	Kamineinfassungen neu anfertigen und montieren je ml	50.--	~~1.405.--~~ [1.392.--]	
				[9.630.51]	

²) Von der überprüfenden Stelle einzutragen.

St. Dr. Lager-Nr. 923 b. Einlageblatt. — Österreichische Staatsdruckerei, Verlag. (St.) 7172 58

Einlageblatt zur Leistungsrechnung W 8

Beilage zum Zahlungsansuchen Nr. 11
Blatt

Post-Nr. des Kostenvoranschlages	Menge, Maßeinheit	Gegenstand	Einheitspreis S g	Betrag S g	Festgestellter Betrag²) S g
				[9.630.51]	
14.)	12.60 ml	Bodenrinne neu ausfüttern je ml	85.--	1.071.--	
15.)		entfällt			
		c) Gassenfassade:			
16.)	35 Stk.	Fensterbleche neu anfertigen und montieren je Stk.	49.50	1.732.50	
17.)		entfällt			
		d) Hoffassade:			
18.)	42.90 ml	Wetterschenkel neu anfertigen und montieren je ml	15.80	677.82	
		e) Hofmauer:			
19.)	~~20.--~~ [19.00] ml	Mauerabdeckung im Hof neu anfertigen und montieren je ml	74.--	~~1.480.--~~ [1.406.--]	
20.-31.)		entfällt			
		IV. Spenglerarbeiten:		~~14.604.83~~ [14.517.83]	
		V. u. VI. Tischler- und Schlosserarbeiten			
1.)	12 Loch	Gassenwohnungsfenster rep. T.: S.:	88.40 / 63.70	1.060.80 / 764.40	
2.)	17 Loch	Gassenwohnungsfenster neu herstellen und kompl. beschlagen T.: S.:	710.-- / 288.50	12.070.-- / 4.904.50	
3.)	24 Loch	Hofwohnungsfenster an der Aussenseite erneuern und teilw. reparieren T.: S.:	556.40 / 25~~5~~[3].50	13.353.60 / ~~6.132.--~~ [6084.--]	
				[38.237.30]	

²) Von der überprüfenden Stelle einzutragen.

Einlageblatt zur Leistungsrechnung W 8

Beilage zum Zahlungsansuchen Nr. Blatt 12

Post-Nr. des Kostenvoranschlages	Menge, Maßeinheit	Gegenstand	Einheitspreis S g	Betrag S g	Festgestellter Betrag²) S g
				38.237.30	
4.)	24 Loch	Hofwohnungsfenster an der Innenseite reparieren, schadhafte Teile ersetzen T.: S.:	224.9o 145.6o	5.397.6o 3.494.4o	
5.)	6 Loch	W.C.Fenster reparieren, schadhafte Teile erneuern T.: S.:	227.5o 110.—	1.365.— 660.—	
6.)	2 Stk.	W.C.Türen mit Oberlichte samt Stock für den Hof, neu anfertigen und kompl. beschlagen T.: S.:	544.7o 213.—	1.089.4o 426.—	
7.)	1 Stk.	Segmenttor reparieren T.: S.:	430.3o 196.3o	430.3o 196.3o	
8.)	1 Stk.	Segmenttor neu anfertigen, Oberlichte reparieren T.: S.:	1.7o3.— 533.—	1.7o3.— 533.—	
9.)	1 Stk.	Segmentfenster neu anfertigen und beschlagen T.: S.:	647.4o 2o2.8o	647.4o 2o2.8o	
1o.)	1 Stk.	Segmentfenster reparieren T.: S.:	393.9o 2o5.4o	393.9o 2o5.4o	
11 - 13.)		en fällt			
14.)	1 Stk.	Kellerabgangstür repar. T.: S.:	169.— 91.—	169.— 91.—	
15.)	1 Stk.	Windfang mit Oberlichte reparieren. Aufzahlung zur Ermöglichung der Durchführung der Reparatur der Schlosserarbeiten, liefern und einbauen von 4 Stk. neuen Spieltürscharnieren ~~Wohnung-16)~~. T.: S.:	178.1o 421.8o	178.1o 421.8o	
				55.841.70	

²) Von der überprüfenden Stelle einzutragen.

St. Dr. Lager-Nr. 923 b. Einlageblatt. — Österreichische Staatsdruckerei, Verlag. (St.) 7172 58

Einlageblatt zur Leistungsrechnung W 8

Beilage zum Zahlungsansuchen Nr. Blatt 13

Post-Nr. des Kostenvoranschlages	Menge, Maßeinheit	Gegenstand	Einheitspreis S g	Betrag S g	Festgestellter Betrag²) S g
		Wohnung 16:			
16.)	1 Stk.	Zwischentür erneuern bzw. teilw. reparieren T.: S!:	185.— 100.—	185.— 100.—	
17.)	1 Stk.	Doppeltüre reparieren, Verkleidungen erneuern T.: S.:	187.— 100.—	187.— 100.—	
18.)	1 Stk.	Eingangstür mit Oberlichte reparieren T.: S.:	230.— 112.—	230.— 112.—	
		Wohnung 17:			
19 - 23.)		eingespart			
		Am Gang:			
24.)	2 Stk.	W.C.Türen reparieren T.: S.:	106.— 64.—	212.— 128.—	
		Wohnung 15:			
25.)	1 Stk.	Zwischentür erneuern und teilweise reparieren T.: S.:	185.— 100.—	185.— 100.—	
26.)	1 Stk.	Doppeltür reparieren u. teilw. erneuern T.: S.:	185.— 100.—	185.— 100.—	
27.)	1 Stk.	Eingangstür reparieren T.: S.:	185.— 100.—	185.— 100.—	
		Wohnung 12:			
28.)	1 Stk.	Eingangstüre reparieren T.: S.:	233.— 117.—	233.— 117.—	
29.)	1 Stk.	Doppeltüre samt Verkleidung neu anfertigen T.: S.:	785.— 220.—	785.— 220.—	
				59.303.70	

²) Von der überprüfenden Stelle einzutragen.

Einlageblatt zur Leistungsrechnung W 8

Beilage zum Zahlungsansuchen Nr. ....
Blatt 14

Post-Nr. des Kostenvoranschlages	Menge, Maßeinheit	Gegenstand	Einheitspreis S g	Betrag S g	Festgestellter Betrag[2] S g
		Wohnung 9, Hausbesorger:		59.303.70	
30.)	1 Stk.	Zwischentür neu anfertigen und beschlagen T.:	451.--	451.--	
		S.:	147.--	147.--	
31.)	1 Stk.	Eingangstür reparieren T.:	233.--	233.--	
		S.:	113.1o	113.1o	
32.)	4 Stk.	Kellerstöcke samt Brettertüre neu anfertigen und mit Karbolineum streichen T.:	230.--	920.--	
		S.:	50.--	200.--	
33.)	~~222.19~~ 24 m2	Schiffboden neu auf Polsterholz samt Sesselleisten verlegen T.:	90.--	~~19.997.1o~~ 20.007.60	
34.)	8 Stk.	Fenstergitter neu anfertigen und kompl. minisieren S.:	500.--	4.000.--	
35.)	1 Stk.	Kellerfenster reparieren und kompl. minisieren S.:	~~125.--~~	~~125.--~~ 90.-	
36.)	1 Stk.	eis. Gittertür abtragen S.:	~~90.--~~	~~90.--~~ 150.-	
37.)	1 Stk.	Kellerfenster neu anfertigen und minisieren S.:		99.5o	
38 – 40)		entfällt			
41.)	9 Stk.	Lüftungssiebe minisiert liefern S.:	48.--	432.--	
42.)	5 Stk.	Kamintürl liefern und versetzen S.:	38.--	190.--	
43.)	3 Stk.	Profilsyphone liefern S.:	245.--	735.--	
44 – 48)		entfällt			
49.)	6 Stk.	Gangfenster reparieren und teilweise erneuern T.:	556.4o	3.338.4o	
		S.:	253.5o	1.521.--	
		Tischler u.Schlosser /:		~~91.945.80~~ 91.900.30	

[2]) Von der überprüfenden Stelle einzutragen.

Bl. Dr. Lager-Nr. 923 b. Einlageblatt. — Österreichische Staatsdruckerei, Verlag. (St.) 7172 58

Einlageblatt zur Leistungsrechnung W 8

Beilage zum Zahlungsansuchen Nr. ....
Blatt 15

Post-Nr. des Kostenvoranschlages	Menge, Maßeinheit	Gegenstand	Einheitspreis S g	Betrag S g	Festgestellter Betrag[2] S g
		VII. Anstreicherarbeiten			
1.)		Anstrich auf Holz			
		a) Holzanstrich, egal ob alt oder neu ~~823.o1~~ 8[illegible].62 m2 je m2	46.--	~~37.858.4o~~ 37.748.52	
		b) Abbrennen entfällt		-.-	
		c) Handläufe im Stiegenhaus, abziehen, beizen, einlassen, lackieren 36.4o m2 je m2	11.--	4oo.4o	
2.)		Anstrich auf Eisen ~~38.o2~~ 37.86 m2 je m2	36.--	~~1.368.72~~ 1.362.96	
3 – 4.)		entfällt		-.-	
5.)		Anstrich an den Wänden 117.38 m2 je m2	41.--	4.812.58	
		VII. Anstreicherarbeiten:		~~44.44o.16~~ 44.324.46	
		VIII. Malerarbeiten			
1.)	~~1.416.36~~ 1.372.64 m2	Malerei in Wohnungen, im Stiegenhaus, und am Gang je m2	3.8o	~~5.382.17~~ 5.216.03	
2.)	~~174.65~~ 149.85 m2	Malerei in der Einfahrt je m2	4.1o	~~716.o7~~ 614.39	
		VIII. Malerarbeiten:		~~6.o98.24~~ 5.830.42	

[2]) Von der überprüfenden Stelle einzutragen.

Einlageblatt zur Leistungsrechnung W 8

Beilage zum Zahlungsansuchen Nr. ....
Blatt 16

Post-Nr. des Kostenvoranschlages	Menge, Maßeinheit	Gegenstand	Einheitspreis S g	Betrag S g	Festgestellter Betrag²) S g
		IX. Glaserarbeiten			
1.)	153.78 m2	Ausglasung vornehmen je m2	13.4o	2.060.65	
2.)	123.o2 m2	Einglasung vornehmen je m2	12.1o	1.488.54	
2a)	3o.76 m2	Glasersatz für Pos. vor je m2	31.6o	972.o2	
3.)	171.92 m2	Neuverglasung mit 4/4 Bauglas vornehmen je m2	45.--	7.736.4o	
4 - 7.)		entfällt			
		IX. Glaserarbeiten:		12.257.61	
		X. E.-Installation			
1 - 2)		entfällt			
3.)		Dachboden- u. Hofbeleuchtung			
		23.-- ml verbl. Isolierrohr je ml	2.3o	~~29.9o~~ 52.9o	
		Zubehör und Verschnitt		16.--	
		5o.-- ml Draht Ge 1.5 mm Cu je ml	1.--	~~6oo.--~~ 50.--	
		8.-- ml ~~detto~~ 3 x 1.5 Feuchtraumkab. je ml	1o.--	8o.--	
		1o.-- ml Feuchtraumkabel, Cu je ml	12.--	12o.--	
		7.-- ml detto 2 x 1.5 je ml	7.7o	53.9o	
		96 Stk. Feuchtraumabstandschellen je Stk.	1.2o	115.2o	
		1 Stk. Feuchtraumausschalter je Stk.	21.8o	21.8o	
				509.80	

Einlageblatt zur Leistungsrechnung W 8

Beilage zum Zahlungsansuchen Nr. ....
Blatt 17

Post-Nr. des Kostenvoranschlages	Menge, Maßeinheit	Gegenstand	Einheitspreis S g	Betrag S g	Festgestellter Betrag²) S g
				509.80	
		2 Stk. Feuchtraum-Wechselschalter je Stk.	23.1o	46.2o	
		4 Stk. Feuchtraumarmaturen mit Schutzglas je Stk.	37.35	149.4o	
		7 Stk. Schlitzbügel je Stk.	1.4o	9.8o	
		Gips- und Isoliermaterial		76.2o	
		Montage Pausch.		1.000.--	
4 - 6)		entfällt			
7.)		Deckenauslässe im Zusammenhang mit der Deckenauswechslung 21 Stk. Deckenauslässe neu installieren je Stk.	143.--	3.003.--	
8.)		entfällt		-.-	
		X. E.-Installation:		~~5.321.4o~~ 4.794.40	
		XI. Gas- und Wasserinstallation			
1 - 4)		entfällt		-.-	
5.)		Liefern und montieren zweier Klappenklosette und anschliessen			
		2 Stk. Klappenklosette kompl. samt Spülkastenverbindungen und Stahlrohre 1/2" je Stk.	819.--	1.638.--	
		Fittings-, Dicht- und Befestigungsmaterial		36.--	
		5.5o m Druckbleirohr 1/2" je m	58.--	319.--	
		2.-- m Bleigainzen 5" je m	175.--	35o.--	
		Lötmaterial u. Anstrich		84.--	

Einlageblatt zur Leistungsrechnung W 8

Beilage zum Zahlungsansuchen Nr.

Blatt 18

Post-Nr. des Kostenvoranschlages	Menge, Maßeinheit	Gegenstand	Einheitspreis S g	Betrag S g	Festgestellter Betrag²) S g
		2 Stk. Messing-Absperrventile 1/2 " m. Entl. je Stk.	57.--	114.--	
		1 Stk. Sauger 1/2 " je Stk.	10.5o	10.5o	
		1o Filzstreifen je Stk.	2.1o	21.--	
		9.5 m Stemmritzen 1/2 " je Stk.	8.7o	82.65	
		2 Stk. Hahntürl 8 " minisiert je Stk.	15.6o	31.2o	
		Montage Pauschale		16o.--	
		XI. Gas- u. Wasserinstall.:		2.846.35	
		XII. Terrazzoarbeiten			
1.)	66.63 ~~59.52~~ m2	Unterlagsbeton für Terrazzo einbringen je m2	27.3o	1.819.- ~~1.624.9o~~	
2.)	66.63 ~~59.52~~ m2	Terrazzobelag herstellen, Oberfläche schleifen je m2	8o.--	5.330.40 ~~4.761.6o~~	
				7.149.40 ~~6.386.5o~~	

²) Von der überprüfenden Stelle einzutragen.

St. Dr. Lager-Nr. 923 b. Einlageblatt. — Österreichische Staatsdruckerei, Verlag. (St.) 7172 58

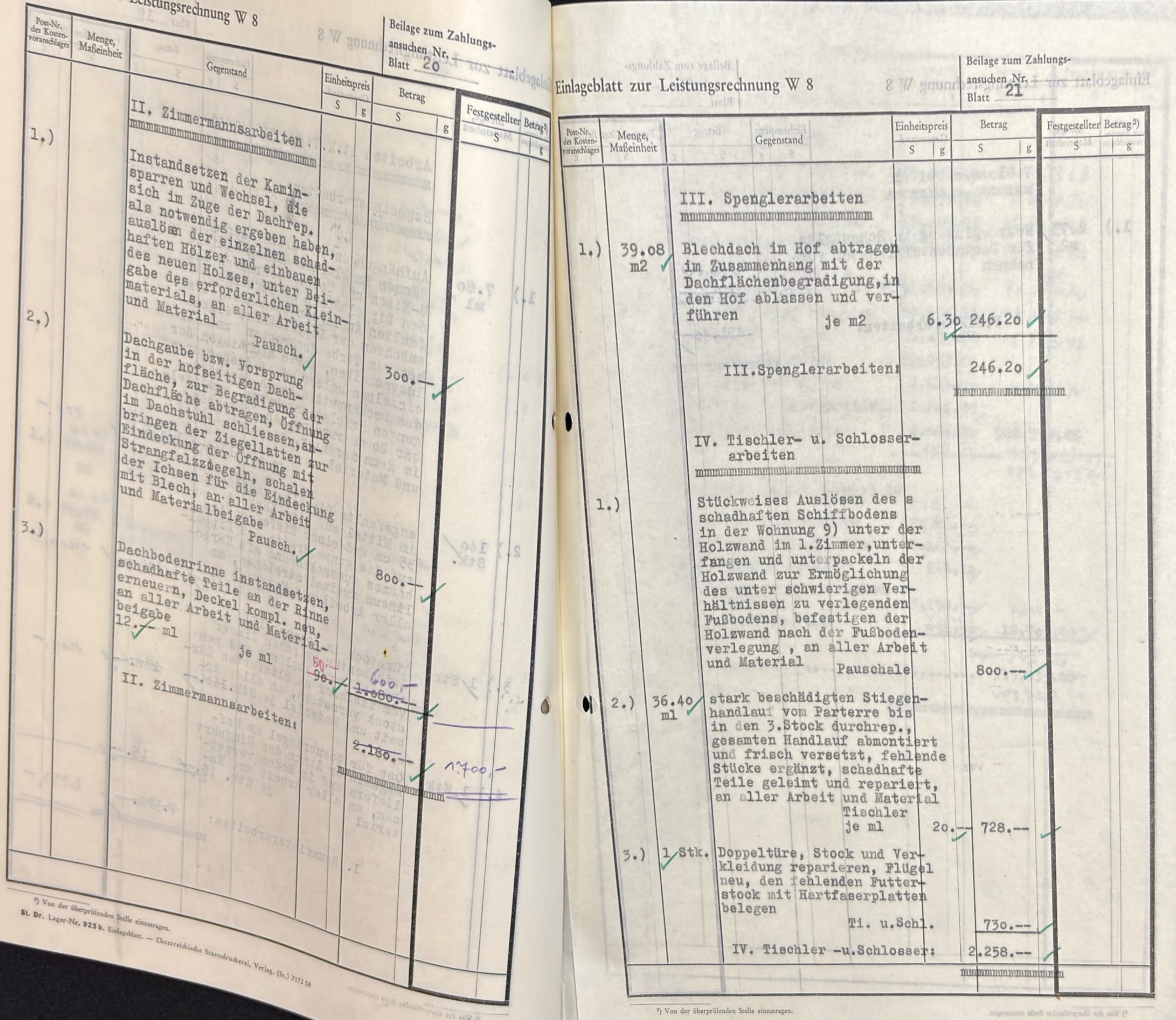
Einlageblatt zur Leistungsrechnung W 8

Beilage zum Zahlungsansuchen Nr.

Blatt 19

Post-Nr. des Kostenvoranschlages	Menge, Maßeinheit	Gegenstand	Einheitspreis S g	Betrag S g	Festgestellter Betrag²) S g
		Arbeiten lt.K.V. v. 31.3.1959			
		Baumeisterarbeiten			
1.)	7.8o ml	Aufhängungen in verschiedenen Räumen im kleinen Ausmaß mittels U-Eisen und Torbandschrauben bei den Dippelbäumen an den angefaulten Auflagern vornehmen, u.zw. anbohren der Dippelbäume, einziehen von Torbandschrauben und Beilagsscheiben, sowie hochziegen der einzelnen Hölzer, samt Ausbesserung des Deckenputzes durch Beschädigungen infolge Anbohrung, unmittelbar 2o cm rund um den Schrauben im Raum darunter, an aller Arbeit und Material je m2	110.- ~~135.--~~	1.o53.--	858.-
2.)	14o Stk.	angefaulte Dippelbaumauflager im Mittel auf eine Länge v. 35 cm und einer Tiefe von 4cm auf die ganze Breite des Dippelbaumes aushacken und mit Karbolineum zweimal streichen, an aller Arbeit und Material je Stk.	10.- ~~45.-~~	6.3oo.--	1.400.-
3.)	1 Stk.	Türstock in Wohnung 15) Zwischentür zwischen Zimmer und Kabinett auslösen und neu vom Tischler angelieferten Türstock versetzen, an aller Arbeit und Material je Stk.	~~16o.--~~ 100	16o.--	100.-
4.)	1 Stk.	Öse für Schubriegel am Hofmagazintor links der Einfahrt liefern und im Boden versetzen, an aller Arbeit und Material je Stk.	15.--	15.--	
		I. Baumeisterarbeiten:		7.528.--	2.373.-

²) Von der überprüfenden Stelle einzutragen.



Einlageblatt zur Leistungsrechnung W 8

Beilage zum Zahlungsansuchen Nr. ...
Blatt 20

Post-Nr. des Kostenvoranschlages	Menge, Maßeinheit	Gegenstand	Einheitspreis S g	Betrag S g	Festgestellter Betrag¹) S g
		II. Zimmermannsarbeiten			
1.)		Instandsetzen der Kaminsparren und Wechsel, die sich im Zuge der Dachrep. als notwendig ergeben haben, auslösen der einzelnen schadhaften Hölzer und einbauen des neuen Holzes, unter Beigabe des erforderlichen Kleinmaterials, an aller Arbeit und Material Pausch.		300.--	
2.)		Dachgaube bzw. Vorsprung in der hofseitigen Dachfläche, zur Begradigung der Dachfläche abtragen, Öffnung im Dachstuhl schliessen, anbringen der Ziegellatten zur Eindeckung der Öffnung mit Strangfalzziegeln, schalen der Ichsen für die Eindeckung mit Blech, an aller Arbeit und Materialbeigabe Pausch.		800.--	
3.)	12.-- ml	Dachbodenrinne instandsetzen, schadhafte Teile an der Rinne erneuern, Deckel kompl. neu, an aller Arbeit und Materialbeigabe je ml	~~90.--~~ 80.-	~~1.080.--~~ 600.-	
		II. Zimmermannsarbeiten:		~~2.180.--~~ 1.700.-	

Einlageblatt zur Leistungsrechnung W 8

Beilage zum Zahlungsansuchen Nr. 21
Blatt ...

Post-Nr. des Kostenvoranschlages	Menge, Maßeinheit	Gegenstand	Einheitspreis S g	Betrag S g	Festgestellter Betrag²) S g
		III. Spenglerarbeiten			
1.)	39.08 m2	Blechdach im Hof abtragen im Zusammenhang mit der Dachflächenbegradigung, in den Hof ablassen und verführen je m2	6.30	246.20	
		III. Spenglerarbeiten:		246.20	
		IV. Tischler- u. Schlosserarbeiten			
1.)		Stückweises Auslösen des schadhaften Schiffbodens in der Wohnung 9) unter der Holzwand im 1. Zimmer, unterfangen und unterpackeln der Holzwand zur Ermöglichung des unter schwierigen Verhältnissen zu verlegenden Fußbodens, befestigen der Holzwand nach der Fußbodenverlegung, an aller Arbeit und Material Pauschale		800.--	
2.)	36.40 ml	stark beschädigten Stiegenhandlauf vom Parterre bis in den 3. Stock durchrep., gesamten Handlauf abmontiert und frisch versetzt, fehlende Stücke ergänzt, schadhafte Teile geleimt und repariert, an aller Arbeit und Material Tischler je ml	20.--	728.--	
3.)	1 Stk.	Doppeltüre, Stock und Verkleidung reparieren, Flügel neu, den fehlenden Futterstock mit Hartfaserplatten belegen Ti. u. Schl.		730.--	
		IV. Tischler -u. Schlosser:		2.258.--	

¹) Von der überprüfenden Stelle einzutragen.

St. Dr. Lager-Nr. 923 b. Einlageblatt. — Österreichische Staatsdruckerei, Verlag. (St.) 7172 58

²) Von der überprüfenden Stelle einzutragen.

St. Dr. Lager-Nr. 923 b. Einlageblatt. — Österreichische Staatsdruckerei, Verlag. (St.) 7172 58

Einlageblatt zur Leistungsrechnung W 8

Beilage zum Zahlungsansuchen Nr. 22
Blatt

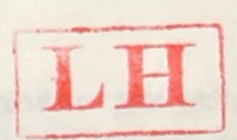
Post-Nr. des Kostenvoranschlages	Menge, Maßeinheit	Gegenstand	Einheitspreis S	g	Betrag S	g	Festgestellter Betrag*) S	g
		V.Glaserarbeiten						
1.)	2.73 m2 ✓	Neuverglasung in Rohgußglas für Dachaussteigfenster vornehmen je m2	160.– ~~180.~~ ✓		436.80 ~~491.40~~ ✓			
		V.Glaserarbeiten:			~~491.40~~ ✓			

*) Von der überprüfenden Stelle einzutragen.

Post-Nr. des Kostenvoranschlages	Menge, Maßeinheit	Gegenstand	Einheitspreis S	g	Betrag S	g	Festgestellter Betrag*) S
		ZUSAMMENSTELLUNG					
		I. Baumeisterarbeiten	~~296.621.13~~		281.588.68		
		II. Zimmermannsarbeiten	~~5.590.20~~		5.539.20		
		III. Dachdeckerarbeiten	~~16.023.26~~		15.990.26		
		IV. Spenglerarbeiten	~~14.604.83~~		14.517.83		
		V. u.VI.Tischler- u. Schlosserarbeiten	~~91.945.80~~		91.900.30 (85)		
		VII.Anstreicherarbeiten	~~44.440.16~~		44.324.46		
		VIII.Malerarbeiten	~~6.098.24~~		5.830.42		
		IX. Glaserarbeiten	12.257.61 ✓				
		X. E.-Installation	~~5.321.40~~		4.794.40		
		XI. Gas- u.Wasserinstall.	2.846.35 ✓				
		XII. Terrazzoarbeiten	~~6.386.50~~ 7.145.40		502.335.48 ~~487.138.91~~ 486.773,91		
		Arbeiten lt.K.V. v.31.3.59					
		I. Baumeisterarbeiten	2.373.– ~~7.528.–~~ ✓				
		II. Zimmermannsarbeiten	1.700.– ~~2.180.–~~ ✓				
		III.Spenglerarbeiten	246.20 ✓				
		IV. Tischler u.- Schlosserarbeiten	2.258.– ✓		7.014.– ~~12.705.60~~ ✓		
		V. Glaserarbeiten	436.80 ~~491.40~~ ✓		~~499.842.51~~		
		insgesamt			~~515.039.08~~ 493.787,91		

*) Von der überprüfenden Stelle einzutragen.

Dipl. Ing. Walter Hecht
Wien 8., Pfeilgasse 32



An das

Bundesministerium
für Handel und Wiederaufbau

W i e n I.,
Stubenring 1

Wien, 8.April 1959

Betr.: Wien 2., Afrikanergasse 11 - W 6o81.-

Begründung für den Nachtragskostenvoranschlag
der Baufirma Leimer v. 31.3.1959

I. Baumeisterarbeiten

ad Pos. 1) Im K.V. vom 2.12.1957 sind in der Pos. I/c/35 für die Deckensanierung ausser der Abschlußdecke im gesamten Haus loo.-- m2 vorgesehen. Mit dem Ausmaß ist jedoch das Auslangen nicht gefunden worden und sind die weniger schadhaften Stellen durch Aufhängungen gesichert worden. Die Arbeiten konnten bei Erstellung des Kostenvoranschlages nicht soweit überblickt werden, da die Deckenuntersuchung im Zuge der Fondsarbeiten erst vorgenommen wurde und zur Verhinderung wesentlicher Ausmaßerweiterungen der Pos. 35) mit Aufhängungen das Auslangen gefunden werden mußte.

ad Pos. 2) Um das Ausmaß der Auswechslung der vorangeführten Pos. I/c/35 nicht noch wesentlicher zu überschreiten, sind bei den Decken, ausgenommen der Abschlußdecke, im Zuge der Untersuchung während der Bauausführung nicht sehr stark angefaulte Dippelbaumauflager nur einer Aushackung und Imprägnierung unterzogen worden, bevor sie wie in

./.

Es sind dadurch Einsparungen bei den Spenglerarbeiten gemacht worden, die anderen Positionen in der Schlußrechnung zugute kamen. Die Begradigung der Dachfläche und damit zusammenhängende Beseitigung von überflüssigen Graten und Ichsen brachte neben den Einsparungen an Spenglerkosten auch die bessere Abdeckung des Daches.

ad Pos.3)Im Zuge der Durchführung der vom Fonds vorgesehenen Zimmermannsarbeiten hat sich auch als dringend notwendig ergeben, die Dachbodenrinnen zimmermannsmässig instandzusetzen, um ein Austreten der anfallenden Dachwässer in den Bodenraum zu verhindern, bzw. Spenglerarbeiten ausführen zu können, was vorher nicht gesehen wurde.

III. Spenglerarbeiten

ad Pos.1)Im Zusammenhang mit der schon vorangeführten Begradigung der Dachfläche des Haupttraktes mußte die Blecheindeckung der Dachgaube abgenommen und verführt werden.

IV. Tischler- und Schlosserarbeiten

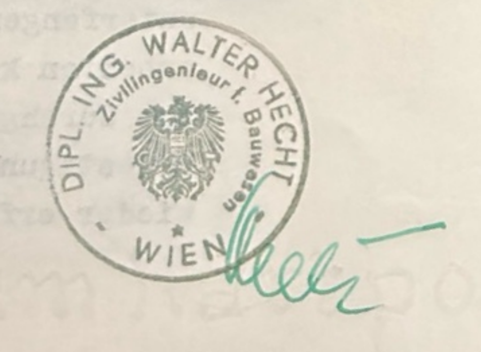
ad Pos. 1)Zur Ermöglichung der Auslösung sowie Neuverlegung des Fußbodens in der Wohnung 9) (Hausbesorger), mußte eine im 1. Raum montierte Holzabteilungswand unterfangen und unterpackelt werden. Die Fußbodenarbeiten konnten nur unter schwierigen Verhältnissen durchgeführt werden und war eine Montage sowie Befestigung der Holzwand nach der Fußbodenverlegung wieder erforderlich.

ad Pos. 2) Im Fonds K.V. ist für eine Instandsetzung des Stiegenhandlaufes nichts vorgesehen. Um die Passage des Stiegenhauses gefahrlos zu ermöglichen mußte der vorhandene stark beschädigte und zum Teil fehlende Stiegenhandlauf repariert und erneuert werden. Diese Arbeiten waren zur Sicherheit der Benützer des Stiegenhauses unumgänglich erforderlich.

ad Pos. 3) Im Zuge der durch den Fonds vorgesehenen Tischler- und Schlosserarbeiten in Wohnung 15) hat sich als dringend notwendig erwiesen, eine Doppeltür zu reparieren, d.h. den Stock und die Verkleidung instandzusetzen, die beiden Flügel neu anzufertigen und den fehlenden Futterstock mit Holzfaserplatten zu belegen. Diese Arbeiten waren zur Benützung des betreffenden Raumes unumgänglich notwendig.

V. Glaserarbeiten

In den vom Fonds vorgesehenen Spenglerarbeiten ist die Neuanfertigung von Dachaussteigfenstern vorgesehen und durchgeführt worden, jedoch fehlt die Einglasung derselben. Um den Dachbodenraum vor Witterungseinflüssen zu schützen, war die Einglasung der Dachaussteigfenster dringend erforderlich.



Entwurf - Planungs - Baubüro
Ingenieur Anton Leimer
Architekt u. Stadtbaumeister
Wien VI, Mariahilfer Str. 95
TEL. 57 - 66 - 45

Wien, am 20.4.1959

Bm.Lei/Ed/1

Aufmaßaufstellung

zur Schlußrechnung 2., Afrikanergasse 11, W 6081

I. Baumeisterarbeiten

a) Arbeiten im Dachgeschoß und über Dach des Strassentraktes:

1.) Kaminkopfmauerwerk abtragen
(1.80 + 0.55 + 0.50 + 1.45 + 0.62 + 1.75) x 0.56 x
x 0.40 = 1.50 m3

2.) Kaminkopfmauerwerk aufführen
Ausmaß wie Pos. 1) = 1.50 m2

3.) Mauerwerksflächen der Kaminköpfe abscheren, neu verschiessen und patschokkieren
I 2 x (1.80 + 0.55 + 0.50 + 1.45 + 0.62 + 1.75) +
+ 12 x 0.56I x 1.00 = 20.06 m2

4.) Rauchfangaufsätze auslösen und wieder versetzen
= 2 Stk.

5.) Mauerwerksflächen im Dachgeschoß abscheren und nue verschiessen und patschokkieren
$\frac{2 \times 12.45}{2}$ x 4.80 + 23.80 x 0.50 = 71.66 m2

Kaminmauerwerk
20.06 x 4.80 aus Pos. 3 = 96.29 "
167.95 m2

6.) Schadhafte Kamintürl auslösen und neu versetzen
= 5 Stk.

b) Arbeiten im Zusammenhang mit der Deckenauswechslung:

7.) Dachbodenpflaster samt Beschüttung abheben

$\frac{23.80 + 26.00}{2} \times 5.60 + \frac{26.00 + 26.35}{2} \times 5.67 +$

$+ (6.20 + 0.80 + 26.00) \times 0.50 =$ ~~305.84~~ 304.38 m2

Abzüge: (1.80 + 0.55 + 0.50 + 1.45 + 0.62 +
+ 1.75) x 0.56 = - 3.74 " ~~302.10~~ 300.64 m2

8.) Auflager der Decken freistemmen

23.80 + 26.35 + 2 x 26.00 = 102.15 ml

9.) Deckenputz auf Gängen und in Wohnungen abschlagen

Wohnung 16) Küche 3.35 x 3.35 = 11.22 m2
Zimmer 5.90x 5.45 = 32.16 "
Kab. 2.60 x 5.45 = 14.17 " 57.55 m2

Wohnung 17) Vorzi. 3.35 x 1.60 = 5.36 m2
W.C. 1.50 x 0.95 = 1.~~35~~43 "
Küche 3.35 x 3.40 = 11.39 "
Kab. 2.45 x 5.50 = 13.48 "
Kab. 2.80 x 5.50 = 15.40 "
Zim. $\frac{4.95 + 3.10}{2} \times 5.50$ = 22.17 "
Zim. $\frac{4.95 + 3.25}{2} \times 5.45$ = 22.35 "
Zim. $\frac{4.25 + 4.35}{2} \times 5.45$ = 23.44 " ~~114.94~~ 115.02 m2

Wohnung 18) Vorzi. $\frac{2.54 + 2.58}{2} \times 5.55$ = 14.21 m2
Küche $\frac{2.35 + 3.60}{2} \times 5.~~35~~55$ = ~~15.94~~ 16.54 m2

12.) Bestehende Aufhän un en an 4 Stellen auslösen

= 1o.-- ml

13.) Betonfertigteildecke l efern und verlegen
(Decke zwischen III.Stock u.Dachboden)

$\frac{13.2o + 11.25}{2}$ x (5.5o + o.3o) = 7o.93 m2
4.55 x (2.7o + o.3o) = 13.65 m2
4.55 x (3.4o + o.3o) = ~~21.39~~ m2 16.84
$\frac{5.o5 + 6.35}{2}$ x (5.55 + o.3o) = 33.35 m2
1/2 (9.35 + 7.75) x (5.45 + o.3o) = 49.16 m2 ~~188.48~~ 183.93 m2

14.) Auflager ausmauern
Ausmaß wie Pos. 8) = 1o2.15 ml

15.) Dachbodenpflast r verlegen
Ausmaß wie Pos.7) = ~~3o2.1o~~ 300.64 m2
Beton 2.9o x 4.7o = 13.63 m2
6.2o x 6.96 = 43.15 "
2.75 x 6.16 = 16.94 " 73.72 m2 ~~228.38~~ 226.92 m2

16.) Scheidemauern nachmauern
Ausmaß wie Pos.1o = 22.26 m2

17.) Schlackenbeton am Dachboden herstellen
Ausmaß wie in Pos. 15) angeführt = 73.72 m2

18.) Stukkaturgerüst herstellen
Ausmaß wie Pos.9) = ~~256.48~~ 257.16 m2

19.) Deckenputz herstellen
Ausmaß wie Pos. 9) = ~~256.48~~ 257.16 m2

Zimmer $\frac{4.4o + 4.15}{2}$ x 5.45 = 23.33 m2

Kab. $\frac{2.6o + 2.85}{2}$ x 5.45 = 14.88 " 68.36 m2 (96)

Gang + W.C. 3. Stock

6.95 x 1.65 = 11.47 m2
2.6o x 1.o5 = 2.73 "
1.5o x o.95 = 1.43 " 15.63 m2 ~~256.48 m2~~

257.76

1o.) Mauerwerk der Scheidewände abtragen

4 x 5.5o x o.4o = 8.8o m2 für 0,30 = 2x0.15
(3.4o + o.3o + 1.6o) x0.4o= 2.12 "
5.55 x o.4o = 2.22 "
2 x 5.45 x o.4o = 4.36 "
2 x 3.35 x o.4o = 2.68 "
2 x 1.5o x o.4o = 1.2o "
2 x (o.95+o.15)xo.4o = o.88 " 22.26 m2

11.) Dippelbaumdecke auslösen
(Decke zwischen III.Stk. u.Dachboden)

$\frac{13.2o + 11.25}{2}$ x (5.5o+o.3o) = 7o.93 m2
4.55 x (2.7o + o.3o) = 13.65 m2
4.55 x (3.4o + o.3o) = ~~21.39~~ m2 16.84
1.65 x (2.7o + o.3o) = 4.95 m2
o.55 x (1.65 + o.3o) = 1.o7 m2
1.75 x (3.2o + o.3o) = 6.13 m2
$\frac{5.o5 + 6.35}{2}$ x (5.55 +o.3o) = 33.35 m2
1/2 (9.35 + 7.75) x (5.45+o.3o) = 49.16 m2

Stiegenaufgang
(o.2o+1.3o+o.2o)x (1.25+o.3o)= 2.64 m2 ~~2o3.27 m2~~

198.72

2o.) Wandputz an den nachgemauerten Scheidewänden als Anschlußputz

Wohnung 16) Küche (3.35 + 3.35) x 2 = 13.4o ml
Zim. = 5.45 ml

Wohnung 17) Vorzi.(3.35 + 1.6o)x2 = 9.9o ml
W.C. (1.5o +o.95)x2 = 4.9o ml
Küche (3.35 +3.4o)x2 = 13.5o ml
Kab. (2.45 +5.5o)x2 = 15.9o ml
Kab. (2.8o +5.5o)x2 = 16.6o ml
Zim. 4.95+ 3.1o+5.5o+ 5.65 = 19.2o ml
Zim. 4.95+ 3.25+5.45+ + 5.5o = 19.15 ml
Zim. 4.25 + 4.35 + 2 x x 5.45 = 19.5o ml

Wohnung 18) Vorz. 2.54 + 2.58 + 2 x x 5.55 = 16.22 ml
Küche 2.35 + 3.6o + 5.55 + + 5.65 = 17.15 ml
Gang 2 x 6.95 + 2 x 2.7o= 19.3o ml
W.C. (1.5o +o.95) x 2 = 4.9o ml
195.o7 ml

195.o7 x o.35 = 68.27 m2
============

c) Arbeiten in der Einfahrt, auf Gängen, im Stiegenhaus und in den Wohnungen:

21.) Wandputz abschlagen

Nr. 1) (4.82 + 4.31 + 2.47 + 2.94 + 4.32 + 2.45) x 2.--+ + 5 x 5.13 x 2.- + 5.46 x 2 = 1o4.84 m2

~~Parapet 1.41 x o.85 x 2 + 1.48 x o.85 x x 2 = 4.92 m2~~

Spaletten
o.68 x 2.-- x 4 + o.51 x 2.-- x 4 = 9.52 m2 ~~119.28~~ m2

- TÜREN 2x0,95x2,0 = -3.80
110.56 m² davon 50%

Rest als Zeitschaden verrechnet 55.28 m²

 55-28

= 3.-- m2

zus. erforderlicher Wandputz

Nr.2) Magazin hofs. links = ~~88.16~~ 42.88 m2
~~2 (6.7o + 4.9o) x 2 x 3.8o~~ x (2.0 + 2/3 · 1.80)
2 [4.90 x (2.0 + 2/3 · 1.80)] = 31.36

Nr.3) Magazin hofs. links = ~~82.46~~ 44.16 m2
2 (6.9o + ~~4.7o + 4.9o + 5.2o) x3.8o~~ x (2.0 + 2/3 · 1.80) =
[4.90 x (2.0 + 2/3 · 1.80) + 5.20 (2.0 + 2/3 · 1.80) = 32.32

Nr. 4 - 7) Magazin -.-

Nr. 8) Magazin hofs. rechts = ~~77.14~~ 32.96 m2
(4.6o + 5.7o) ~~+ 4.9o + 5.1o) x 3.8o~~ x (2.0 + 2/3 · 1.80)
(4.90 + 5.10) (2.0 + 2/3 · 1.80) 32.00

Nr. 9) Hasbesorgerwohnung
(4.58 + 4.86 + 4.91 + 4.58) x 2.-- + 2 x 5.15 x
x 2.-- + 2 x 5.18 x 2.-- = 79.18 m2=
~~Parapet 1.38 x o.85 x 2 + 1.46 x o.85 x~~
~~x 2~~ = ~~4.82~~ m2 anerkannt
- TÜRE 0.95 x 2.0 1.90 83.84 46.33
Spaletten o.66 x 2.-- x 8.-- = 10.56 m2 ~~94.56~~ m2

zus. erforderl. Wandputz = 8.-- m2
Einfahrt 2 x 12.8o x 3.8o = 97.28 m2
Hof W.C. 4 x (o.95 + 1.2o) x3.8o= 32.68 m2
Erdgeschoß (3.o5 + 1.4o) x3.8o = 16.91 m2
1.Stock = 5.-- "
2. " = 1o.-- "
3. " = 15.-- "
Stiegenhaus = 15.-- "

Wohnungen
Wohnung 15) (5.3o + 2.25 + 5.4o + 3.4o) x
x 3.25 = 53.14 m2 113.05 m2

zus. erforderl. Wandputz
Wohnung 1o, 11, Küche, Vorz.Zim.=15.-- m2
Wohnung 12, Zimmer = 5.-- "
Wohnung 13,14, Küche, Vorz.W.C. Zim. =14.-- "
Wohnung 15, Zim., Küch.,Kab.=11.-- "
Wohnung 16, Zim.,Kab.,Küch. =11.-- "
Wohnung 17, Vorz.,Zim.,Kab., Küche =14.-- "
Wohnung 18, Kab.,Küch.,Vorz.Zim. =1o.-- " 8o.-- m2
~~795.61~~ m2
=============
653.30

22.) Wandputz herstellen
Ausmaß wie Pos. 21) = ~~795.61~~ 653.30 m2

23.) Deckenputz auf Gewölbe abschlagen
Nr. 2) Magazin 6.7o x 4.9o x 5o % = 16.42 m2
Nr. 3) Magazin (6.9o + 4.7o)/2 x 4.9o x 5o % = 14.21 m2
Einfahrt 12.8o x 3.06 = 39.17 m2
Erdgeschoß 3.o5 x 1.4o = 4.27 m2
W.C., Hof o.95 x 1.2o x 2 = 2.28 m2
Stürze = 6.-- m2 = 82.35 m2

24.) Deckenputz auf Gewölge aufbringen
Ausmaß wie Pos. 23) = 82.35 m2

25.) Deckenputz im Stiegenhaus, auf den Gängen und in den Wohnungen abschlagen und wieder herstellen
Stiegenhaus und Gänge = 28.-- m2
Wohnungen
Wohnung 1o,11 = 2o.-- m2
" 12 = 2.-- m2
" 13,14 = 15.-- m2
" 15 = 2.-- m2= 39.-- m2 67.-- m2

26.) Gerüstung für Deckenputz aufstellen
Ausmaß wie Pos. 24) = ~~81.74~~ 82.35 m2
" " " 25) = 67.-- m2 = ~~148.74~~ 149.35 m2

27.) Abheben von Brettelboden
Wohnung 1) Küche (2.47 + 2.45)/2 x 5.13 = 12.61 m2
Par. 1.41 xo.68 = o.96 m2
Zim. (4.31 + 4.32)/2 x5.13 = 22.16 (4) m2

Par. 1.48 x 0.51 x 2 = 1.52 m2

Kab. $\frac{4.82 + 2.94}{2}$ x 5.13 = 19.90 "

Par. 1.41 x 0.68 = 0.96 "

Wohnung 9) Vorzimmer - Küche

4.58 x 5.15 = 23.59 "

Par. 1.38 x 0.66 = 0.91 "

1.46 x 0.66 = 0.93 "

Zimmer

$\frac{4.86 + 4.91}{2}$ x 5.18 = 25.33 "

Par. 1.38 x 0.66 = 0.91 "

1.46 x 0.66 = 0.93 "

Wohnung 12) Kab. $\frac{2.20+3.60}{2}$ x 4.90 = 14.21 "

Par. 1.40 x 0.60 = 0.84 "

Wohnung 16) Zim. 5.90 x 5.45 = 32.16 "

Par. 1.26 x 0.30 = 0.38 "

1.29 x 0.30 = 0.39 "

Kab. 2.60 x 5.45 = 14.17 "

Par. 1.28 x 0.30 = 0.38 "

Wohnung 17) Zim. $\frac{4.95 + 3.25}{2}$ x 5.45 = 22.35 "

Par. 1.30 x 0.30 = 0.39 "

Zim. $\frac{4.25 + 4.35}{2}$ x 5.45 = 23.44 "

Par. 1.30 x 0.30 x 2 = 0.78 " 220.20 m2

28.) Kehlheimerplatt npflaster in Wohnung 18) abheben

Wohnung 18, Küche $\frac{2.35 + 3.60}{2}$ x 5.55 = 16.54 m2

Par. 1.40 x 0.30 = 0.42 " 16.96 m2

29.) Schadhaftes Gangpflaster im 2.Stock abtragen
2.Stock, Gang 5.4o x 1.6o = 8.64 m2
1.3o x 1.4o = 1.82 " = 1o.46 m2

30.) Zeitschaden

31.) Kelheimerplattenpflaster im 3.Stock instandsetzen
3.Stock, Gang 6.95 x 1.6o = 11.12 m2
2.6o x 1.1o = 2.86 "
Par. 1.35 x o.3o = o.41 " = 14.39 m2

32.) Türstock des W.C. im 2.Stock auslösen und wieder versetzen = 1 Stk.

33.) Verflisung im Stiegenhaus und am Gang abheben = 6.-- m2

34.) Deckenuntersuchung

3.Stock, Wohnung 16) Küche 3.35 x 2 = 6.7o ml
Zimmer 5.9ox 2 = 11.8o ml
Kab. 2.6ox 2 = 5.2o ml

Wohnung 17) Vorzimmer 1.6ox2= 3.2o ml
W.C. o.95 x 2 = 1.9o ml
Küche 3.35 x 2 = 6.7o ml
Kab. 2.45 x 2 = 4.9o ml
Kab. 2.8o x 2 = 5.6o ml
hofs.Zi.4.95+3.1o= ~~9.9o~~ ml 8.05
gass.Zi.4.95+3.25= 8.2o ml
gass.Zi.4.25+4.35= 8.6o ml

Wohnung 18) Vorzi. 2.54+2.58= 5.12 ml
Küche 2.35+3.6o= 5.95 ml
Zimmer 4.4o+4.15= 8.55 ml
Kab. 2.6o+2.85= 5.45 ml

Gang 2.6o x 2 + 1.6o x 2=8.4o ml
W.C. o.95 x 2 = 1.9o ml

106.22

706.22

2.Stock, Wohnung 13, 14,Gang

	1.30 x 2	=	2.60	m2
	1.60 x 2	=	3.20	"
W.C.	0.95 x 2	=	1.90	"
Vorzi.	(1.70 + 1.60) x2	=	6.60	"
Küche	~~3.35~~ 2.90 x 2	=	~~6.70~~ 5.80	"
Kab.	2.50 x 2	=	5.00	"
Kab.	2.90 x 2	=	5.80	"
hofs.Zi.	4.90 x 3.10	=	8.00	"
gass.Zi.	4.95 + 3.25	=	8.20	"
" "	4.20 x 2	=	8.40	"
" "	5.55 x 5.65	=	11.20	"
"	Kab.2.60 x 2	=	5.20	"
Wohnung 15, Vorzi.				
	2.50 + 2.60	=	5.10	"
	Kü. 2.25 + 3.40	=	5.65	"
	Zi. 4.25 + 4.15	=	8.40	"
	Kab.2.75 x 2	=	5.50	"
Gang	1.30 x 2 + 1.60 x 2	=	5.80	"
			~~211.32~~ 208.57	ml
	WC 2. Stock 2x0.95		1.90	
			210.47	m'

35.) Deckenauswechslung

3.Stock (Decke zwischen 2. u.3.Stock)

Wohnung 16) Küche 3.25 x (3.35 + 0.30) = ~~12.23~~ 11.86 m2

" 18) Vorzi. $\frac{(2.54 + 2.58)}{2} \times (5.55 + 0.30)$ = 14.98 m2

2.Stock (Decke zwischen 2. u. 1.Stock)

Wohng.13,14, hofs.~~Kab.~~ Kü + BD

2.90 x (5.30 + 0.30) = 16.24 m2

Wohnung 15, Vorzi. $\frac{(2.50+2.60)}{2} \times (5.30+0.30)$ = 14.28 m2

Kü. $\frac{2.25 + 3.40}{2} \times (5.30 + 0.30)$ = 15.85 m2

Zi. $\frac{4.25 + 4.15}{2} \times (5.30+0.30)$ = 23.52 m2

96.73

W.C. 3. u. 2.Stock 96.73 a)

(0.95 + 2 x 0.12) X(1.50 + 2 x 0.12) x 4 = 8.40 m2 } 105.13 m²

~~3~~.Stock, Gang 2.60 x (2.70 + 0.30) = 7.80 m2

1.60 x (4.00 + 0.30) = 6.88 "

2.Stock, Gang 1.30 x (2.70 + 0.30) = 3.90 "

1.60 x (4.00 + 0.30) = 6.88 "

3.Stock,Wohnung 17) Vorzi. 1.60 x(3.~~85~~ 35 + 0.30)

~~Vorzi. Bad~~ = ~~6.64~~ m2 5.84

Bad 3.35 x (3.40 + 0.30) =12.40 m2 ~~44.50~~ m2 b.)

~~150.--~~ m2 43.70 m²

36.) Installationsritzen ausmauern = ~~100.--~~ ml 21.00 m 10.00 } 49.50 m

pro E-Deckenauslass 1.0 m, Steigleitung

WC-Druckspüler Einfahrt 5.50 13.00

37.) Zeitschaden

38.) Durchbrüche abmauern = ~~10~~ 6 Stk.

Hauptsteigl. Gas 3, WC 3,

d) Arbeiten im Hof:

39.) Traufenpflaster herstellen

26.60 + 27.40 + 0.80 x 2 = 55.60 ml

40.) Schadhafte Hofsyphone auslösen, neu liefern und versetzen = 2 Stk.

41.) Hofmauer gegen Haus Nr. 9, auskeilen und ausmauern Pauschale

42.) Hofmauerputz abschlagen u. verschiessen und patschokkieren Reschenherstellung

4.80 x 4.20 + 14.20 x 2.80 = 59.92 m2

43.) Behebung von kleinen Kanalschäden Pauschale

e) Gassenfassade:

44.) Gassenfassade eingerüsten 24.40 x 15.80 = 385.52 m2

45.) schräges Schutzgerüst = 24.40 ml

46.) Sandsteinüberdachungen abtragen = 9 Stk.

47.) Sohlbankgesimse abstemmen = 24.4o ml

48.) Fensterstöcke auslösen = 17 Stk.

49) Restliche Steingewände bei Fenster auslösen = 35 Stk.

5o.) neu angelieferte Fensterstöcke versetzen = 17 Stk.

51.) Gassenfassade Putz abschlagen und neu putzen
24.4o x 15.8o – 3,0 (2.50 + 2/3 · 1.40) – (2 x 2.50 + 1.40 x 3.14) 0.35 = 385.52 m2
– 13.58
371.94 m2

52.) Faschenherstellung
Part., 2. Stock., 3. Stk. (1.16 + 2 x o.1o) x 2 x x 26 = 7o.72 m2
2 x 2.1o x 26 = 1o9.2o "
1.Stk. (1.16 + 2 x o.1o) x 2 x x 9 = 24.48 m2
2 x 2.3o x 9 = 41.4o m2 245.8o ml

53.) Hauptgesimse ausbessern = 24.4o ml

53a) Hauptgesimse ziehen = 24.4o ml

54.) Sockelausbildung – 3.0 m = ~~24.4o~~ 21.40 ml

f) Hoffassade:

55.) Hoffassade eingerüsten
(13.6o + o.8o + 7.1o + o.8o + 6.7o) x 15.3o = 443.7o m2

56.) Fassadenputz abschlagen
(13.6o + o.8o + 7.1o + o.8o + 6.7o) x 15.8o = 458.2o m2
Abzüge: 35 x ~~1.oo~~ 1.10 x ~~1.6o~~ 1.95+) = ~~56.--~~ 75.06 m2
~~3~~ 4 x ~~2.3o~~ x ~~3.75~~ = ~~8.63~~ " 30.00 = ~~-64.63~~ – 118.64 m2
1 x 2.50 4.00 Haustor 13.58
~~393.57~~ m2
339.56

+) gemittelt

57.) Hauptgesimse ziehen
13.6o + 0.8o + 7.1o + 0.8o + 6.7o = 29.-- ml

58.) Gittertor, Einfahrtsabschluß gegen den Hof abtragen Pauschale

59.) Hoffenster, Ausbesserungsarbeiten an Wand- und Deckenputz insgesamt 3o Loch

6o.) Segmentfensterstock versetzen, einschl. Anschlußputz = 1 Loch

61.) Eisensprossenfenster auslösen und nach Rep. wieder versetzen = 2 Stk.

62.) Kellerfenster auslösen und nach Rep. wieder versetzen = 2 Loch

63.) W.C.Türstöcke mit Oberlichte versetzen = 2 Stk.

g) Fassade des Hintertraktes:

64 - 71) entfällt

h) Feuermauern:

72 - 73) entfällt

i) Sonstiges:

74.) Kamine ausschleifen
normaler Querschnitt

Part. Wohnungen	1, 1, 8,	21.48 x 3	=	64.44 ml
1.Stock "	1o -11, 12,	17.2o x 2	=	34.4o ml
2.Stock "	13 -14, 15,	13.4o x 2	=	26.8o ml
3.Stock "	17,17,18,	9.75 x 3	=	29.25 ml
				154.89 ml

Bastard- Rauchfänge

Part., Wohnungen	1	21.48 x 1	=	21.48 ml
1.Stock "	1o -11	17.2o x 1	=	17.2o "
2.Stock "	13 -14	13.4o x 1	=	13.4o "
3.Stock "	16	9.75 x 1	=	9.75 "
				61.83 ml

75.) Aufzahlung für Fehleinmündungen, Verlegungen usw., normaler Querschnitt = 154.89 ml

Bastard Rauchfänge = 61.83 ml

76.) Wandflächen einmal kalken

Pos. 2o)	=	68.27 m2		
" 22)	=	~~795.61~~ " 653.30		
" 24)	=	82.35 "		
" 25)	=	67.-- "		
" 35)	=	~~97.10~~ " 105.13	=	~~1.110.35~~ 976.05 m2

77.) -.-

78.) Stockwerkstafeln liefern und montieren, Keller, Erdgeschoß, Dachboden, 1.Stock, 2.Stock, 3.Stock = 6 Stk.

79.) Schuttverführung

Pos. 1)	=	0.70 m3	Pos. 28)	=	1.-- m3
" 3)	=	0.30 "	" 29)	=	9.50 "
" 5)	=	1.60 "	" 33)	=	9.20 "
" 7)	=	30.~~60~~ 00 "	" 35)	=	5.00 "
" 8)	=	2.-- "	" 36)	=	0.80 "
" 9)	=	7.60 "	" 46)	=	1.-- "
" 1o)	=	1.10 "	" 48)	=	1.-- "
" 21)	=	~~21.60~~ 20.00 "	" 49)	=	4.70 "
" 23)	=	2.90 "	" 51)	=	15.-- "
" 25)	=	~~2.40~~ 1.00 "	" 56)	=	11.-- "
" 27)	=	~~21.--~~ 15.50 "			122.90 ~~132.--~~ m3

8o.) Im Keller lagernden Schutt verführen = 4.-- m3

8oa) Schadhafte Marmorplatte

j) Waschküchenausbau:

81 - 89) entfällt

k) Arbeiten im Zusammenhang mit der Gas- und Wasser-
installation:

9o - 99) entfällt ✓

II. Zimmermannsarbeiten

1 - 3) entfällt ✓

Hauptgebäude

4.) Saum-, Kamin- u. Ichsenschalung anbringen
~~28.00~~ 27.40 x 1.00 + 8.00 x 2.00 + 10.-- m2 = ~~54.--~~ 53.40 m2

5.) Umlattung der Hofseite
$\frac{26.9o + \sout{28.00}\ 27.60}{2} \times 8.5o - \frac{6.5o \times 4.2o}{2}$ = ~~219.68~~ 213.98 m2

6 - 11.) entfällt ✓

III. Dachdeckerarbeiten

1.) Taschenziegel hofs. abtragen
$\frac{27.6o + 26.9o}{2} \times 8.5o$ = 231.63 m2

beim Abzug für Gaube, da diese abgetragen wurde, die Dachfläche begradigt und die Gaubenfläche eingedeckt wurde. ✓

2.) hofs. Dachfläche umlatten und neu eindecken
Auszug aus Pos. 1) ✓
+ Zuschläge lt.Ö-Norm B 2219/D
für First-und Saumbeideckungen
je ml First und Saum je 1/2 m2 Dachfläche
Pos. 1) = 231.63 m2 ✓
" 8) = 32.3o +) ✓ = 263.93 m2

+) 1/2 [27.60 + 2x8.50 + 20,0]

3.) Firstabdeckung herstellen = 2o.-- ml

4.) Kamineinfassung freilegen und beidecken
2 x (1.8o + 2 x o.5o + o.55 + 2 x o.5o+ o.5o + 2 x o.5o +
+ 1.45 + 2 x o.5o + o.62 + 2 x o.5o + 1.75 + 2 x o.5o) +
12 x o.75 = 34.34 ml

5.) entfällt
6.) Schuttverführung = 7.50 m3

7 - 8) entfällt

IV. Spenglerarbeiten

1.)	Saumeindeckung reinigen und streichen	= 24.4o ml
2.)	Feuermauereinfassungen anfertigen 8.5ox2	= 17.-- ml
3.)	Aussteigfenster reinigen und streichen	= 2 Stk.
4.)	Schubsaumabdeckung anfertigen 13.2o + 2 x 1.3o + 7.8o + o.3o	= 23.9o ml
5.)	Saumrinne neu anfertigen 13.2o + 2 x 1.3o + 7.8o + o.3o	= 23.9o ml
6.)	Rinnenwinkel neu	= 4 Stk.
7.)	Doppelstutzen neu	= 1 Stk.
8.)	alte Gaubenfenster abtragen	= 3 Stk.
9.)	Aussteigfenster neu anfertigen	= 3 Stk.

1o.) entfällt
11.) ~~alte~~ NEUE ~~Holz~~ Blech-eindeckung ~~abtragen~~ herstellen

Ichse 2 x 6.45 x (1.oo + o.2o)	=	15.48 m2	
Rinnenanstückelung 7.8o x o.3o	=	2.34 "	
Fensterrutschen 3 x 1.3o x1.oo	=	3.9o "	21.72 m2

12.) Feuermauereinfassungen 2 x 8.5o = 17.-- ml

13.) Kamineinfassungen neu anfertigen
2 x (1.75 + 1.8o + 1.5o + ~~3 x o.6o~~ +0,62+0,55+0,50) + 12 x 1.2o = ~~28.1o~~ 27.84 ml

14.)Bodenrinne neu anfertigen = 12.60 ml

15.)entfällt

16.)Fensterbleche neu = 35 Stk.

17.)entfällt

18.)Wetterschenkel neu
30 x 1.30 + 6 x 0.65 = 42.90 ml

19.) Mauerabdeckung im Hof neu
14.90 (20) + ~~5.10~~ 4.80 = ~~20.--~~ 19.00 ml

20 - 31) entfällt

V. u. VI. Tischler- u. Schlosserarbeiten

33.) Schiffboden neu verlegen

Wohnung 1)	Küche	(2.47 + 2.45) / 2 x 5.13	=	12.61 m2
	Par.	1.41 x 0.68	=	0.96 "
	Zimmer	(4.31 + 4.32) / 2 x 5.13	=	22.~~16~~14 "
	Par.	1.48 x 0.51 x 2	=	1.5~~2~~1 "
	Kab.	(4.82 + 2.94) / 2 x 5.13	=	19.90 "
	Par.	1.41 x 0.68	=	0.96 "
Wohnung 9)	Vorzi. - Küche			
		4.58 x 5.15	=	23.59 "
	Par.	1.38 x 0.66	=	0.91 "
		1.46 x 0.66	=	0.9~~3~~6 "
	Zimmer	(4.86 + 4.91) / 2 x 5.18	=	25.33 "
	Par.	1.38 x 0.66	=	0.91 "
		1.46 x 0.66	=	0.9~~3~~6 "
Wohnung 12)	Kab.	(2.20 + 3.60) / 2 x 4.90	=	14.21 "
	Par.	1.40 x 0.60	=	0.84 "
Wohnung 13,14)				
	Vorz.	0.78 x 2.55	=	1.99 "

727.80

127.80

Wohnung 16)	Zimmer	5.90 x 5.45	=	32.16 m2
	Par.	1.26 x 0.30	=	0.38 "
		1.29 x 0.30	=	0.39 "
	Kab.	2.60 x 5.45	=	14.17 "
	Par.	1.28 x 0.30	=	0.38 "
Wohnung 17)	Zimmer	(4.95 + 3.25) / 2 x 5.45	=	22.35 "
	Par.	1.30 x 0.30	=	0.39 "
	Zimmer	(4.25 + 4.35) / 2 x 5.45	=	23.44 "
	Par.	1.30 x 0.30 x 2	=	0.78 "
				222.~~19~~ 24 m2

VII. Anstreicherarbeiten

1.) Anstrich auf Holz

a) Holzanstrich alt und neu

Hofseite 3.Stock

7 Stk. Wohnungsfenster

1.10 x 1.70 x 2.60	= 4.86 m2			
2 x (1.10 + 1.70) x 0.44	= 2.46 "			
F.Br. 1.20 x 0.30	= 0.36 "			
	7.68 m2	x 7	=	53.76 m2

1 Stk. Gangfenster

1.10 x 1.70 x 1.30	= 2.43 m2			
2 x (1.10 + 1,70) x 0.44	= 2.46 m2			
F.Br. 1.20 x 0.20	= 0.24 m2		=	5.13 m2

2 Stk. W.C.Fenster

0.50 x 1.70 x 1.30	= 1.11 m2			
2 x (0.50 + 1.70) x 0.40	= 1.76 m2			
	2.87 m2	x 2	=	5.74 m2

2 Stk.Gangfenster

1.00 x 1.70 x 1.30	= 2.21 m2			
2 x (1.00 + 1.70) x0.44	= 2.38 "			
F.Br.1,20 x 0.30	= 0.36 "			
	4.95 m2	x 2	=	9.90 m2

74.53

34.53

2.Stock

7 Stk. Wohnungsfenster				
1.1o x 2.00 x 2.6o	=	5.72 m2		
2 x (1.1o + 2.00) xo.44	=	2.73 "		
F.Br. 1.25 x o.3o	=	o.38 "		
		8.83 m2 x 7	=	61.81 m2
2 Stk. Gangfenster				
1.1o x 2.00 x 1.3o	=	2.86 m2		
2 x (1.1o + 2.00) x o.44	=	2.73 "		
F.Br. 1.25 x o.2o	=	o.25 "		
		5.84 m2 X 2	=	11.68 m2
1 Stk. Wohnungsfenster				
1.oo x 2.00 x 2.6o	=	5.2o m2		
2 x (1.00 + 2.00)x o.44	=	2.64 "		
F.Br. 1.25 x o.3o	=	o.38 "	=	8.22 m2
2 Stk. W.C.Fenster				
o.5o x 2.00 x 1.3o	=	1.3o m2		
2 x (o.5o + 2.00) x o.42	=	2.1o "		
		3.4o m2 x 2	=	6.8o m2

1.Stock

7 Stk. Wohnungsfenster				
1.1o x 2.2o x 2.6o	=	6.29 m2		
2 x (1.1o + 2.2o) x o.44	=	2.9o "		
F.Br. 1.25 x o.3o	=	o.38 "		
		9.57 m2 x 7	=	66.99 m2
1 Stk. Gangfenster				
1.1o x 2.2o x 1.3o	=	3.15 m2		
2 x (1.1o + 2.2o) x o.44	=	2.9o "	=	6.o5 m2
2 Stk. Wohnungsfenster				
1.oo x 2.2o x 2.6o	=	5.72 m2		
2 x (1.oo + 2.2o)x o.44	=	2.82 "		
F.Br. 1.25 x o.3o	=	o.38 "		
		8.92 m2 x 2	=	17.84 m2
2 Stk.W.C.Fenster				
o.5o x 2.2o x 1.3o	=	1.43 m2		
2 x (o.5o + 2.2o) x o.42	=	2.27 "		
		3.7o m2 x 2	=	7.4o m2

261.32

261.32

Parterre

2 Stk. W.C.-Türen m. Oberlichte

o.7o x 1.9o x 2.1o = 2.79 m2

Oberl. o.7o x o.4o x 1.3o = o.36 "

(o.7o + 2 x 2.4o) xo.42 = 2.31 "

5.46 m2 x 2 = 1o.92 m2

3 Stk. Segmentfenster

1.1o x 2.25 x 1.3o = 3.22 m2

2 x (1.1o + 2.25) x o.26 = 1.74 "

4.96 m2 x 3 = 14.88 m2

3 Stk. Tore Magazin

(2.50 x 2.35 + 1.75 x 3.14 x ½)

~~2.5o x 4.oo x 2.1o~~ = ~~21.--~~ 20.21 x 3 = ~~63.--~~ 60.63 m2

1 Stk. Kellertür

1.1o x 2.13 x 2.1o = 4.91 m2

(1.1o + 2 x 2.13) xo.44 = 2.36 " = 7.27 m2

1 Stk. Spieltür

1.2o x 2.35 x 2.1o = 5.92 m2

Oberl. 1.2o x o.35 x 1.3o= o.55 "

(1.2o + 2 x 2.7o) x o.3o = 1.98 " = 8.45 m2

5 Stk. Türen, Wohnungseingangstüren der Wohnungen 12, 13 - 14, 15, 17, 18

1.3o x 2.5o x 1.o5 = 3.41 m2

(2 x 2.5o + 1.3o) x o.5o = 3.15 "

6.56 m2 x 5 = 32.8o m2

1 Stk. Türe, Wohnungseingangstüre der Wohnung 1o/11

1.2o x 2.35 x 1.o5 = 2.96 m2

(2 x 2.35 + 1.2o) x o.4o = 2.36 " = 5.32 m2

2 Stk. Türen, Wohnungseingangstür und Zwischentür der Wohnung 9

o.97 x 2.o2 x 1.o5 = 2.o6 m2

(o.97 + 2 x 2.o2) x o.48 = 2.41o "

4.47 x 2 = 8.94 m2

410.51

410.51

1 Stk. Tür mit Anhängefenster, Wohnungseingangstür der Wohnung 16)

o.95 x 2.00 x 1.o5	= 2.00 m2		
Oberl. o.95 x o.37 x o.85	= o.3o "		
Abw. (o.95 + 2 x 2.45) xo.48	= 2.81 "		
Anh.Fenster o.55 x 1.65 x o.85	= o.77 "		
(2 x o.55 + 1.65) xo.45	= 1.24 "		7.12 m2

1 Stk. Bodentür

1.oo x 2.21 x 2.1o	= 4.64 m2	
(1.oo + 2 x 2.21) x o.42	= 2.28 "	6.92 m2

2 Stk. Türen,Zwischentüren der Wohnung 16

1.2o x 2.35 x 2.1o	= 5.92 m2	
(1.2o + 2 x 2.35) xo.5o	= 2.95 "	8.87 m2
1.2o x 2.35 x 2.1o	= 5.92 m2	
(1.2o + 2 x 2.35) x o.85	= 5.o2 "	1o.94 m2

3 Stk. Doppeltüren, Zwischentüren der Wohnung 15 u.12)

	1.2o x 2.35 x 2.1o	= 5.92 m2	
Whg. 15:	(1.2o + 2 x 2.35) x o.75	= 4.43 "	1o.35 m2
	1.2o x 2.35 x 2.1o	= 5.92 m2	
12:	(1.2o + 2 x 2.35) x 1.3o	= 7.67 "	13,59 m2
	1.25 x 2.35 x 2.1o	= 6.17 m2	
15:	(1.25 + 2 x 2.35) x 1.oo	= 5.95 "	12.12 m2

2 Stk. W.C.Türen am Gang, 2.u. 3.Stock

o.65 x 1.88 x 2.1o	= 2.56 m2		
(o.65 + 2 x 1.88) x o.34	= 1.5o "		
	4.o6 m2	x 2	8.12 m2

1 Stk. Tür, Wohnungseingangstür der Wohng.1

o.95 x 2.oo x 1.o5	= 2.oo m2	
(o.95 + 2 x 2.oo) x o.15	= o.74 "	2.74 m2

491.28

Gassenseite: 497.28

26 Stk. Gassenfenster, Part. 2.Stk., 3.Stk.
1.o5 x 2.00 x 2.6o = 5.46 m2
2 x (1.o5 + 2.oo) x o.44= 2.68 "
F.Br. 1.27 x o.3o = o.38 "
8.52 m2 x 26. = 221.52 m2

9 Stk. Gassenfenster, 1.Stock
1.o5 x 2.2o x 2.6o = 6.ol m2
2 x (1.o5 + 2.2o) x o.44= 2.86 "
F.Br. 1.27 x o.3o = o.38 "
9.25 m2 x 9 = 83.25 "

1 Stk. Haustor
3.oo x 3.9o x 2.1o = 24.57 "
820.62 ~~823.ol m2~~

b) entfällt

c) Handläufe im Stiegenhaus = 36.4o ml

Pos. 2 **Eisenanstrich**

8 Stk. Gitter bei Gassenfenster 1.16 x 2.1o x 8 = 19.52 m2
2 Stk. Segmentfenster 1.15 x 2.25 x 2 seitig
= 5.18 x 2 = 1o.36 "
1 Stk. Gitter bei Anhängefenster, Whng. 16,
0.55 ~~o.65~~ x 1.65 = 0.91 ~~1.07~~ "
1 Stk. Gitter bei Oberlichte,Wohng.16,
1.00 x o.37 = o.37 "
4 Stk. Gitter bei Kellertür
o.35 x o.72 x 2 seitig = o.5o x4 = 2.oo "
3 Stk. Kellerfenster o.35 x o.75 x 2 = o.52 x 3 = 1.56 "
Steigleitungsversschlußtürl (3.8o +3.4o +3.25)xo.3o= 3.14 "
37.86 ~~38.o2 m2~~

5.) Anstrich an Wänden

Stiegenlauf	3 x 9.00 x 1.5o	=	4o.5o m2
Spindelpfeiler	3 x(2 x I o.7o + o.45) + + (o.8o + o.45)I x 1.5o)	=	21.6o "
Gänge			
1.Stock	(2 x 1.6o + 3.5o) x 1.5o	=	1o.o5 "
2.Stock	I(1.6o + o.45 - o.15) + 2 x x (1.6o + 1.4o) + 5.4oI x 1.5o	=	19.95 "
3.Stock	I 2 x (6.95 + 1.6o + 1.4o) - - 3.o5I x 1.5o	=	25.28 "
			117.38 m2

VIII. Malerarbeiten

1.) Malerei in Wohnungen,Stiegenhaus und Gänge

Gang: 3.Stock

6.95 x 1.6o + 2.6o x 1.45	=	14.89 m2	
2 x (6.95 + 3.o5 - 1.3o) x 1.45	=	25.23 "	
1.8o x 1.3o Boden	=	2.34 "	
2 x 1.8o x 1.5o	=	5.4o "	47.86

Stiegenläufe

9.2o x 1.3o	=	11.96 m2	
14.8o x 2.o5	=	3o.34 "	
1.85 x 2.o5	=	3.79 "	
2.5o x 2.o5	=	5.13 "	
	=	51.22 m2	51.22
5o % v. 51.22	=	25.61 "	25.61

Gang: 2.Stock

5.4o x 1.6o + 1.3o x 1.4o	=	1o.46 "	
2 x (5.4o + 1.6o + 1.4o - 1.3o) x x 1.75	=	24.85 "	35.31
			160.00

760.00

Stiegenlauf

9.2o x 1.3o	= 11.96 m2		
14.8o x 2.2o	= 32.56 "		
1.85 x 2.2o	= 4.07 "		
2.5o x 2.2o	= 5.5o "	54.09 m2	
	5o % v. 54.09	= 27.05 "	

Gang, 1.Stock

3.5o x 1.6o	=	5.6o "
2 x (3.5o + 1.6o - 1.3o) x 1.9o	=	14.44 "

Stiegenlauf

9.2o x 1.3o	= 11.96 m2	
14.8o x 2.6o	= 38.48 "	
1.85 x 2.6o	= 4.81 "	
2.5o x 2.6o	= 6.5o "	61.75 "
	5o % v. 61.75	= 3o.88 "

Gang, Parterre

3.o5 x 1.4o	=	4.27 "
2 x (3.o5 + 1.4o - 1.3o) x 2.3o	=	14.49 "
		~~372.57~~ m2 212.57

3.Stock, Wohnung 17

Vorzi.	3.35 x 1.6o	=	5.36	m2
	2 x (3.35 + 1.6o) x x 2.95	=	29.21	"
Bad	3.35 x 3.4o	=	11.39	"
	2 x (3.35 + 3.4o) x x 2.95	=	39.83	"
W.C.	1.5o x o.95	=	1.43	"
	2 x (1.5o + o.95) x x 2.95	=	14.46	"
Küche	2 x (2.45 + 5.5o) x x 2.95	=	46.91	"
	2.45 x 5.5o	=	13.48	"

762.07 372.57

762.07 372.57

Kab.hofs. 2.8o x 5.5o = 15.40 m2
2 x (2.8o+5.5o)x2.95=48.97 "
Zim.hofs. $\frac{4.95+3.1o}{2}$ x 5.5o = 22.17 "
(4.95 + 5.5o + 3.1o +5.65)x
x 2.95 = 56.64 "
Zim.gass. $\frac{4.95 + 3.25}{2}$ x5.45 =22.35 "
(4.95 +5.45 +3.25 +5.5o)x
x 2.95 = 56.49 "
Zim.gass. $\frac{4.25 + 4.35}{2}$ x 5.45=23.44 "
(4.25 +4.35 + 2 x 5.45) x
x 2.95 = 57.53 " 465.06 m2

Wohnung 16)
Küche 3.35 x 3.35 = 11.22 m2
2 x (3.35 + 3.35)x 2.95
= 39.53 "
Zim. 5.9o x 5.45 = 32.16 "
2 x (5.9o+5.45)x2.95= 66.97 "
Kab. 2.6o x 5.45 = 14.17 "
2 x (2.6o+5.45) x2.95
= 47.5o " 211.55 m2

2.Stock, Wohnung 15)
Vorz. ~~$\frac{2.5o + 2.6o}{2}$ x 5.3o = 13.52~~ m2 in Pos. 35 enth.
(2.5o+2.6o+2 x 5.3o)x3.25
= 51.03 "
Küche ~~$\frac{2.25 + 3.40}{2}$ x 5.3o = 29.95~~ " — " —
(2.25 +3.4o +5.3o+5.45) x
x 3.25 = 53.3o "

104.33 1.049.18

704.33 1049.18

Zimmer (4.25 + 4.15) / 2 x 5.30 = ~~22.26~~ m2
(4.25+4.15+2 x 5.30)x3.25 = 61.75 "

Kab. 2.75 x 5.30 = 14.58 "
2 x (2.75 +5.30)x3.25 = 52.33 " ~~298.72~~ 255.25 m2

3.Stock, W.C. 1.50 x 0.95 = 1.43 m2
2 x (1.50+0.95) x2.95 = 14.46 "

2.Stock, W.C. 1.50 x 0.95 = 1.43 "
2 x (1.50 +0.95)x3.25 = ~~14.46~~ 15.93 "

Part., W.C. 2 x 1.~~30~~ 20 x 0.95 = 2.~~48~~ 28 "
4 x (1.~~30~~ 20 + 0.95) x3.80 = ~~34.20~~ 32.68 " ~~68.46~~ 68.21 m2

~~1.416.36~~ 1.372.64 m2

2.) Wand- und Deckenflächen der Einfahrt malen

13.50 x 3.10 = 41.85 m2
2 x (13.50 + 3.10) x 4.-- = ~~132.80~~ 108.00 " ~~174.65~~ 149.85 m2

IX. Glaserarbeiten

1.) Ausglasen für Reparatur durch den Tischler
Gassenfront 1.07 x 2.18 x 18 x 2 = 83.88 m2
Hoffront 1.07 x 2.18 x 30 = 69.90 "
153.78 m2

2.) Einglasen der rep. Fenster mit vorh. Glas
Ausmaß wie Pos. vor = 153.78 m2
- 20 % Bruch von 153.78 m2 = - 30.76 " 123.02 m2

2a) Glasersatz für die Pos. vor = 30.76 m2

3.) Neuverglasung mit 4/4 Bauglas
Gassenfront 1.07 x 2.18 x 17 x 2 = 79.22 m2
Hoffront 1.07 x 2.18 x 30 = 69.90 "

o.5o x 2.18 x 6 x 2	=	13.o8 m2
o.6o x o.4o x 2	=	o.48 "
1.1o x 2.1o x 2 x 2	=	9.24 "
		171.92 m2

XII. Terrazzoarbeiten

1.) Unterlagsbeton herstellen

3.Stock, Wohnung 16

Küche	3.35 x 3.35	=	11.22 m2	
	1.3o x o.15	=	o.2o "	
Wohnung 17				
Bad	3.35 x 3.4o	=	11.39 "	
Vorr.	3.~~4o~~ 35 x 1.6o	=	~~5.44~~ " 5.36	
	1.33 x o.57	=	o.76 "	
W.C.	1.5o x o.95	=	1.43 "	

2.Stock, Wohnung 13,14

Bad	2.9o x 2.35	=	6.82 "	
Küche	2.9o x 2.88	=	8.35 "	
	1.3o x o.46	=	o.6o "	
Gang	5.4o x 1.6o + 1.2o x 1.4o	=	~~1.68~~ " 10.32	
	1.32 x o.58	=	o.77 "	
W.C. im 1., 2. u. 3.Stock	5 ~~6~~ x 1.5o x o.95	=	~~8.58~~ 7.13 "	
W.C. im Parterre, Hof	2 x 1.~~5o~~ 20 x o.95	=	2.28 "	~~59.52~~ 66.63 m2

2.) Terrazzobelag herstellen

Ausmaß wie Pos. vor = ~~59.52~~ 66.63 m2

Arbeiten lt.K.V. v. 31.3.59

I. Baumeisterarbeiten

1.) 3.Stock, Wog. 16) Zimmer 2.2o ml
whg. 16) Zimmer 1.oo "
18 1.15 "
1.2o "

2.Stock, Whg. 13-14)Vorzi. 1.25 "
1.oo " = 7.8o ml

2.) am Dachboden gassenseitig 35 Stk.
an der Mittelmauer 29 "
im 3.Stock, Whg.16)Zim. 19 "
Whg.17)hofs.Kab. 1 "
" Zim. 5 "
gass.Zim. 4 "
" " 18 "
Whg.18)Küche 1 "
Zim. 3 "
Kab. 7 "
im 2.Stock, Whg.13-14)Vorz. 8 "
gass.Zi. 5 "
Kab.5 "

14o Stk. = 14o.-- Stk.

II. Zimmermannsarbeiten

-.-

III. Spenglerarbeiten

1.) 2 x 6.oo x 1.oo + 5.oo x (6.6o + 2.oo) x
x o.5o + 2 x 3.1o x 1.8o x o.5o = 39.08 m2

IV. Tischler- u. Schlosserarbeiten

-.-

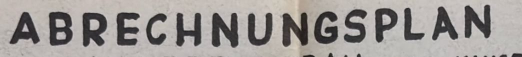
V. Glaserarbeiten

a 2 Tafeln (o.33 x o.69) x 6 = 1.38 m2
1.38 x 2 = 2.76 m2

geprüft am 12.6.59

DIPL. ING. WALTER HECHT
Zivilingenieur f. Bauwesen
WIEN

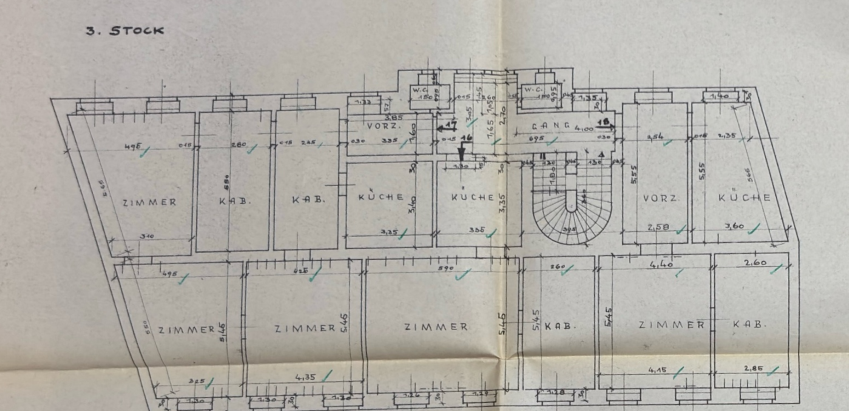
G.Z. 1764/59



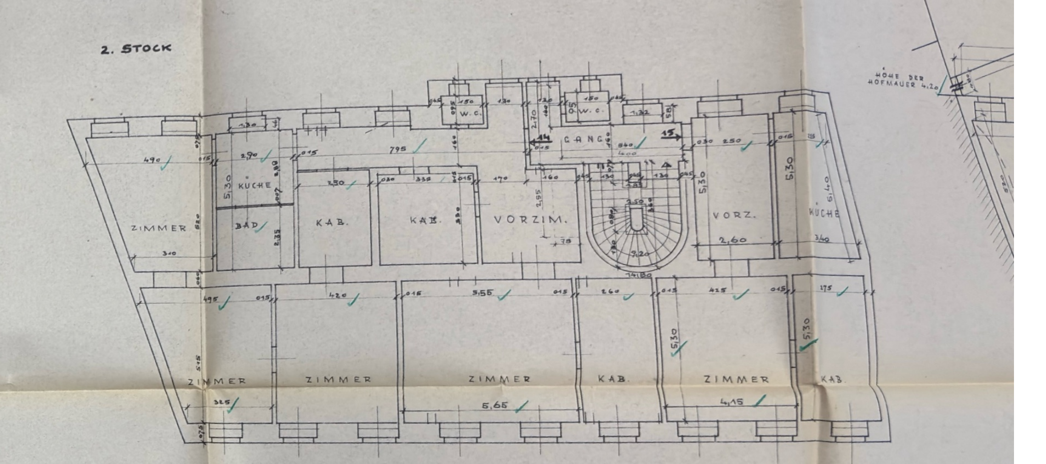
ABRECHNUNGSPLAN

ZUM WIEDERAUFBAU DES HAUSES WIEN II. AFRIKANERGASSE 11. E.Z. 7

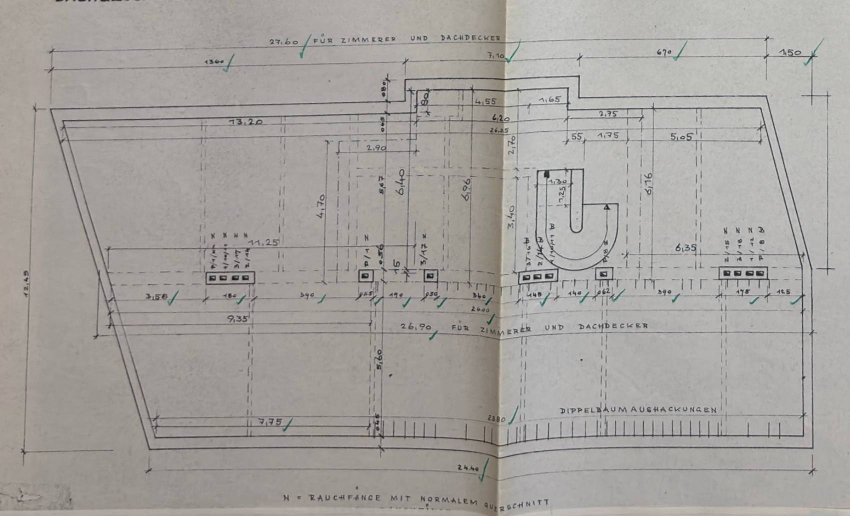
3. STOCK



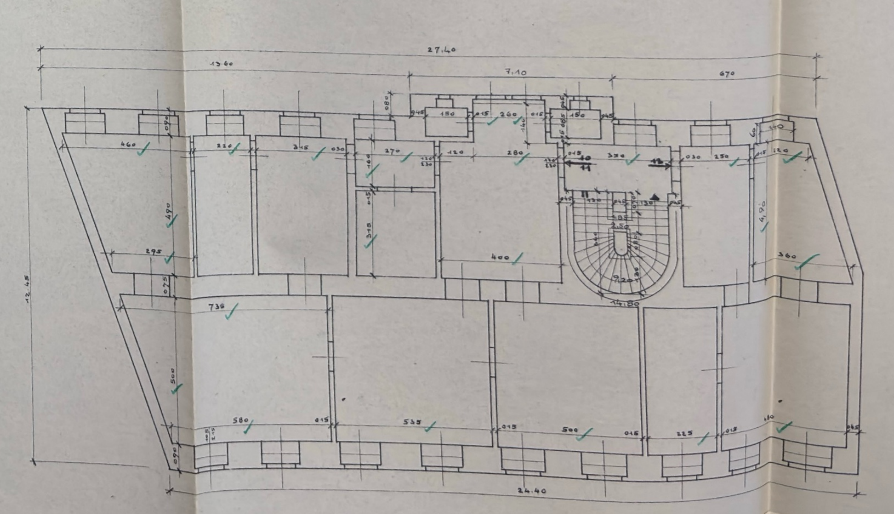
2. STOCK



DACHGESCHOSZ



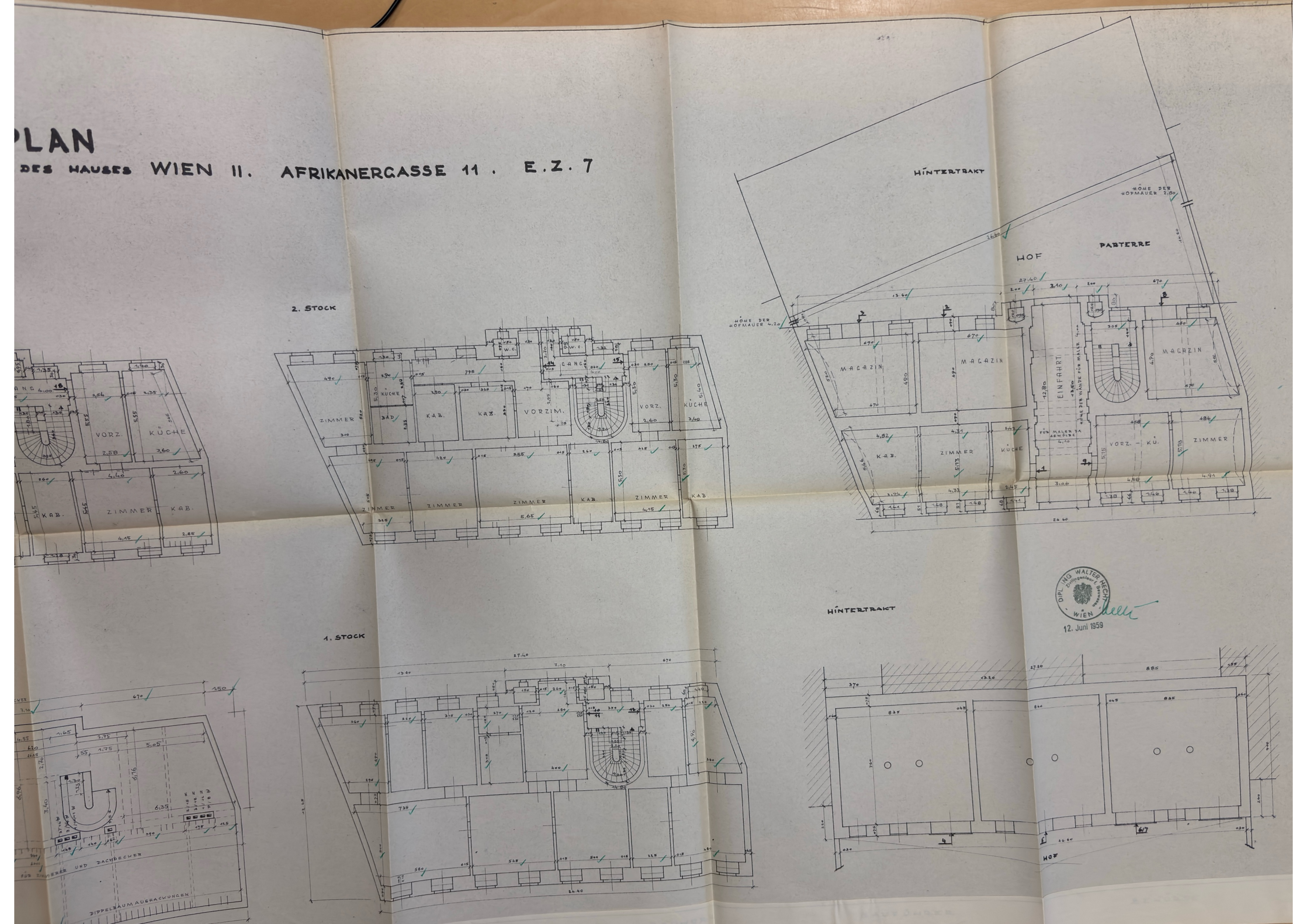
1. STOCK



N = RAUCHFÄNGE MIT NORMALEM QUERSCHNITT

PLAN

DES HAUSES WIEN II. AFRIKANERGASSE 11. E.Z. 7



II. AFRIKANERGASSE 11. ZIMMERMANNSPLAN FÜR DEN 3. STOCK, M = 1:50

13.60 7.10 6.70

4.95 2.80 2.45 3.35 1.10 2.70 1.50 6.95 2.54 2.35

1.60 77 76 78

ZIMMER KAB. KÜCHE BAD KÜCHE VORZIM. KÜCHE

3.10 2.80 2.45 3.35 3.35 2.59 3.60

4.95 4.25 5.90 2.60 4.40 2.60

ZIMMER ZIMMER ZIMMER KAB. ZIMMER KAB.

3.25 4.35 5.90 2.60 4.15 2.85

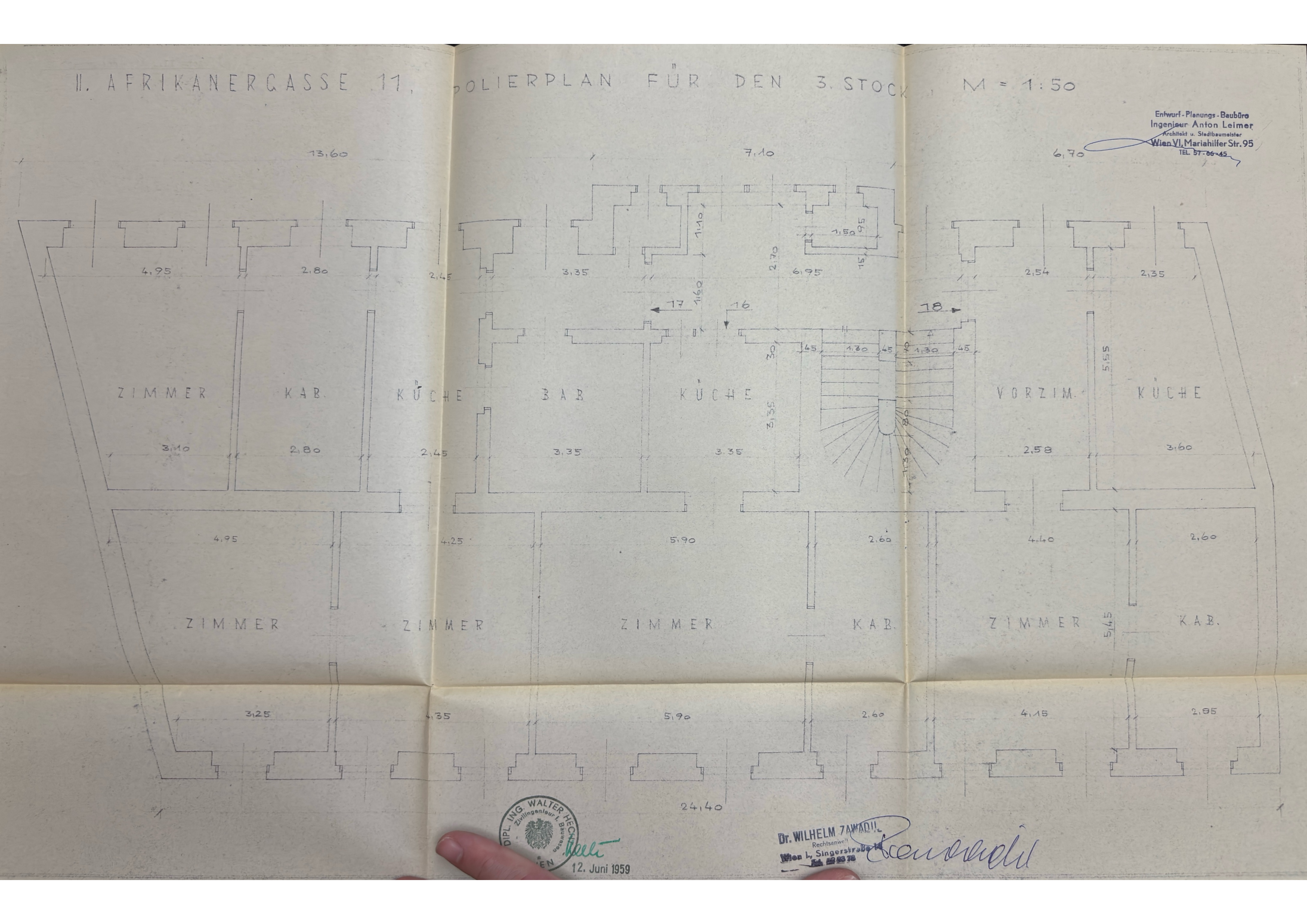
24.40

— AUFHÄNGUNGEN VON DIPPELBÄUMEN ✓

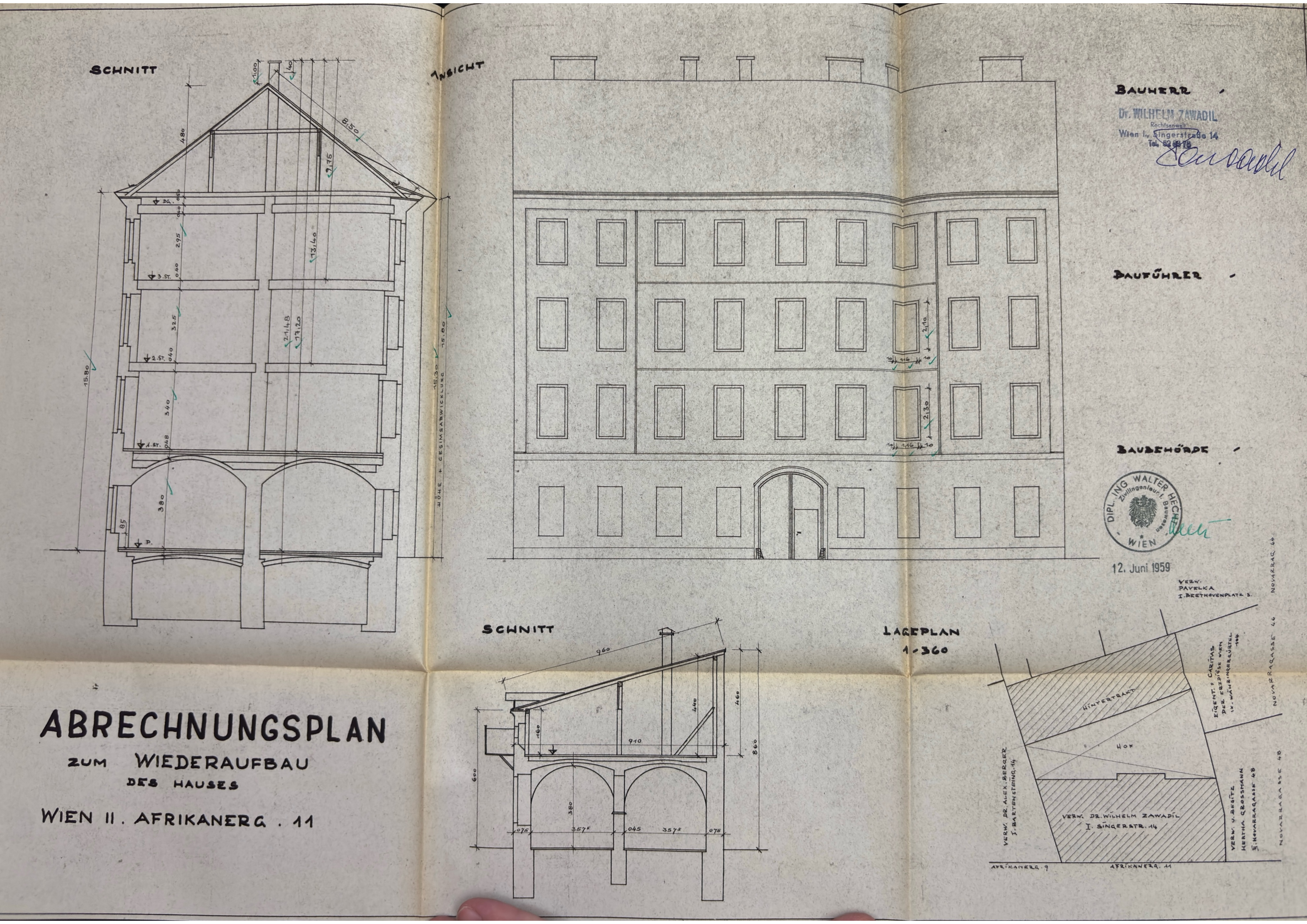
DIPL. ING. WALTER HEC[illegible] Zivilingenieur f. Bauwesen WIEN

12. Juni 1959

Entwurf · Planungs · Baubüro
Ingenieur Anton Leimer
Architekt u. Stadtbaumeister
Wien VI, Mariahilfer Str. 95
TEL. 57-66-45

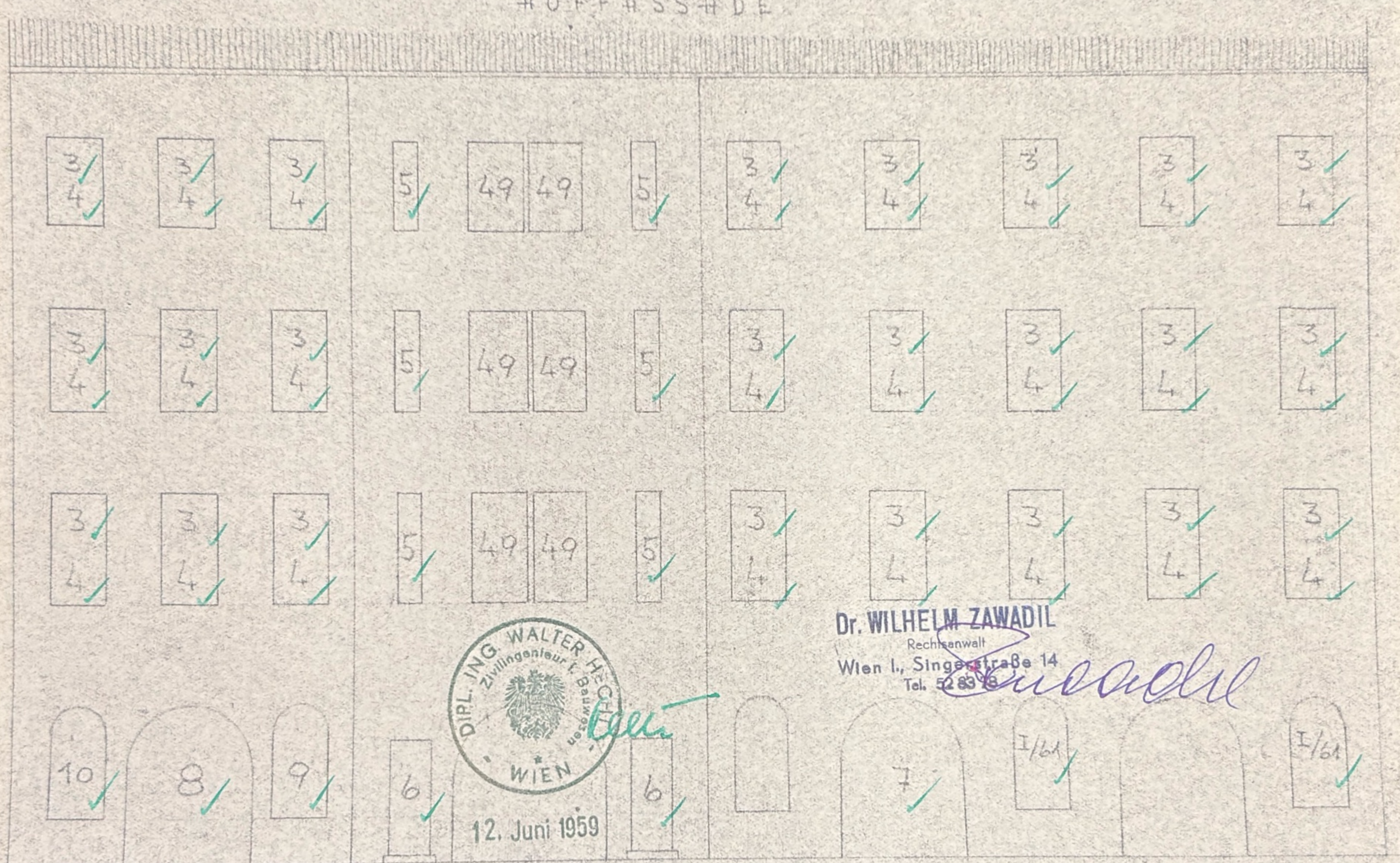


II. AFRIKANERGASSE 11, POLIERPLAN FÜR DEN 3. STOCK M = 1:50
Entwurf-Planungs-Baubüro
Ingenieur Anton Leimer
Architekt u. Stadtbaumeister
Wien VI, Mariahilfer Str. 95
13,60
7,10
6,70
4,95
2,80
2,45
3,35
6,95
2,54
2,35
1,10
1,50
95
2,70
15
1,60
17
16
18
30
45
1,30
3,35
5,55
ZIMMER
KAB.
KÜCHE
BAD
KÜCHE
VORZIM.
KÜCHE
3,10
2,80
2,45
3,35
3,35
2,58
3,60
4,95
4,25
5,90
2,60
4,40
2,60
ZIMMER
ZIMMER
ZIMMER
KAB.
ZIMMER
5,45
KAB.
3,25
4,35
5,90
2,60
4,15
2,85
24,40
DIPL. ING. WALTER HECHT
Zivilingenieur f. Bauwesen
WIEN
12. Juni 1959
Dr. WILHELM ZAWADIL
Rechtsanwalt
Wien I., Singerstraße


SCHNITT
ANSICHT
BAUHERR -
Dr. WILHELM ZAWADIL
Rechtsanwalt
Wien I., Singerstraße 14
BAUFÜHRER -
BAUBEHÖRDE -
DIPL. ING. WALTER HECHT
WIEN
12. Juni 1959
SCHNITT
LAGEPLAN
1 : 360
HINTERTRAKT
HOF
VERW. DR. WILHELM ZAWADIL
I. SINGERSTR. 14
AFRIKANERG. 9
AFRIKANERG. 11
NOVARAGASSE 48
NOVARAGASSE 46
VERW. PAVELKA
I. BEETHOVENPLATZ 3.
ABRECHNUNGSPLAN
ZUM WIEDERAUFBAU
DES HAUSES
WIEN II. AFRIKANERG. 11

I. AFRIKANERG. 11, LOCH-PLAN F.D. TISCHLERARB. M=1:100

HOFFASSADE



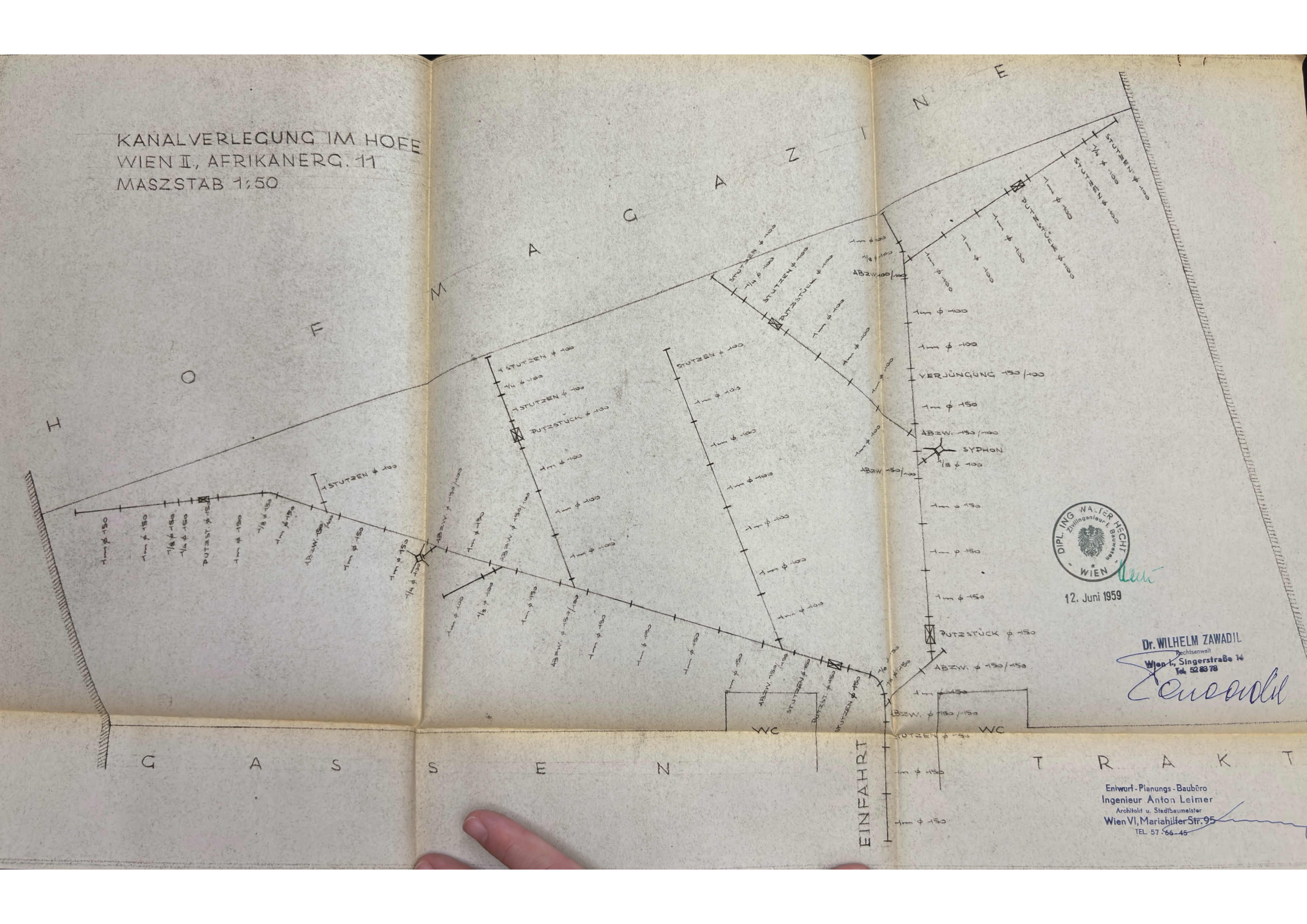
K.V. POS. DER TISCHLERARB. IN DEN EINZELNEN LOCH EINGETRAGEN.

II. AFRIKANERG. 11, LOCH - PLAN F.D. TISCHLERARB. M = 1:100

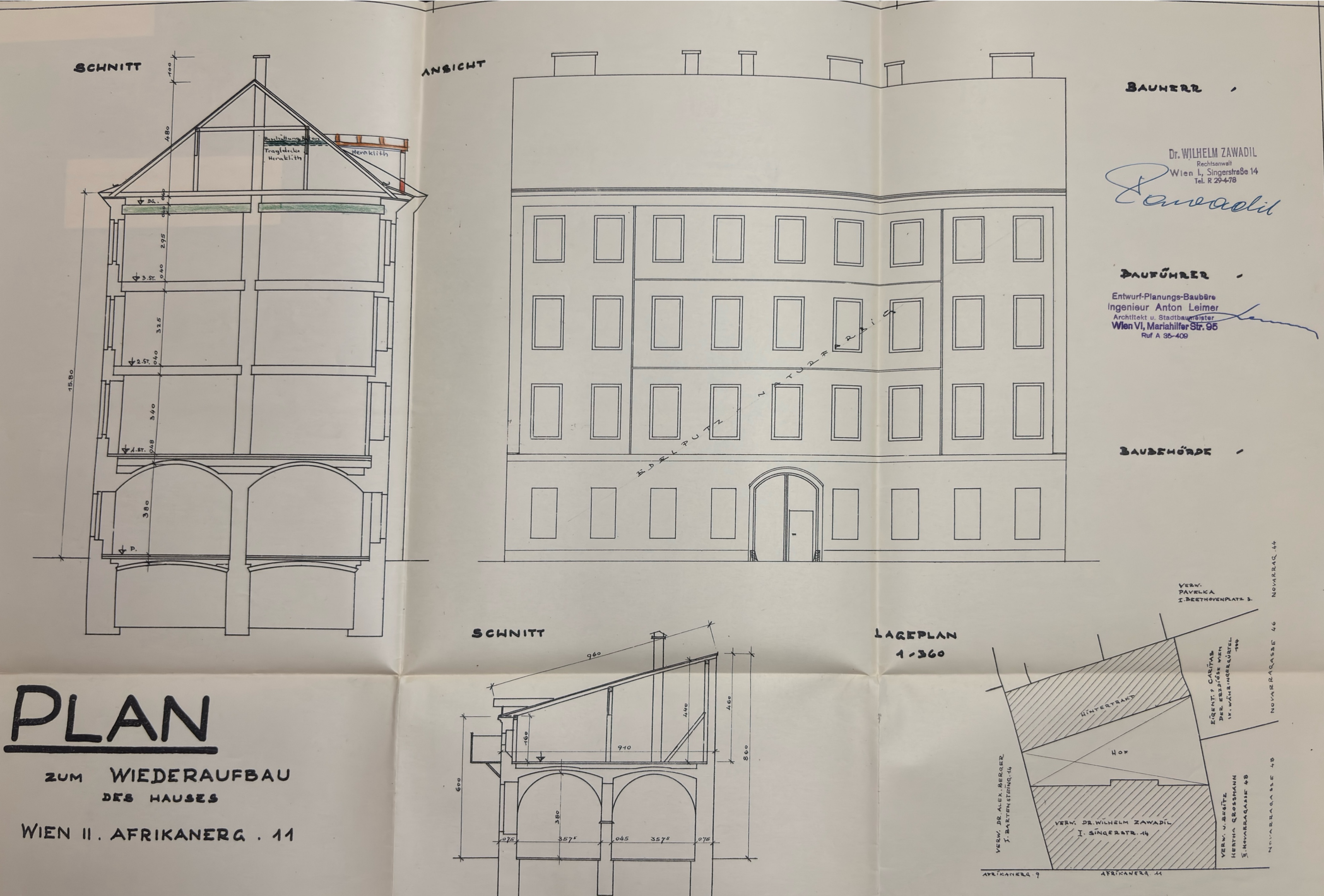
/ GASSENFASSADE



K.V. POS. DER TISCHLERARB. IN DEN EINZELNEN LOCH EINGETRAGEN



KANALVERLEGUNG IM HOFE
WIEN II., AFRIKANERG. 11
MASZSTAB 1:50
HOF MAGAZINE
GASSENTRAKT
EINFAHRT
WC
WC
SYPHON
VERJÜNGUNG 150/100
PUTZSTÜCK ϕ 150
ABZW. ϕ 150/150
DIPL. ING. WALTER HECHT
Zivilingenieur f. Bauwesen
WIEN
12. Juni 1959
Dr. WILHELM ZAWADIL
Rechtsanwalt
Wien I, Singerstraße 14
Tel. 52 83 78
Entwurf - Planungs - Baubüro
Ingenieur Anton Leimer
Architekt u. Stadtbaumeister
Wien VI, Mariahilfer Str. 95
TEL. 57 66 45



SCHNITT
Beschüttung Beton
Tragdecke Heraklith
Heraklith
DG.
3. ST.
2. ST.
1. ST.
P.
100
480
295
040
325
040
340
048
380
15.80
ANSICHT
EDELPUTZ – NATURFARBIG
BAUHERR -
Dr. WILHELM ZAWADIL
Rechtsanwalt
Wien I., Singerstraße 14
Tel. R 29-4-78
BAUFÜHRER -
Entwurf-Planungs-Baubüro
Ingenieur Anton Leimer
Architekt u. Stadtbaumeister
Wien VI, Mariahilfer Str. 95
Ruf A 35-409
BAUBEHÖRDE -
PLAN
ZUM WIEDERAUFBAU
DES HAUSES
WIEN II. AFRIKANERG. 11
SCHNITT
960
440
460
910
160
860
600
380
075
357⁵
045
357⁵
075
LAGEPLAN
1:360
VERW. PAVELKA
I. BEETHOVENPLATZ 3.
NOVARRAG. 44
EIGENT.: CARITAS DER ERZDIÖZESE WIEN IX. WÄHRINGERGÜRTEL 104
NOVARRAGASSE 46
HINTERTRAKT
HOF
VERW. DR. ALEX BERGER I. BARTENSTEING. 14
VERW. DR. WILHELM ZAWADIL I. SINGERSTR. 14
VERW. U. BESITZ. HERTHA GROSSMANN II. NOVARRAGASSE 48
NOVARRAGASSE 48
AFRIKANERG. 9
AFRIKANERG. 11

Gebührenfrei gemäß § 22 des
Wohnhauswiederaufbaufonds

6/II 7

W 6081

P L A N
zum W i e d e r a u f b a u des
Hauses
Wien 2., Afrikanerasse 11

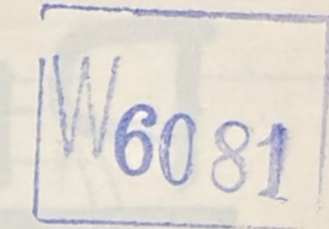
B 2

Magistrat der Stadt Wien
Magistratsabteilung 36
Bau-, Feuer- und Gewerbepolizei
Bezirke 1-9 u. 20
Genehmigt gemäß § 70 B.O.
M. Abt. 36 2, Afrikanerg. 11 e/55
Wien, am - 1. Feb. 1955
Der Abteilungsleiter:
Kraus

MAGISTRATSABTEILUNG 36 WIEN

Gebührenfrei gemäß § 22 des
Wohnhauswiederaufbaufonds

6/II 6



P L A N
zum Wiederaufbau des Hauses
Wien 2., Afrikanergasse 11

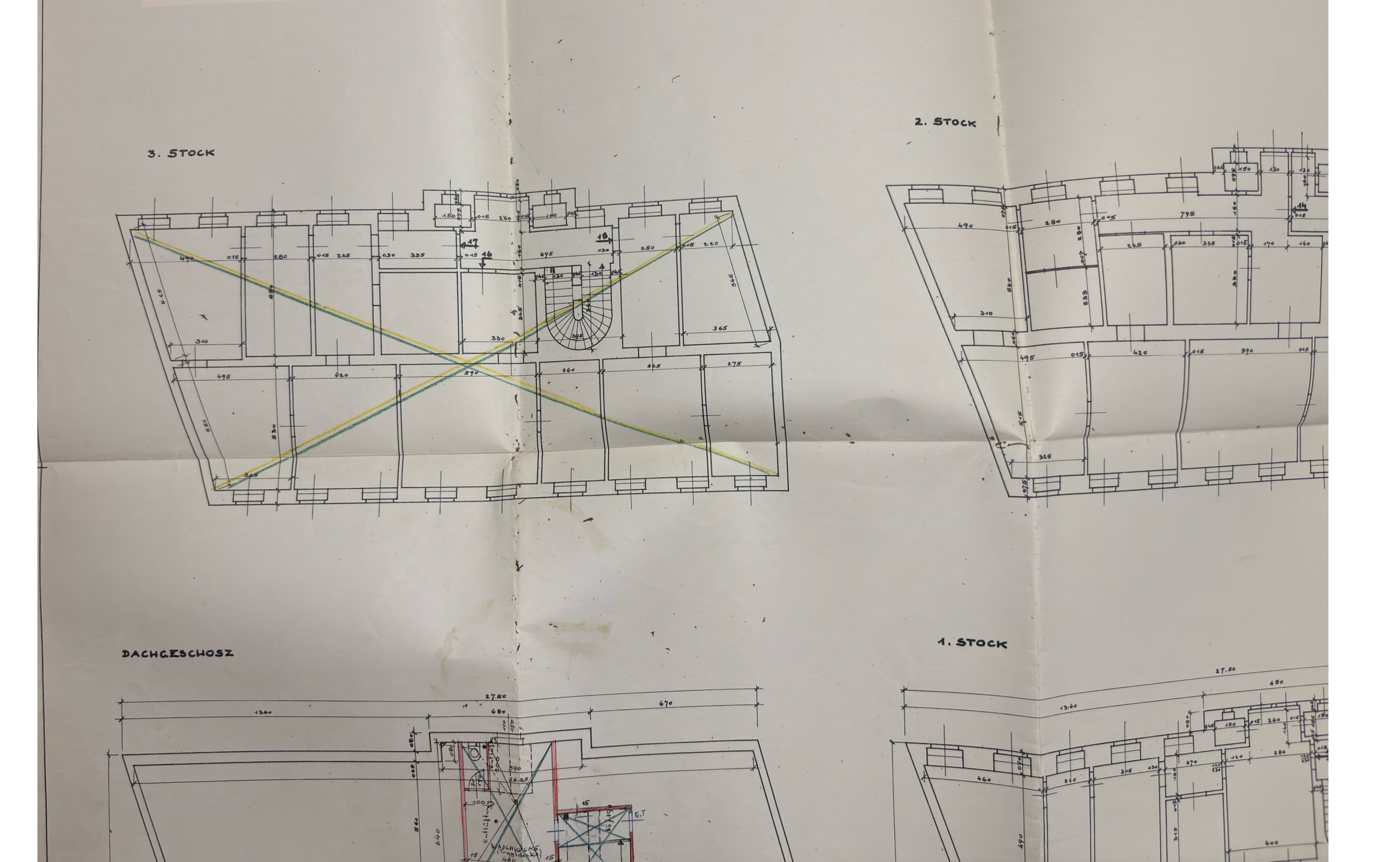
B1

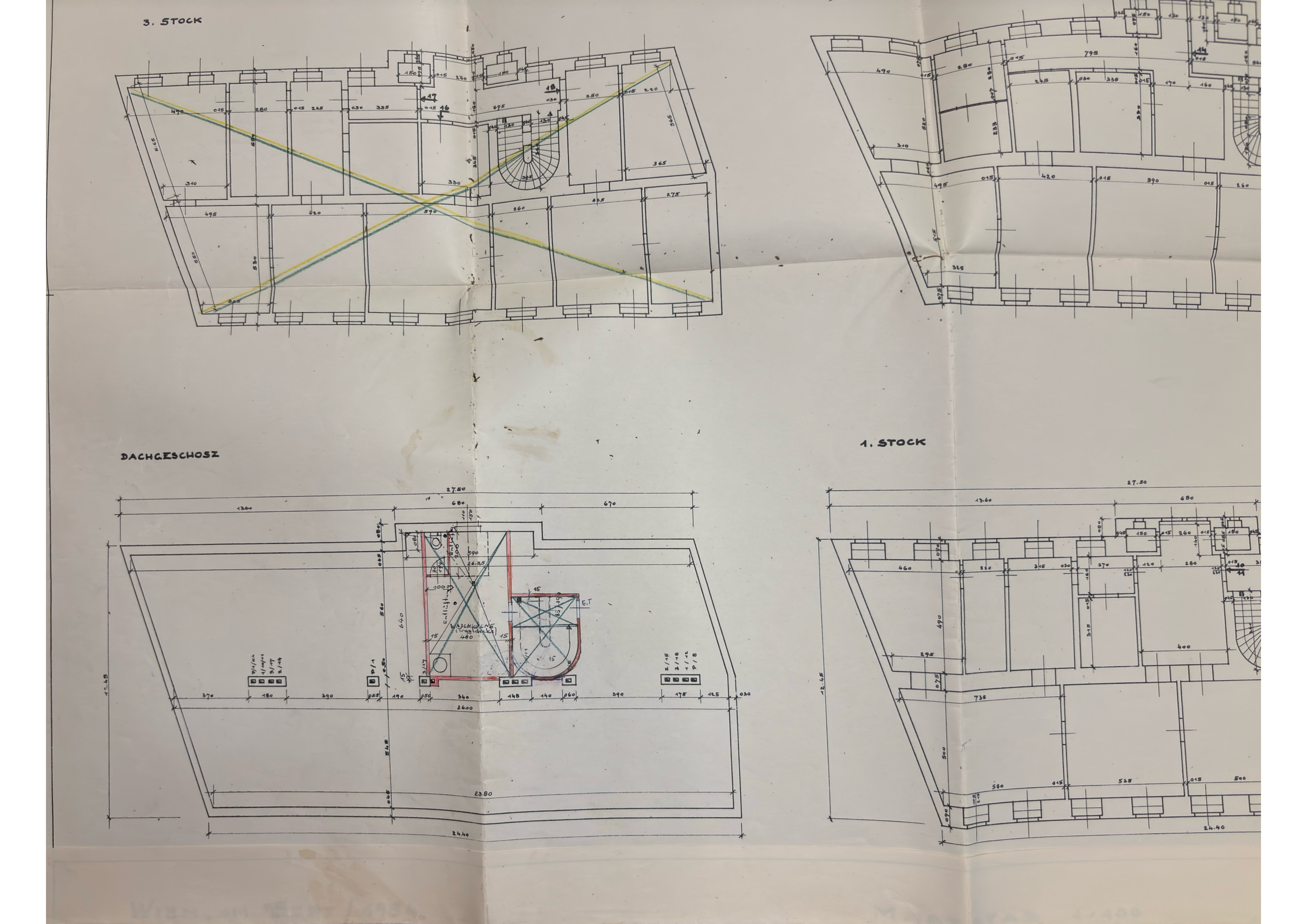
Magistrat der Stadt Wien
Magistratsabteilung 36
Bau-, Feuer- und Gewerbepolizei
Bezirke 1-9 u. 20
Genehmigt gemäß § 70 B.O.
M. Abt. 36 /2, Afrikanerg. 11
Wien, am - 1 Feb 1955 2/54
Der Abteilungsleiter:
Kreuz

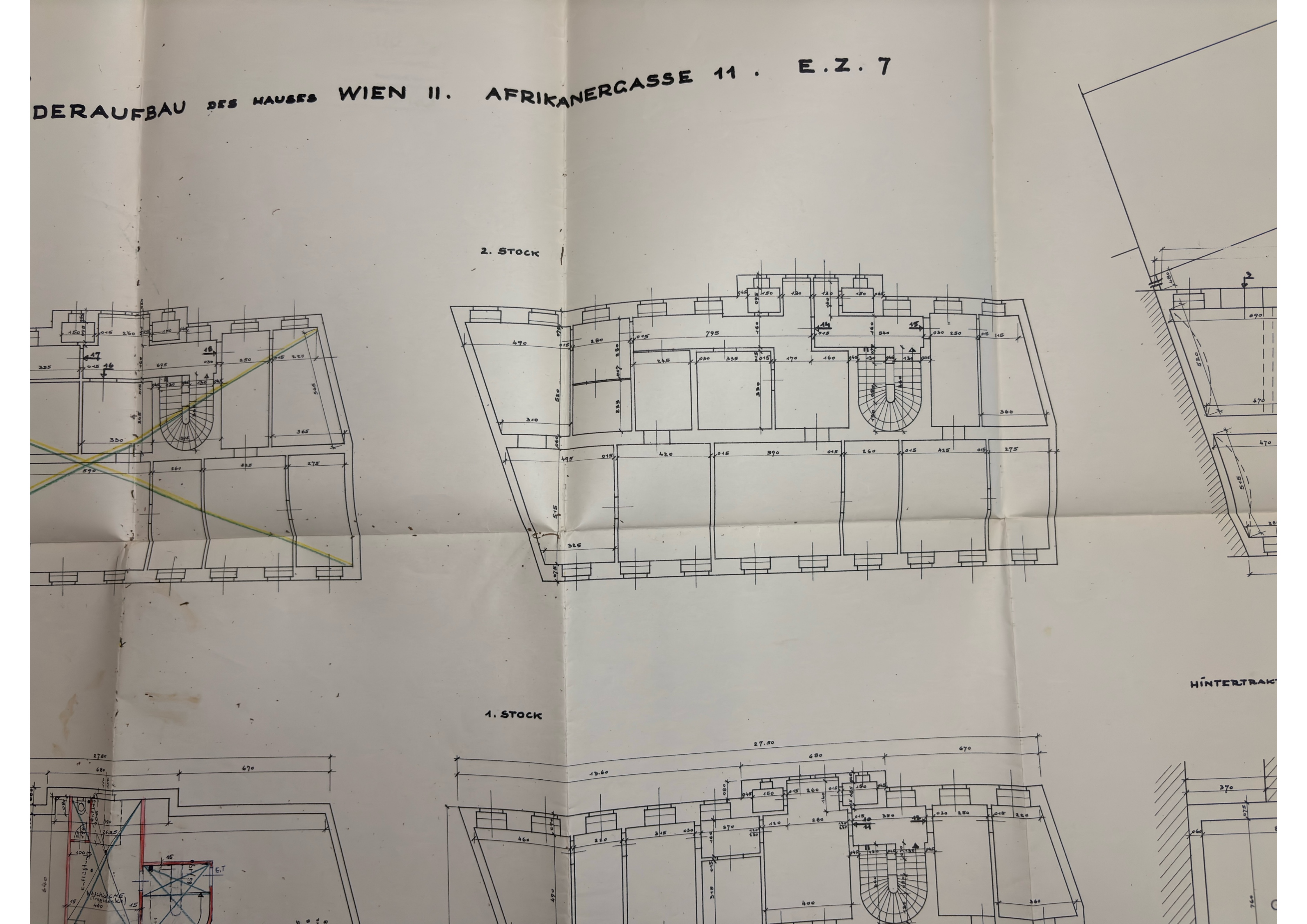
MAGISTRATSABTEILUNG 36
WIEN

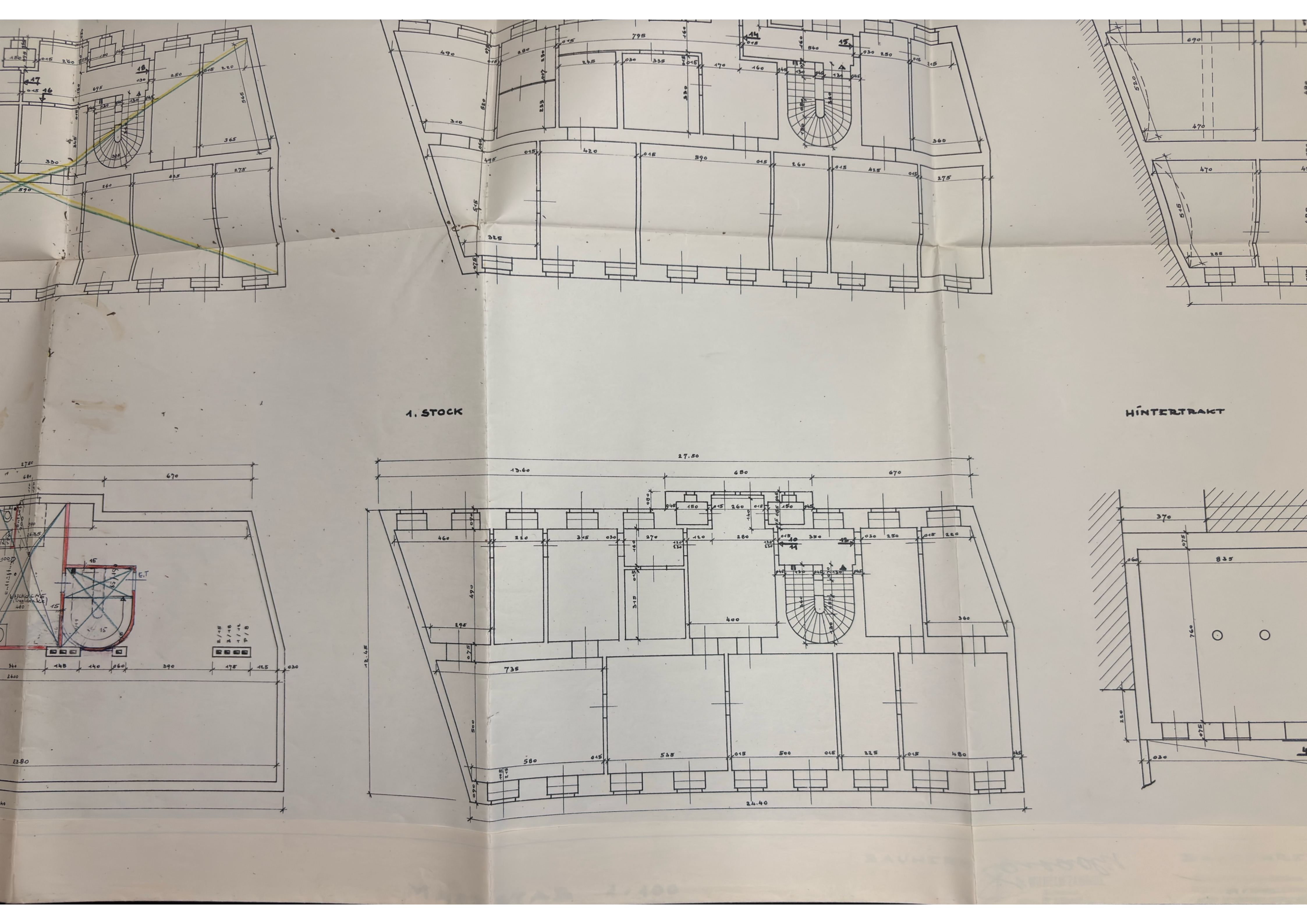
PLAN

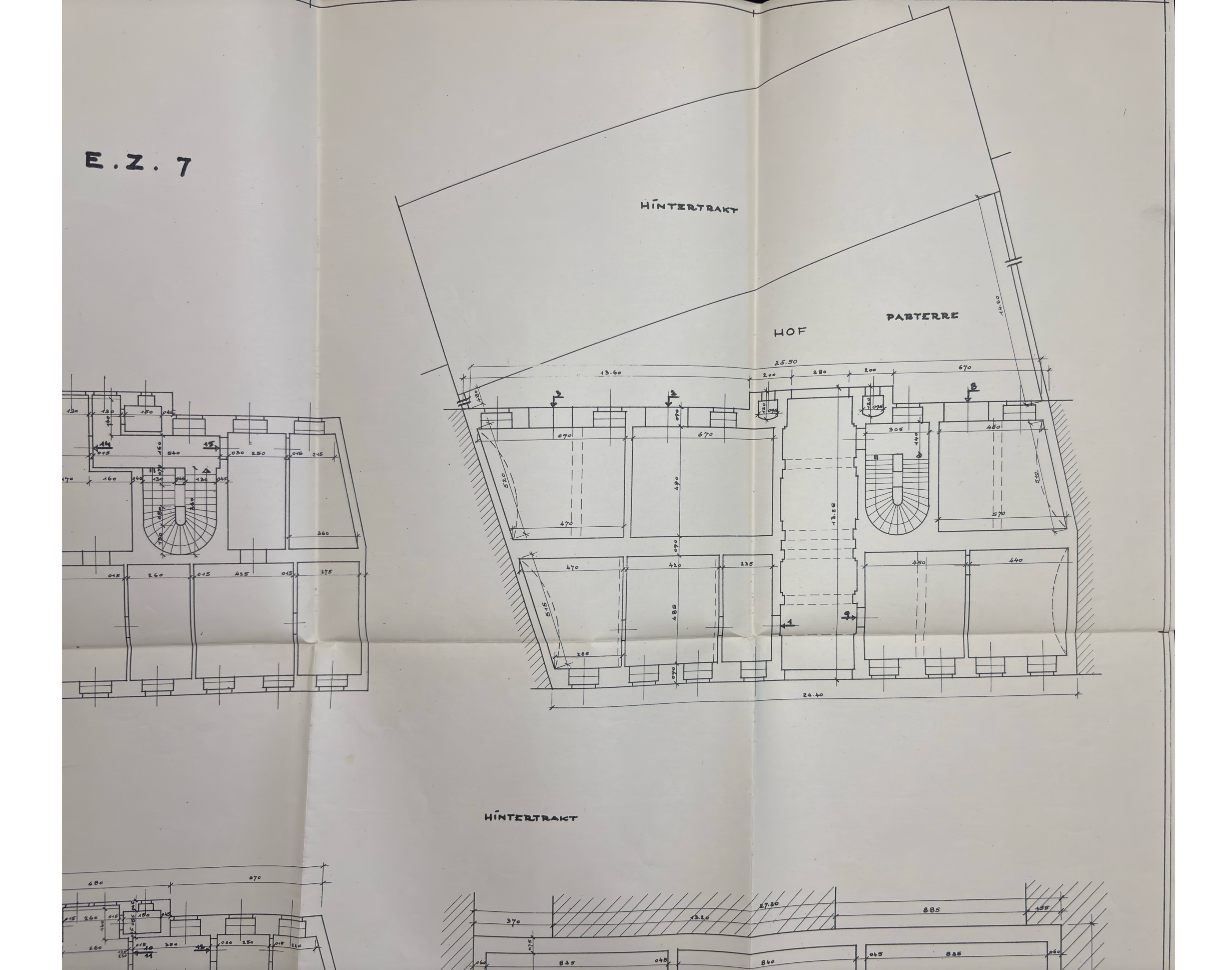
ZUM WIEDERAUFBAU DES HAUSES WIEN II. AFRIKANERGASSE 11. E.Z



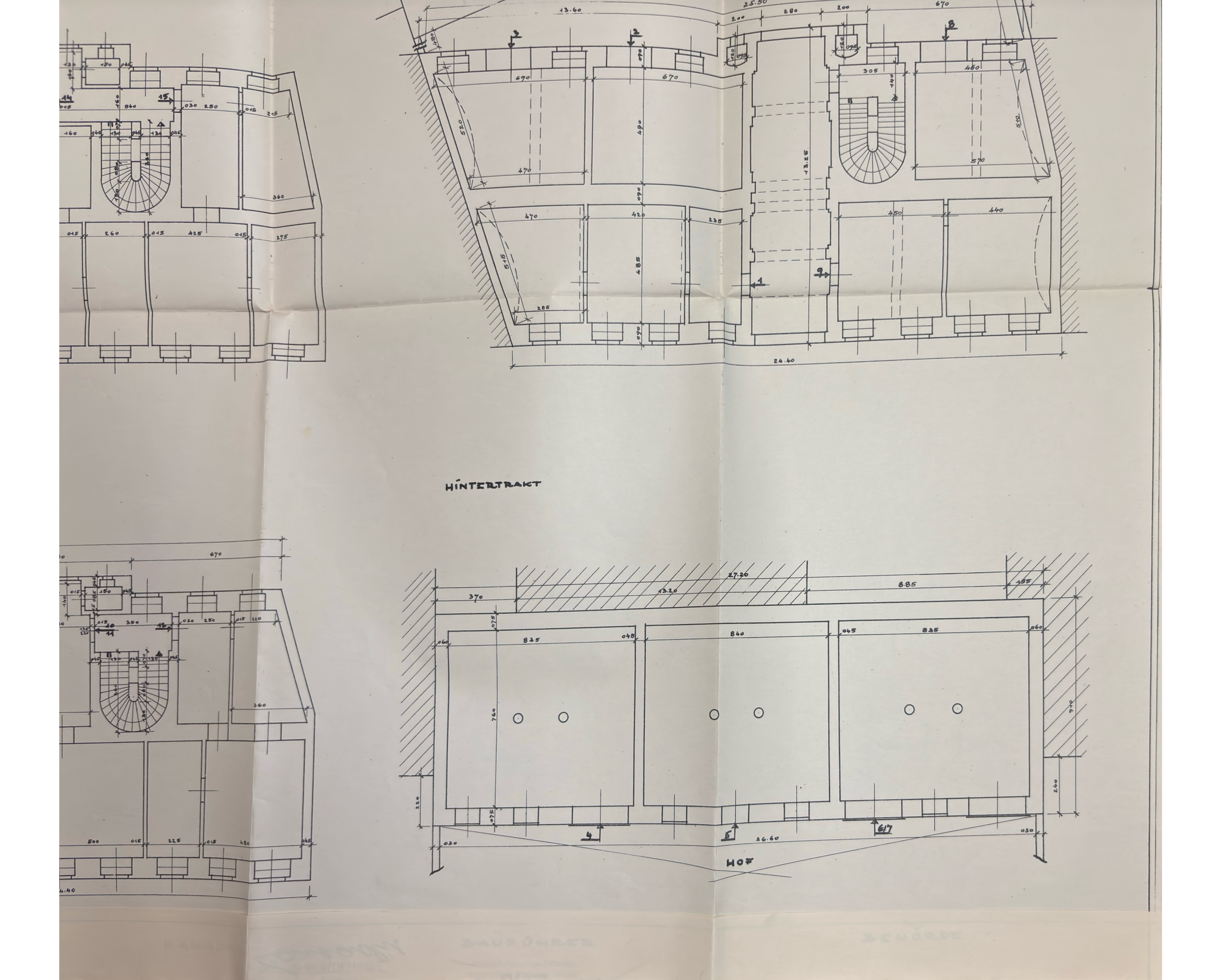

3. STOCK
DACHGESCHOSZ
1. STOCK
WASCHKÜCHE
(Tragdecke)
27.50
13.60
680
670
26.00
23.80
24.40
12.45


DERAUFBAU DES HAUSES WIEN II. AFRIKANERGASSE 11. E.Z. 7
2. STOCK
1. STOCK
HINTERTRAKT


1. STOCK
HINTERTRAKT
27.50
13.60
680
670
12.45
24.40
23.80



E.Z. 7
HINTERTRAKT
HOF
PARTERRE
HINTERTRAKT


HINTERTRAKT
HOF